



AUSGABE 4 · MAI/JUNI 2012
 UNABHÄNGIG
 INFORMATIV

NACHRICHTEN AUS DER
 FRANKENSTEINER
 REGION

RUNDSCHAU

GRIESHEIM · PFUNGSTADT · ESCHOLLBRÜCKEN · HAHN · EICH · EBERSTADT* · SEEHEIM-JUGENHEIM · BICKENBACH · MALCHEN · OBER-BEERBACH · NIEDER-BEERBACH · STETTACH · STEIGERTS
*4000 EXEMPLARE

HERAUSGEBERIN K.M. WEBER · BÜRGERMEISTER-LANG-STR. 9 · 64319 PFUNGSTADT · FON 06157/989699 · FAX 06157/987699 · REDAKTION@FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE · WWW.FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE

umano GmbH
 Krankenpflagedienst

Pfungstadt
 Tel. 0 61 57 / 8 13 77

Griesheim
 Tel. 0 61 55 / 88 02 03

www.umano-pflege.de

BESTENS VERSORGT!

KFZ-ANKAUF

FAIRE PREISE · SOFORT BARGELD

PKWs · Busse · Geländewagen · LKWs · Wohnmobile
 Oldtimer · Motorräder · Firmenfahrzeuge
 alle Marken · alle Modelle · auch ohne TÜV
 Unfallwagen / Baujahr / km-Stand / Zustand egal

Bitte alles anbieten · jederzeit erreichbar
 ☎ 06157.808 56 54 od. 0171.499 11 88

GOLD - ANKAUF

Wir kaufen in jeder Größenordnung!
 Briefmarken, Münzen, Gold, Silber, Schmuck uvm..

A A K Phila GmbH
 Tel.: 06151-55047
 Pfungstädter Str. 35
 DA-Eberstadt

LUST AUF EIN SCHÖNES BAD?

Vielfalt und Faszination pur: Lassen Sie sich nach Herzenslust von der großen Auswahl in unserem Bad-Center inspirieren. Wir beraten Sie ausführlich vom Komfort über das Design bis zur Funktionalität – und finden gemeinsam auch für Sie das perfekte Traumbad.

Richter+Frenzel Büttelborn, Hessenring 25, 64572 Büttelborn
 Richter+Frenzel Darmstadt, Pfnorstr. 11, 64293 Darmstadt
 Richter+Frenzel Heppenheim, Von-Humboldt-Str. 11, 64646 Heppenheim

RICHTER+FRENZEL
 SANITÄR HEIZUNG KLIMA

Zahngold, Schmuck, Uhren, Münzen, Medaillen, Barren, Tafelsilber usw.

Machen Sie Ihr ALTGOLD

zu **BARGELD**
 Hier!

MEISTER-WERKSTATT FÜR
 SCHMUCK AUS PLATIN
 GOLD UND SILBER

VOGELSANG

64297 DARMSTADT
 HEIDELBERGER
 LANDSTRASSE 200
 06151/943485

Schmuck mit Charakter

GRIESHEIM

Mia san mia:
Jahreshauptversammlung
 des Bayern-Fanclubs

Der Verein „Bavarian Supporters Südhessen“, eine Schar von begeisterten Anhängern des Fußballsports und insbesondere der Vereinsmannschaft des FC Bayern München, blickte bei seiner Jahreshauptversammlung auf verschiedene Aktivitäten in 2011 zurück. Leider hatte der offizielle Fanclub keine Möglichkeiten, die Bayern live bei einem Heim- oder Auswärtsspiel zu unterstützen. In der Vereinsgaststätte „Zur Mühle“ traf man sich deshalb zum geselligen Fußballfernsehabend. Wie den Ausführungen des Vorsitzenden Hans-Peter Hörr aber zu entnehmen ist, wird sich das in der kommenden Saison ändern. „Wir nehmen am neuen Fanclubprogramm des FC Bayern teil und werden verbindlich zu zwei Spielen nach München fahren“. Zusätzlich wird man sich bemühen, bei Auswärtsspielen in Mainz und Frankfurt dabei zu sein. Mit seinen Freunden und weiteren Personen eint Hörr die gemeinsame Leidenschaft für den bayrischen Fußballverein.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Erik Mölbert (stellvertretender Vorsitzender), Michael Spallek (Kassenwart) und Daniel Oberth (Schriftführer) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Für das aktuelle Jahr beabsichtigt man am „Griesheimer Firmenlauf“ teilzunehmen und regionale Kontakte zu weiteren Fanclubs zu knüpfen. Aktuell ist der Verein auch „online“ unter www.fcbgriesheim.de zu erreichen. Und in 2013 blickt man schon auf das fünfjährige Bestehen zurück.

Tanzabend des Seniorenbüros

Auch im 1. Halbjahr findet im Rahmen des W.I.G. Programms des Seniorenbüros der Stadt Griesheim wieder ein Tanzabend im Pavillon in Kooperation mit dem Caféhaus Waldeck statt.

Am Donnerstag, den 24. Mai 2012 von 17.30 bis 21.00 Uhr sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger wieder herzlich eingeladen zu diesem Tanzabend für Jung und Alt, bei dem auch Zuschauerinnen und Zuschauer herzlich willkommen sind. Den musikalischen Teil an diesem Abend übernimmt Eugen Gerhard, der keinen Musikwunsch offen lässt. Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Weise das Caféhaus Waldeck mit Deftigem vom Schwenkgrill und einer großen Auswahl an Getränken.

Finanzamtswitz

Der Aufsichtsrat zum Vorstand: „Na, wie macht sich denn der neue Buchhalter?“ „Toll, dieser Mann.“ „Kann er denn so viel?“ „Ja, er ist gelernter Friseur.“ „Und dann kann er Bücher führen?“ „Wieso führen? Frisieren, frisieren!“

KLAUS BECKER
 ZIMMERMEISTER

Zimmerei
 Bedachungen
 Bauspenglerei
 Solartechnik

Darmstädter Str. 27
 64342 Seeheim-Jugenheim
 Telefon 06257/85932
 Mobil 0171/4285569
www.kb-zimmerei.de

Griesheims Bayern-Fanclub



„BAVARIAN SUPPORTERS SÜDHESSEN“ HEISSEN NEUE MITGLIEDER WILLKOMMEN

Entspannung – Bewegung - Ernährung

- Dorn - Breuß Massagen
- Rücken - SM System Training & Qi Gong - Kurse
- Abnehmen mit Trennkost

Griesh., Pfungst., Darmst.

www.gesundheitsberatung-hefner.de / 06155 - 665798

Rohr- & Kanalreinigung
 TV-Untersuchung
 Hochdruckspülung

Rohr-Lec
 Technik rund ums Rohr

06257-507770
 Inh. C. Jünger · Kempfenstraße 5 · 64342 Seeheim-Jugenheim

UniSat digital GmbH

- SAT Satellitenempfang
- DVB-T Antennenfernsehen
- DVB-C Kabelanlagen -priv.

TV-Empfang ohne monatlichen Folgekosten !

Empfangsanlagen aller Größenordnungen
 Sonderlösungen für individuelle Gegebenheiten
Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne.

Ihr Spezialist für **TV** Empfangstechnik

UniSat digital GmbH Tel.: 06155 - 665170
 64347 Griesheim www.unisat-gmbh.de

Zahntechnik zum halben Preis!

bieten wir in einer Super-Qualität

Cosmetic Venners, Kronen, Brücken und Inlays in vollendeter Ästhetik, superfunktioneller implantatgestützter Zahnersatz mit **neuem Implantatsystem**

Freundliche Beratung / Info-Abende:

Dr. Manfred Schustek
 - Master Orale Chirurgie / Implantologie -

An der Stadtkirche 5 · Darmstadt
www.zahnartzschustek.de · Tel. 06151-20706

FENSTER & TÜREN

DASCHER & PARTNER
 BAUELEMENTE GMBH

64397 MODAUTAL 3 (LÜTZELBACH)
 LICHTENBERGER WEG 16 A
 FON 0 62 54 / 18 02 · FAX 25 07

www.dascherundpartner.de
 info@dascherundpartner.de

Für die FRANKENSTEINER RUNDSCHAU suchen wir

ZUVERLÄSSIGE ZEITUNGS-AUSTRÄGER

Telefon 06157-98 96 99

- Diplom der Gesellschaft Ganzheitlicher Therapeuten GGT e.V. in Akupunktur und Traditionell Chinesischer Medizin
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Chiropraktik, Osteopathie und Neuraltherapie Deutscher Heilpraktiker e.V.
- Mitglied im Internationalen Fachverband für Integrierte Lösungsorientierte Psychologie und Persönlichkeitsentwicklung
- Mitglied der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V.

Mittelpunkt Mensch

Heilpraktiker
 Klaus Buchinger-Wohlgemuth

Eberstädter Straße 16 · 64319 Pfungstadt
 Tel.: 06157/989738 · www.heilpraxis-buchinger-wohlgemuth.de

Bürgermeisterin Gabriele Winter und Bürgermeisterin der Partnerstadt Bar-Le-Duc begrüßen die Gäste



Die Schulkinder untermalen mit der 1. Aufführung das Programm




Fahrservice Honke
Kompetent · zuverlässig · individuell

Individuelle Personenbeförderung
1-8 Personen inkl. Gepäck
24h Flughafentransfer

Firmen-Fahrservice
Event-Fahrservice
64347 Griesheim
Tel. 06155.605902

info@fahrservice-honke.de
www.fahrservice-honke.de



Fahrservice Honke

Leistungsschau des Gewerbes, Klimatage und Frühlingsnacht in Griesheim

Der örtliche Gewerbeverein veranstaltete in Kooperation mit der Stadt Griesheim dieses Großereignis am 12. und 13. Mai in der Griesheimer Innenstadt

GRIESHEIM. Bereits seit 2009 laufen die Vorbereitungen für die Gewerbechau 2012. „Mit dieser Leistungsschau des örtlichen Gewerbes zeigen wir gemeinsam die Vorteile und die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Griesheim einer breiten Öffentlichkeit aus nah und fern“, sagten übereinstimmend Bürgermeisterin Gabriele Winter und Roland Busch als Vorsitzender des Gewerbevereins. „Wir unterstützen damit aktiv das Gewerbe vor Ort und beteiligen uns am Prozess der Standortsicherung und -entwicklung, den die Stadt Griesheim seit einem Jahr mit verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen intensiviert“, ergänzte Busch. Die Gewerbechau wird alle drei Jahre veranstaltet, in diesem Jahr waren auch wieder die städtischen „Klimatage“ eingebunden.

furt. Diese Frankfurter Band mit Oscar Canton begeisterte mit ihrem Musikmix aus Rock und Pop und ist schon längst kein Geheimtipp mehr. Zum nächtlichen Abschluss gab es dann noch eine Laser-show. Essen und Trinken wurden von der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem Sportverein St. Stephan organisiert, die Einnahmen kommen den Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement zu Gute“, so Gabriele Winter und Roland Busch.

WITZ
KLÄUSCHEN SOLL BIER UNTEN IM KELLER HOLEN „BITTE GEHE MAL!“ DRÄNGT PAPI. „DEINE BEINE SIND NOCH VIEL JÜNGER!“
„JA PAPS, WÄRE ES NICHT SINNVOLLER, ZUERST DIE ALTEN AUFZUBRAUCHEN?“

Vom Platz Bar-le-Duc bis in die Wagenhalle informierten rund 70 Aussteller die Besucherinnen und Besucher an beiden Tagen umfassend. Dadurch wurde auch die attraktive Griesheimer Innenstadt in das Geschehen einbezogen und zeigte sich mit ihrer Fußgängerzone, den Geschäften, Cafés und Frühlingsblumen von ihrer besten Seite. Handel, Handwerk und Dienstleistung präsentierten sich gemeinsam und zeigten ihren Querschnitt attraktiver Waren- und Dienstleistungsangebote. Zusätzlich luden die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag am 13. Mai ein.

Ergänzend gab es an verschiedenen Stellen ein umfangreiches Rahmenprogramm mit künstlerischen Darbietungen. Am zentralen Georg-Schüler-Platz liefen verschiedene Aufführungen von Vereinen und Schulen. Erstmals gab es samstags eine „musikalische Frühlingsnacht“: Guggemusik mit den „Bembeljeeschern“ aus Rüsselsheim und Unterhaltung mit „Bembel Busters“ aus Frank-

Am Georg-Schüler-Platz informierte und beriet die Stadt Griesheim mit verschiedenen Partnern rund um das Thema „Mobilität und Klima“. Sonntags wurde zudem der Vorplatz am Rathaus in der Schillerstraße zur „Spielease“, organisiert von der Jugendförderung und dem „Rotzfrechen Spielmobil“. Kletterfreunde fanden in der August-Bebel-Straße einen mobilen zehn Meter hohen Berg zum Erkunden und schließlich besuchte der blaue Elefant mit seinem Freund, dem Hasen, die „Griesheimer Klimatage“.

Der Griesheimer Christian Bergemann moderierte das Rahmenprogramm.

Weitere Informationen aktuell im Internet, gibt es unter www.griesheim.de und www.griesheimer-gewerbeverein.de. (Frankensteiner)

Das Publikum genießt das sonnige Wetter



4Vision Factory



Förderverein August-Euler-Lufifahrtmuseum



Glücksrad Drehen wurde gerne angenommen



Fahrradland Griesheim



Servicebörse Odenwald



Das Eichhörnchen begrüßt die Kinder und sorgt für gute Laune.



Brigitte Hebermehl (re) und ihre Mitarbeiterin

Medizinische Fußpflege bei Brigitte Hebermehl

PFUNGSTADT. Brigitte Hebermehl ist seit dem Jahr 2000 in der medizinischen Fußpflege tätig. Sie ist 48 Jahre alt, verheiratet und hat einen 26-jährigen Sohn. Seit 6 Jahren besitzt sie eine eigene Praxis in Pfungstadt in der Freiligrathstraße 20 (Eingang Goethestraße). Seit 4 Jahren unterstützt sie ihre Mitarbeiterin Frau Reinhardt in der Fußpflege sowie in der Massage. Die Kunden lieben die familiäre Atmosphäre und gute Angebote, wie z.B. die 6-er Karte (nur 5 x bezahlen und 6x Fußpflege erhalten), oder eine wohltuende Massage (wie Ganzkörper-, Hot Stone-, Teilmassage oder aber auch die pneumatische Pulsationsmassage. Termine nach Vereinb. Kontakt:

Brigitte Hebermehl, Freiligrathstraße 20, 64319 Pfungstadt, Telefon 06157.1570943. Rufen Sie an und tauchen Sie ein in pure Entspannung!

Familienfreizeit in Burghavensiel/Nordsee vom 23.7.–6.8.2012

Der Verband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e. V. veranstaltet für Familien eine Freizeit in Burghavensiel auf der grünen Halbinsel Butjadingen. Die Gruppe wohnt in der Familienferienstätte „Haus am Deich“ direkt hinterm Deich. Das Haus verfügt über ein Spielzimmer und –platz, Bolzplatz, Bibliothek, kleines Hallenschwimmbad, Sauna und Solarium. Der Ort Burhave ist ca. 1,5 km entfernt, zum Strand sind es 800 Meter. Fahrräder können ausgeliehen werden. Die 2- und 3-Bett-Zimmer sind komfortabel ausgestattet und haben alle DU/WC. Anmeldung: Ev. Frauen in Hessen und Nassau e.V., Mechthild Köhl: Tel. 06151-6690-155. frauenreisen@EvangelischeFrauen.de, www.reisenmitfrauen.de

Teilbereich positiv beschieden – Griesheim wird gymnasialer Standort

Niemand hatte erwartet, dass die Entscheidung über den eingereichten Schulentwicklungsplan des Landkreises sich so lange hinzieht, als er vor eineinhalb Jahren noch per Boten nach Wiesbaden gefahren wurde, die Gesamtentscheidung steht indes immer noch aus.

Nun wird eine politisch hoch brisante Teilentscheidung am Rande einer Plenarsitzung in Wiesbaden an ausgewählte Abgeordnete verkündet – die Genehmigung des Abiturstandortes Griesheim bereits zum Schuljahr 2013/2014.

Als bisher einziges offizielles Signal hatte der Landkreis in einem Schreiben vom Mitte März d.J. ein positives Signal für die Genehmigung für das Schuljahr 2015/2016 in Aussicht gestellt bekommen.

Im laufenden Mediationsverfahren mit dem Ministerium war bisher Still-schweigen vereinbart worden. Daran hatte sich der Landkreis gehalten.

„Dass ausgerechnet ich als GRÜNE Politikerin nun fordere, Formen und Verfahrenswege einzuhalten, ist für manche vielleicht überraschend“, kommentiert die Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN Kreistagsfraktion Brigitte Harth den unglaublichen Vorgang, „aber gerade diese Verfahren und festgelegten Abläufe bieten ja auch Schutz gegen willkürliche Parteiinteressen und Profilierungsversuche einzelner Abgeordneter“.

„Die Kreistagsfraktion freut sich natürlich auch darüber, dass es nach diesen langen Verzögerungen nun endlich eine positive Entscheidung für die Schulgemeinde der Gerhart-Hauptmann-Schule gibt, sie lag aber angesichts der gut untermauerten Anmeldezahlen auch auf der Hand. Und für die Schule ist durch die Verzögerungstaktik seitens des Ministeriums bereits ein Jahr verloren gegangen, und dass ist bei aller Freude über die Genehmigung sehr unbefriedigend“, betont Brigitte Harth.

Varieté 2012 EXPOSIV Circus Waldoni in Pfungstadt

EXPOSIV, das diesjährige Varietéprogramm unserer Waldoni-Jugendlichen ist die explosive Mischung einer artistischen Kunstausstellung. Bewegte Bilder, akrobatische Skulpturen und expressionistische Jongleure vereinen sich zu ei-

ner Exposition der besonderen Art. Lassen Sie sich diese einmalige Ausdruckskunst nicht entgehen! Die Eintrittskarten kosten auf allen Plätzen bei freier Platzwahl 14 €, ermäßigt gegen Bescheinigung 9 €. Der Ticketvorverkauf hat ab so-

fort im Ticketshop des Circus Projekt Waldoni e.V. unter www.waldoni.de und an allen regionalen Vorverkaufsstellen begonnen!

Termine: Do, 7.6., Fr, 8.6., Sa, 9.6., jeweils 20 Uhr, So, 10.6., 18 Uhr.



FRAU KARIN KELBER FEIERT 25JÄHRIGES JUBILÄUM IN TILLY'S MODEN!

Ein großes Dankeschön an Karin Kelber. Es gratulieren Carola und Harald Schneider.

25 Jahre Top Mode Fachverkäuferin, die dies mit Spaß und Herzblut zelebriert. Sie ist unheimlich beliebt und berät feinfühlig die Kunden und findet immer das Richtige, abgestimmt auf Alter und Modetyp. Sie ist eine zuverlässige engagierte Verkäuferin. Durch ihre freundliche natürliche Art möchten sich die Kunden immer wieder von ihr beraten lassen, somit

werden Neukunden zu Stammkunden. Sie hat das richtige Händchen, wie man Mode kombiniert, die Farben zusammenstellt und das richtige Accessoire dazu trägt.

Die Kundin merkt, wie ihr der Modeverkauf Spaß macht. Ihre individuelle Beratung bringt die Sicherheit für Ihren persönlichen Stil vom Scheitel bis zur Sohle.

(Frankensteiner)

Das Foto zeigt die glückliche Jubilarin Karin Kelber (Mitte), Inhaber Harald Schneider (li) und Carola Schneider (re).

Neues Buch über Darmstadt

Erinnern Sie sich noch an die erste Grammophonvorführung in Darmstadt 1890/91? An Buffalo Bills Indianershow auf den Stadtwiesen? Wissen Sie noch, wie ihre Vorfahren 1870 lebten? Macht nichts, das können Sie jetzt alles nachlesen. 50 Jahre nach seinem Tod erscheinen die Erinnerungen von Ernst Gams, beginnend 1850, als Darmstadt noch Stadtort besaß (eine nennenswerte Industrie gab es noch nicht, dafür jede Menge Brunnen, Pferde und Dienstpersonal) und endend 1954 mit dem Wiederaufbau des Rathauses. „Von der industriellen Revolution bis zur Nachkriegszeit – Erinnerungen eines alten Darmstädters an die 1850er bis 1950er Jahre“ lautet der Buchtitel, welches in den Darmstädter Buchhandlungen mit Darmstadtia vorrätig ist, und von jeder anderen Buchhandlung für 27,90 Euro beim BoD Verlag, Norderstedt, bestellt werden kann.

Für diese 27,90 Euro bekommt man ein unterhaltsam geschriebenes autobiographisches Buch über ein längst vergessenes Jahrhundert in Darmstadt mit 250 Seiten in gut lesbarer Schrift und

141 Fotos, die meisten davon in Farbe (deswegen auch der relativ hohe Preis) und in hervorragender Qualität, sodass eine Ansicht mit der Lupe sich lohnt. Viele gut lesbare Stadtpläne und Zeitungs-ausschnitte laden zum Schmöckern ein, und viele Bon mots des Autors machen das Buch unterhaltsam. Die Entwicklung vieler Gebiete – von der Architektur über Sanitärwesen, Medizin, Musik, Technik, Politik bis zur Müllabfuhr – wird so umfassend geschildert, sodass der Leser es mit jedem Zeiteugen aufnehmen kann. Ein Anhang mit Preisindex erlaubt es, Währungen von 1850 bis 2000 in Euro 2012 umzurechnen.

Besonders dramatisch ist das Jahr 1945 beschrieben: tagebuchförmig, nach Monaten eingeteilt, kann man mit dem Autor mitzittern und erlebt das Wunder des Wiederaufbaus neu. Nebenbei erfährt man z.B., warum gerade Saarbrücken nach dem Krieg so einen starken Mittelwellensender bekam.

Ernst Gams Buch ist ein Glücksfall für Darmstadt und wird jedem an einer Zeitreise interessierten Darmstädter Freude bereiten.

Mini-Golf & Iron Boy als Highlights

„Jungentreff – nur für Jungs“ – Ausflug zur Minigolf-Anlage in Weiterstadt

GRIESHEIM. Der „Jungentreff – nur für Jungs“ eröffnet die Mini-Golf-Saison, am 24. Mai, mit einem Ausflug zur Mini-Golf-Anlage am Braunshardter Tännchen in Weiterstadt. Das Siegerteam wird mit einem Foto im Jungenraum an der „Wall of fame“ geehrt.

Die Anfahrt erfolgt mit Kleinbussen; Treffpunkt Jugendzentrum „Blue Box“, 15 Uhr, Rückkehr um 18 Uhr; der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 1 €; es bedarf einer Anmeldung/elterlichen Einverständniserklärung. Interessierte können sich während der Öffnungszeiten des Jugendzentrums oder zu denen des Büros der Jugendförderung (Montag-Freitag 9-12 Uhr, Montag-Donnerstag 14-16 Uhr) anmelden. Der Teilnehmerbeitrag

ist in bar zu entrichten. Anmeldevordrucke und weitere Informationen: www.bluebox-griesheim.de (Rubrik „Jungentreff“).

Was passiert ansonsten noch im Monat Mai im „Jungentreff“? Der „Jungentreff“ findet immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr im Jugendzentrum „Blue Box“, Dieselstr. 10, „nur für Jungs“ von der 4. Klasse bis zum Alter von 14 Jahren statt. Er bietet vielfältige Angebote wie Sportaktivitäten, Gruppenspiele und vielseitige Freizeitmöglichkeiten. Einlass ist zwischen 15 und 15:30 Uhr. Hiernach wird im Jungenraum die „Männerrunde“ zur Besprechung des Gruppenangebotes einberufen. An Ausflugsterminen ist der „Jungentreff“ geschlossen. Die Jugend-

förderung weist darauf hin, dass das Jugendzentrum am Feiertag, 17. Mai (Donnerstag) geschlossen ist.

Der Monat endet am 31. Mai mit dem traditionellen „Wunschkothen“ (Teilnehmerbeitrag 0,50 €). Wer behauptet, dass Jungs nicht kochen können, wird hier eines Besseren belehrt! Das Gericht wird in der Männerrunde der vorhergehenden Treffs beschlossen.

Dem „Jungentreff“ steht für die jeweiligen Sportangebote die Vereins-sporthalle der „Blue Box“ zur Nutzung offen. Hallenschuhe mit hellen Sohlen und sportliche Bekleidung sind mitzubringen!

Infotelefon: 06155-868480, info@bluebox-griesheim.de. (Frankensteiner)

Ausbildung zum Seniorenbegleiter beginnt

Betreuungsarbeit fördert Menschen mit Demenz

GRIESHEIM. Die Johanniter starten in der zweiten Maiwoche 2012 mit einem

neuen, weiteren Ausbildungslehrgang zur Seniorenbegleiterin, bzw. zum Seniorenbegleiter. Projektleiterin Claudia Schäfer, ist die für die 30-stündige, kostenfreie Schulung an vier Tagen zuständig und steht für Fragen und Informationen telefonisch unter (06155) 60 00 0 zur Verfügung.

Die Ausbildung findet jeweils dienstags im Johanniterhaus, Ostend 29 in Griesheim statt und beginnt am 08. Mai um 15.30 Uhr.

Im Rahmen dieser vier Ausbildungseinheiten umfassenden Schulung, werden z.B. das Wissen um demenzielle Erkrankungen, demenzgerechte Kommunikation, Arten und Formen der Aktivierung und der verantwortliche Umgang mit Erkrankten gelehrt und auch ganz handlungspraktisch vermittelt.

Die Ausbildung endet mit praktischen Übungen und Praxisbeispielen und einer Auswertung. Nach der Schulung und während der Betreuungstätigkeit finden regelmäßig Besprechungen

Tilly's Moden

DAMEN · HERREN · KINDER

Ihr ModeTreff
günstiger Markenmode

10%
auf alles

MAC ANGELS
Kenny S.

PADDOCK'S ... Diese Mode
s.Oliver ... Diese Auswahl
MÄSTLING ... Diese Preise
GIN TONIC ... Diese Beratung
CAMP DAVID

einzigartig!

1A FACH HÄNDLER Mo - Fr Waldstraße 13
9.00-12.30 Uhr 64404 Bickenbach
14.30-18.30 Uhr www.tillys-moden.de
kostenlos Sa 9.00-13.00 Uhr 06257 61618

06158-918173

Fax: 06158-918172
E-Mail: info@autoglas-wutzke.de
Internet: www.autoglas-wutzke.de

AUTOGLAS WUTZKE

Ihr Partner für Fahrzeugverglasung

Mobile Scheiben-Montage

Bei Ihnen Zuhause oder am Arbeitsplatz

Steinschlag-Reparaturen

Ebenfalls bei Ihnen vor Ort

Scheibentönungen

Fahrzeuge aller Art und Gebäudeglas!

VORORT-SERVICE

Selbständige MitarbeiterInnen gesucht

Neuer großer US-Konzern, seit 1985 auf dem US-Markt tätig/1 Mio. Umsatz/Jahr sucht selbständige Distributoren/Führungskräfte. Start am 1. August mit über 250 Produkten für Haushalt, Gesundheit u.v.m. Exzellente langfristige Verdienstmöglichkeiten. Keine Nennenswerten Investitionen o.ä.! Produkte sind anerkannt, umweltfreundlich und von bester Qualität/95% Wiederverkaufsrate! Kontakt per Email: oswebsolutions@googlemail.com oder Skype (wird mitgeteilt)

Urlaub auf dem Bauernhof in der Sächsischen Schweiz



Schöne Ferienwohnungen im Elbsandstein-Gebirge zu vermieten
Telefon 035028/85639
urlaub@kleiner-zschirnsteinhof.de
www.kleiner-zschirnsteinhof.de



Neu erschienen ist das autobiographische Buch über ein längst vergessenes Jahrhundert in Darmstadt mit 250 Seiten.

Jamaika - Lebensgenuss pur

Einer der beliebtesten Inselstaaten der Karibik



Jedes Jahr kommen nahezu 2 Millionen Menschen hierher, um ihren tollen Urlaub zu erleben. Grund sind die gute Infrastruktur, die internationalen Flughäfen und große Angebote an Unterkünften. Lebensgenuss pur, leckerer Rum und zahlreiche Touristenattraktionen machen eine Reise nach Jamaika zum einzigartigen Erlebnis, weshalb das Reiseziel weit oben auf der Urlaubsliste vieler Touristen steht.

Da Jamaika nicht um die Ecke liegt, unterscheiden sich die Einreisebestimmungen von Jamaika daher von denen innerhalb Europas. Selbstverständlich können Urlauber persönliche Gegenstände mitführen, dazu zählen Kleidungsstücke, Reiseutensilien, auch Kosmetika. Kostspielige Gegenstände wie Laptops oder Handys sollte man vorab deklarieren und gegebenenfalls auch versichern

zu lassen. Viele Touristen kaufen Alkohol in Jamaika, einige bringen ihn auch schon aus dem Heimatland mit. Gegen einen Liter Alkohol haben die Zollbeamten nichts einzuwenden, wenn es sich nicht gerade um Rum handelt. Dieser darf nach den Zollbestimmungen von Jamaika nur mit einer Genehmigung eingeführt werden. 200 Zigaretten, beziehungsweise 227 Gramm Tabak dürfen ebenfalls zollfrei nach Jamaika mitgebracht werden, sowie 150 Milliliter Parfüm und Geschenke bis zu einem Wert von 40 US Dollar. Keinesfalls dürfen Ziegenleder-Produkte (Handtaschen, Kleidung) über die Grenze gebracht werden, keine Streichhölzer, Fleisch und Gemüse nur in Dosen. Hier sind Extra-Kontrollen angesagt. In Jamaika hergestellte Waren, die im Urlaub erworben wurden, dürfen

zollfrei ins Heimatland ausgeführt werden. Die Zeitverschiebung in Jamaika zu uns beträgt im Sommer 7 Stunden und im Winter 6 Stunden. Ist es in Deutschland also 12 Uhr Mittags, ist es in Jamaika erst sechs, beziehungsweise 5 Uhr morgens. Die Währung Jamaikas ist der Jamaikanische Dollar, aber auch der US Dollar wird fast überall akzeptiert und bevorzugt. Sogar die Euro-Währung wird angenommen. Die meisten einheimischen Banken haben den Jamaikanischen Dollar nicht vorrätig, daher ist es schwer, ihn in Deutschland zu tauschen. Auch ist der Wechselkurs sehr schwankend und meist schwer zu berechnen. Auf dem Inselstaat selbst können Touristen bei zahlreichen Banken und Geldautomaten Geld abheben und wechseln. Auch eine Möglichkeit sind Reiseschecks

in US-Dollar, aber in kleiner Staffelfung. Für einen Jamaikurlaub ist das ganze Jahr die beste Reisezeit. Im Winter sind die Tage angenehm warm, die Nächte kühl. Im Sommer ist es heiß, allerdings gibt es öfter kürzere Regenschauer, die Touristen mitunter als angenehme Abkühlung empfinden. Vielleicht sollte man nicht unbedingt im Spätsommer nach Jamaika reisen, denn die Gefahr von Wirbelstürmen ist zu dieser Zeit am größten, der letzte war im Jahr 2002. Touristensaison ist zwischen Dezember und April, wobei zur Weihnachts- und Osterzeit die Preise fast um das Dreifache steigen.

Reiseinformationen von Jamaika

Heiße Reggaerhythmen sind nur ein kleiner Teil der Attraktionen. Der Inselstaat, so klein er auch ist, beherbergt im-

merhin über 3.000 Pflanzenarten. Die meisten dieser Pflanzen erstrahlen in einem kunterbunten Blütenkleid, das einem den Atem stockt. In der letzten Ausgabe berichtete ich über das bunte Leben der Jamaikaner. Die Blumenwelt leistet auch einen erheblichen Beitrag dazu und ist ein Paradies für Naturfreunde (Foto 23). 120 Flüsse und Wasserläufe, Waldgebiete, Regenwälder und die weltberühmten Blue Mountains erwarten hier den naturverbundenen Besucher. Einen Besuch der Kaffeeplantagen und eben viele Sehenswürdigkeiten oder das Faulenzen an einem der schönsten Strände der Welt sollte man sich zu Gemüte führen.

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise und für einen Aufenthalt bis max. 90 Tagen, zu privaten Zwecken lediglich einen Reisepass. Dieser sollte noch 6 Monate nach der geplanten Aufenthaltsdauer gültig sein. Ein Visum ist nicht erforderlich, nur für Geschäftsreisende. Der Deutsche Kinderausweis mit Lichtbild wird anerkannt, Kinder sollten über ein eigenes Reisedokument verfügen (Reisepass, oder Kinderausweis).

Sehenswürdigkeiten

Appleton-Rumfabrik: Was wäre eine Reise nach Jamaika ohne einen Besuch in einer Rumfabrik? In St. Elizabeth, direkt an der Spanish Town Road, erfährt man alles so einiges über die Geschichte und Herstellung des Nationalgetränks. Die Firma Appleton gehört zu den bekanntesten Rum-Produzenten Jamaikas und gibt Touristen Einblicke in die Herstellung des hochprozentigen Destillats. Bei einem Rundgang kann man einen Blick in die Destillerie und die Lagerräume werfen. Natürlich werden auch Rumproben angeboten.

Black River: In den Bergen des Cockpit Country entspringt der 53 km lange Black River. Er galt als längster Fluss Jamaikas, bis man bei einer Neuemessung feststellte, dass der Rio Minho noch länger ist. Spektakulär ist der Black River vor allem wegen seiner Farbe, der er auch seinen Namen verdankt. Kristallklar ist das Wasser, doch der dunkle Grund lässt den Fluss tiefschwarz erscheinen. Hier befindet sich auch eine artenreiche Fischwelt. Abenteuerlustig war für mich eine Bootsfahrt zwischen den hohen



Mangrovenwäldern, geführt von einem Einheimischen, wo ab und zu Krokodile zum Vorschein kamen. Teilweise verharrten sie starr an der Wasseroberfläche mit offenem Maul, vielleicht schwimmt ja

eine Beute an der Nase vorbei? Organisierte Bootstouren bieten die Erkundung des Flusses mit seiner von Pflanzen- und Tierwelt an, die ca. eineinhalb Stunden dauern. In unseren Touristennasen steckte während der Bootsfahrt ein würziger Ganjageruch, denn offenbar hatte hier ein einheimischer Jamaikaner mal „eine Runde ausgegeben“.

Blue Mountains: Als einer der längsten zusammenhängenden Gebirgskette der Karibik dominieren die Blue Mountains im östl. Drittel des Landes. Eine üppige Vegetation mit ca. 500 Pflanzenarten gedeiht hier aufgrund des feuchten Klimas, viele davon sind nur hier heimisch. An den niedriger gelegenen Hängen wird Kaffee kultiviert, die höheren Lagen sind von dichtem Wald bewachsen. Höhepunkt ist der Blue Mountain Peak. Mit 2256m ist der zu-

gleich der höchste Berg Jamaikas. Ein Wanderweg führt auf den Gipfel, von dem man sowohl die Nord- als auch die Südküste der Insel sehen kann. Sind die Tage klar, ist sogar Kuba sichtbar.

Bob Marley Museum: Für Musikfans ist der Besuch von Bob Marleys ehem. Wohnhaus in Kingston nahezu ein Muss, das heute ein Museum ist. Der legendäre Reggae-Musiker lebte hier bis zu seinem Tod 1981. Gleichzeitig beherbergte das Haus auch das Aufnahme-Studio von Marleys Plattenlabel Tuff Gong. Fotos u. Schallplatten in Gold u. Platin sind ebenso ausgestellt wie Tourposter, Pressedokumente, originale Bühnendekorationen und -kostüme. Bob Marleys einstige Wohnräume können besichtigt werden, außerdem gibt es eine Kopie in Form eines Nachbau seines 1. Plattenladens. Das ehem. Musikstudio wurde zum Kinosaal umfunktioniert u. zeigt Kurzfilme mit Interviews u. Konzerten.

Negril: Eines der beliebtesten Küstenorte an der westlichen Inselfspitze der Insel ist die kleine Stadt Negril (Fotos

8, 15, 21, 22, 26, 30, 31). Seine Beliebtheit verdankt er vor allem seinem kilometerlangen weißen Sandstrand, der ein Paradies für Badegäste u. Sonnenanbeter ist. In den 1960er u. 1970er Jahren tummelten sich hier Hippies u. Aussteiger, die das Städtchen zu einem Zentrum alternativer Kultur machten. Wichtigste Sehenswürdigkeiten von Negril sind der Leuchtturm u. das bekannte "Rick's Café", das direkt an der Steilküste des Westend liegt. Hier kann man am Abend nicht nur herrliche Sonnenuntergänge beobachten, sondern auch einige tollkühne Zeitgenossen, die von den 10m hohen Klippen ins Meer springen. Bei meinem Besuch im Rick's Café stellte ich die lässige Laune der Café- u. Barbesucher fest, die durch ständige Live-Reggaemusik untermalt wird. Sitzplätze direkt an der Klippenmauer ermöglichen einen tiefen Blick ins Meer, wo man

Schiffe, kleine Boote u. den Sonnenuntergang beobachten kann. Romantik pur für Frischverliebte! In der oberen Etage befindet sich zudem eine große Bar Lounge. Riesige Outdoor-Sofas erlauben direkten Blick auf die fast tanzenden Sänger auf der Bühne. Durch meinen Reiseleiter erfährte

ich die Herzlichkeit der Rastafaris, die sich und Urlauber untereinander immer wieder mit „Jah bless“ begrüßen, dies bedeutet „Gott segne Dich“. Rick's Café wurde 2002 durch einen Zunami teilweise zerstört, danach aber wieder komplett aufgebaut.

SACHSENCAR
AUTOVERMIETUNG

Ford Fiesta
ab **35€ / Tag**

Nutzen Sie unser günstiges Wochen- oder Monatsangebot

Beispiel:
7 Tage ab **159,-€** inkl. 1111 km
28 Tage ab **359,-€** inkl. 2222 km

Transporter auf Anfrage
www.sachsencar.de

Griesheim, Wilhelm-Leuschner-Str. 270
Telefon 06155/62049

4 Passbilder 6€

Anzeige ausschneiden und mitbringen!

PORTRAITS
FOTORAHMEN
EINRAHMUNGEN
ZUBEHÖR

LAUNER
FOTO-ATELIER

Bessunger Str.107 · 64285 Darmstadt
06151-312409

Ihr individueller Transfer zum Flughafen Ffm.

Von Pfungstadt und OT 1 bis 4 Personen 38 €
5 bis 8 Personen 45 €

Sitzender Krankentransport & Kurierfahrten

Ihr Taxi-Team Pfungstadt
Hans Kaatz
Georg-Raab-Straße 10
64319 Pfungstadt

0 61 57 / 93 00 60

Runaway Caves: Die berühmten Höhlengänge an der Nordküste erstrecken sich über 10 km. Die Tropfsteine erinnern sich über Phantasie an Skulpturen. In 35 m Tiefe liegt der Höhepunkt: die als "Green Grotto" bekannte grüne Höhle mit ihrem ebenfalls grünlichen See, die Urlauber können ihn mit einem Boot befahren. In der Zeit der Sklaverei dienten die labyrinthartigen Höhlen als gutes Versteck. Hier fanden außerdem die Dreharbeiten des James-Bond-Films "Leben und sterben lassen" statt.

Fern Gully: Fährt man mit dem Auto auf der Straße von Ochos Rios nach Kingston, passiert man diese dunkle Schlucht, die über u. über mit dichten Farnen bewachsen ist. Etwa 500 Farnarten gibt es in Jamaica, etwa 300 davon wachsen in Fern Gully. Früher war die Schlucht ein Fluss, Anfang des 20. Jahrhunderts ließ ein starkes Erdbeben den Fluss verschwinden. Durch die hohe Luftfeuchtigkeit gedeihen Farne u. auch Laubbäume dort bestens. Das einstige Flussbett wurde zur Straße ausgebaut. Wegen des starken Verkehrs ist ein Spaziergang zu Fuß weniger empfehlenswert. An einigen Stellen können die Au-

tofahrer anhalten und die üppige Vegetation bewundern.

May Pen: Das Städtchen May Pen liegt im Landesinneren im südlichen Jamaica u. ist Hauptstadt des Landkreises Clarendon. Wahrzeichen ist der steinerne Glockenturm, er wurde erst nach Ende des 2. Weltkriegs erbaut. Architektonisch orientierte man sich beim Bau am Stil der Kolonialzeit. Rund um den Turm gibt es laden einige Cafés zum Verweilen ein. Ein Bummel über den Markt lohnt sich allemal, der zu den größten Jamaica gehört. Es werden frische Früchte aller Art und andere Leckereien feilgeboten.

Kingston – Entdeckungreise durch vergangene Zeiten: Mit seinen 937.700 Einwohnern liegt die Stadt auf dem 1. Platz in Jamaica und 54 Meter über dem Meeresspiegel. Bei der Besichtigung der Hauptstadt stößt man immer wieder auf Indizien vergangener Zeiten (Fotos 2, 12). Ein Urlaub auf Jamaica bietet deutlich mehr, als nur Baden, Sonne, Faulenzen. Zu den Sehenswürdigkeiten Jamaikas zählt hier in Kingston auch das Nationalmuseum, wo man einen tiefen Einblick in die Vergangenheit der Insel erhält. Des Weiteren sei der Naturha-

fen Kingstons zu erwähnen. Tolle Einkaufsmöglichkeiten bietet die Altstadt. Hier werden auch Märkte mit Kunsthandwerk veranstaltet. Die Kolonialzeit Jamaikas ist in Kingston bis heute zu sehen. Diese Zeit hinterließ Spuren auf der Insel, die heutige Hauptstadt ist in ihrem Erscheinungsbild durch diese Zeit geprägt.

Sportmöglichkeiten gibt es auf Jamaica für jeden Geschmack. Ebenso Hotels für jede Geldbörse. Die Tauchangebote in Kingston sind erwähnenswert. Unweit der Küste erleben Taucher eine farbenfrohe u. beeindruckende Unterwasserwelt rund um die Insel. Eine Reise quer durch Jamaica ist empfehlenswert.

Reggae Marathon in Negril: Erfrischend fruchtige Cocktails in der Strandbar – tolle weiße Sandstrände, karibische Rhythmen sind nur einige der typischen Klischees. Im Dezember zieht der Reggae Marathon die Langstreckenläufer nach Jamaica. Neben der gesamten Marathonstrecke, die entlang des 11 km langen Sandstrands von Negril verläuft, gibt es auch einen Halbmarathon und einen 10km-Lauf. Live-Musik begleitet den gesamten Streckenverlauf.

Das Wetter in Jamaica

Tropisches Klima herrscht ganzjährig auf Jamaica. Kurze Regenschauer sind zu jeder Jahreszeit zu erwarten, sie sorgen für angenehme Frische. Die Regenzeiten finden im Mai, in den Monaten zwischen August und Oktober statt. Die hohen Temperaturen sinken abends deutlich zur angenehmen Kühle. Von Juni bis November sind Wirbelstürme möglich. In diesem Zeitraum sind Reisen nach Jamaica nicht so empfehlenswert. Allerdings war der letzte große Sturm im Jahr 2002. Allgemein ist das Wetter auf Jamaica als sehr angenehm zu bezeichnen. Auch im Sommer klettern die Temperaturen selten über die 30°C Markierung hinaus. Im Landesinneren sind die Temperaturen meist etwas niedriger, als an der Küste, doch betragen die Unterschiede auch hier nur einige wenige Grade. Frostig kühl wird es nur an den Gipfeln der Grand Ridge in den Blue Mountains.

Rastafari: Rastafari in Jamaica häufig für Rasta abgekürzt, ist eine in Jamaica in den 1930er Jahren entstandene, weltweit verbreitete Glaubensrichtung, die aus dem Christentum entstand und viele alttestamentliche Bezüge auf-

weist. Die Bewegung lehrt die Verehrung und Göttlichkeit von Haile Selassies. In Zusammenhang mit der Gründung der Rastafari-Bewegung in Jamaica steht Marcus Garvey, der Gründer der Back-to-Africa-Bewegung. In den 1920er Jahren sagte Garvey die Krönung eines mächtigen schwarzen Königs in Afrika voraus. Die Krönung Haile Selassies (Amharisch für „Macht der Dreifaltigkeit“) zum Kaiser von Äthiopien im Jahr 1930 wurde als Erfüllung dieser Prophezeiung gewertet. Heute bekennen sich etwa 24.000 der rund 3 Millionen Jamaikaner zum ihrem Rastafari-Glauben.

Bewegung: Die Hauptmerkmale der Rastafari sind die Anerkennung Haile Selassies als wiedergekehrten Messias, er ist lebendiger Gott auf Erden. Sie lehnen die westliche Weltanschauung ab, die sie als Babylon bzw. Babylon-System bezeichnen, und kämpfen für die Gleichberechtigung der schwarzen Bevölkerung. Ein weiterer Grundsatz ist die Forderung nach Repatriierung, also der Rückkehr in die afrikanische Heimat ihrer Vorfahren, die als Sklaven nach Amerika verschleppt worden sind. Inzwischen wurde die körperliche Rückkehr nach Afrika in eine „spirituel-

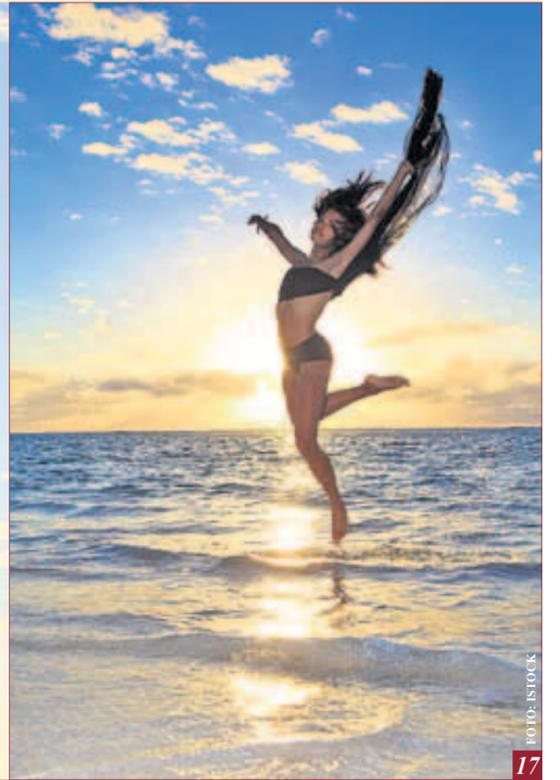


FOTO: ISTOCK



18



19



20



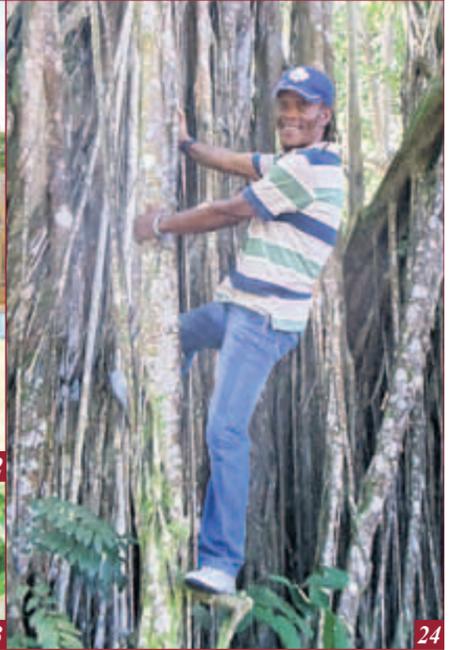
22



21



23



24



25



26



27



28



29



30



31



32

le Rückkehr" umgedeutet, dennoch sind einige Rastafari nach Afrika übersiedelt, beispielsweise im äthiopischen Shashemene, und haben dort eigene Gemeinden gegründet. Die meisten Rastafaris akzeptieren ihr Leben auf Jamaica oder anderen Ländern und streben nach einer „geistigen Rückkehr“ in ihre Heimat. Fakt ist, die kulturelle Herkunft aufrechtzuerhalten und sich positiv mit ihrer afrikanischen Herkunft zu identifizieren. vb

Symbole: Die Rastafari-Farben sind Rot, Gold (bzw. Gelb) u. Grün, die Farben der äthiop. Nationalflagge, deren Farben sind allerdings in umgekehrter Reihenfolge (Foto 1)

Kultur: Homosexualität wird abgelehnt. Die Musik einzelner Rastafari-Künstler geriet Anfang 2000 wegen homophober Texte in die Kritik. Grundsätzlich lehnen die Rastafaris Alkohol sowie Tabak ab u. ernäh-

ren sich möglichst ohne tierische Produkte u. Salz, aufgrund der Tatsache, dass der Mensch am Anfang der Schöpfung von Kräutern und Früchten lebte. Mein jamaikanischer Reiseführer mit Namen Joseph erzählte, dass er sich ausschließlich von „chicken“ also Huhn, Fisch, Gemüse u. Früchten ernährt. Deshalb leiden Jamaikaner und Karibikbewohner nicht an den typischen Zivilisationskrankheiten wie Übergewicht, Bluthochdruck und Gelenksbeschwerden. Schweinefleischgenuss wird vehement abgelehnt. Joseph ist auch ein absoluter Gegner von Alkohol u. Ganjagenuss. Viele der Rastafaris, aber nicht alle, konsumieren gemeinsam auf rituelle Weise Cannabis (Ganja), das sie zum Meditieren oder „Reasoning“, d.h. nachdenken oder mit anderen debattieren, nutzen. Läuft man am Strand oder in der Stadt entlang, verspürt man oft den würzigen Ganjageruch in der Luft.

Diesen verbreiten allerdings auch nicht wenige Urlauber, die die Ungezwungenheit des Genießens nutzen. In Anlehnung an die Offenbarung des Johannes wird Hanf auch als healing of the nation, „Heilung der Völker“, bezeichnet. Rastafari betonen allerdings, dass der Konsum von Cannabis allein, ohne den Glauben, niemanden zum Rastafari macht. (Karin M. Weber)

1 Die Rastafari-Farben sind Rot, Gold (bzw. Gelb) und Grün, die Farben der äthiopischen Nationalflagge. **2** Tolle Einkaufsmöglichkeiten bietet die Altstadt von Kingston. Jamaikaner, insbesondere Rastas, grüßen mit „God bless“ (Gott segne Dich) und sind stets zu Scherzen aufgelegt. **3, 4, 19** Rastafaris mit Dreadlocks. **5** Der Gutsherr von Bella Field Estate, der historischen Zuckerplantage in Montego Bay, die über 100 Sklaven beherbergte. **6** Der Brunnen von Bella Field Estate. **7** Schimpanse im Foyer eines Spielsalons in Montego Bay. **8** Mutter von zwei Kindern verkauft Kokosnüsse am Strand von Negril. **9** Der Fischhändler von Sablamar zeigt stolz einen delikaten Fisch namens „Parrot“, gefangen im tiefen Korallenriff. **10** Bewohner von Sablamar bieten vor ihren Wohnhäusern Teppiche, Textilien und Kissen an. **11** Jede Schule hat ihre eigene Uniform. **12** Kirche in Kingston mit Park. **13** Zwei Mädchen in Schuluniform machen sich händchenhaltend auf den Schulweg. **14** originelle Strandbar. **15** Kioske überall am Straßenrand. **16** Souvenirverkäuferin „Cherry“ in Negril mit Amerikanern. **17** Jamaikanische Schönheiten sind überall zu finden. **18** Esel auf der Zuckerplantage dreht das Mühlrad. **19** Bob Marley's Sohn Ziggy Marley in Concert in der Darmstädter Zentralstation am 05.07.2011. (Foto: Kurt Müller). **20** Geschäfte in Montego Bay. **21** Bunte Holzhütten prägen das Landschaft- und Stadtbild. **22** Am Strand von Negril. **23** Jamaikanische Flora. **24** Reiseführer Joseph zeigt seine Kletterkünste am Mangrovenbaum der Don River Falls in Ocho Rios. **25** Strahlendes Lächeln der Barkeeperin lädt zum Verweilen ein. **26** Strandverkäufer zeigt sein geflochtenes Armband mit Namen. **27** Am Hafen von Montego Bay. **28** Nette Kioskbesitzerin bedient Kunden. **29** Blumiges Rastafarigemüt. **30/31** Fete der Hotelgäste untermalt von Howies jamaikanischen Rhythmen. **32** Jamaikanischer Truck.

Thomas Cook Reisebüro Freiligrathstraße 59
64319 Pfungstadt
Tel.: 0 61 57 - 80 00 0
E-Mail: pfungstadt@tc-rb.de

Jetzt auch online buchen unter www.tc-rb.de/pfungstadt

FLUGHAFENTRANSFER
bei Buchung einer Pauschalreise über unser Reisebüro
von Ihrer Haustür zum Flughafen FFM & vom Flughafen FFM zurück zu Ihrer Haustür

KOSTENLOS!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ➔ Kompetentes Fachpersonal
- ➔ Preisvergleichssystem
- ➔ Kostenlose Parkplätze
- ➔ Onlinebuchungsportal
- ➔ Hauseigener Flughafenstransfer
- ➔ Eigene Fahrer / Eigene Fahrzeuge
- ➔ 24h Hotline
- ➔ Alle renommierten Veranstalter

Auch 2011 die Besten

1. PLATZ Beste Reisebüro **1. PLATZ** Teststern Reisebüro
Beste Reisebüro **1. PLATZ** Teststern Reisebüro
Beste Reisebüro **1. PLATZ** Teststern Reisebüro
Beste Reisebüro **1. PLATZ** Teststern Reisebüro

Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie uns!



Autohaus Schilling

Impressionen von der Griesheimer Gewerbeausstellung



TS-Immobilienervice Griesheim



Bildhauerei & Grabmale Rothenberger



Autohaus Nobiling OHG



Energiegenossenschaft Odenwald



Pro Vita, ambulante Hilfe- und Pflegedienste

Ihr kompetenter Partner für Ausbildung und Verkehrssicherheit

Fahrschule Söse

Beratung unter Telefon 06155-877612

auch Ferienführerscheine **64347 Griesheim**

Klasse B in 7 Tagen Intensivausbildung

Hans-Karl-Platz / Am Markt 1
Tel. 0 61 55 / 87 76 12

www.fahrschule-soesemann.de

Griesheim wird Mitglied der Energiegenossenschaft Odenwald – Projekt Solare Zukunft

Nach einer ausführlichen Erörterung im „Ausschuss für Umwelt und Energie“ wird Griesheim im Rahmen seines Klimaschutzkonzeptes als nächste Maßnahmen der „Energiegenossenschaft Odenwald“ beitreten. Eine eigene Genossenschaft soll derzeit nicht gegründet werden.

Das Genossenschaftsmodell hat sich insgesamt als vielfältige Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeit bewährt. Hier stehen gemeinsame Kooperationen und die offene Beteiligung im Vordergrund. „Aber auch die lokale Akzeptanz für Erneuerbare Energien wird damit gesteigert“, so Bürgermeisterin Gabriele Winter. Deshalb sei es auch eine Signalwirkung, dass die Stadt selbst Mitglied wird. „Es soll Beispiel und Ansporn gleichermaßen sein“.

Die Kooperation sieht zunächst eine Potentialabschätzung zur solaren Nutzung von Dachflächen in Griesheim vor. Hierzu stellt die Genossenschaft einen Werkstudenten zur Verfügung, der das städtische Umweltamt unterstützt. Neben

Dachflächen der Stadt gibt es noch enorme Potentiale im Bereich Gewerbe, Schulen, Kirchen und Vereine und natürlich bei Privaten. Hier möchte man in 2012 noch ein Konzept entwickeln, das kurzfristig umsetzbar ist. Die Stadt hatte bereits im Vorfeld die Bevölkerung aufgerufen, unverbindlich Dachflächen zu melden. Aber auch das Interesse für ein finanzielles Interesse zur Beteiligung konnte bekundet werden. 42 Meldungen liegen vor, die eine „solare Zukunft“ unterstützen möchten.

Genossenschaften „leben“ von konkreten Projekten. Insofern sieht Bürgermeisterin Winter selbst die Stadt als „Berater, Vermittler und Unterstützer“. Natürlich könne man auch eigene „Objekte“ einbringen. Weitere Kooperationen in einer Genossenschaft könnten auch Themenbereich der Gebäude-sanierung, Nutzung von Kraft-Wärme-Koppelung durch BHKW oder Elektromobilität sein. Im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes der Stadt sollen weitere Handlungsempfehlungen erarbeitet werden.



TUS Griesheim

FOTOS: KARIN H. WEBER

Hilfe und Behandlung bei:

- der Bewältigung von Ängsten
- Lebenskrisen und seelischen Belastungen
- körperlichen Beschwerden
- ungelösten seelischen Konflikten
- Lernschwierigkeiten und Blockaden

Peter Frank Hartmann

ENERGETISCHE HEILPRAXIS
Peter Frank Hartmann · Psychologischer Heiltherapeut
Gernsheimer Straße 94 · 64319 Pfungstadt-Hahn
Telefon: 061 57 - 15 85 07 · Termine nach Vereinbarung

Reis & Molter GmbH
SCHWEISSFACHHANDEL

Fachhandel für Schweisstechnik
Geräte-Verleih und Reparaturen

- Schweiß- und Schneidgeräte
- Schweißzusatzwerkstoffe
- Autogentechnik und Zubehör
- Absauganlagen, Schweißvisiere
- Technische Gase
- Pfeifen und Kompressoren

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Ordnungs Nr. 79 Tel. 06157 600760 Fax 06157 600760
64319 Griesheim, Fax 06157 600760 Internet: www.reis-molter.de

Wenn's um Fenster und Rolläden geht . . .

SCHREINEREI BÖTTIGER KG
KUNSTSTOFFFENSTER & ROLLADENBAU

- Kunststofffenster und Haustüren;
- in Farbe und Holzdesign
- aus eigener Fertigung, mit und ohne Montage
- Rolläden für Alt- und Neubau
- Vorbau- und Aufbaurolladenelemente
- Motorantriebe, Zeitschaltuhren, Steuerungen
- Ersatzteile und Zubehör, Fliegengitter
- Rolläden, Fenster und Glasreparaturen
- Innenlären und Glasabschlüsse

Fachmännische Beratung vor Ort oder in unseren Ausstellungsräumen

Inhaber: Ludwig Böttiger jr.
Im Bangert 21 · 64319 Pfungstadt
Telefon 06157/82091 + 92 · Fax 86513

GRÜNE vermissen glasklare Aussagen zu Nachtflugverbot und Lärmreduzierung von Wirtschaftsminister Posch

Die Landtagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird mit Argusaugen darüber wachen, dass die schwarz-gelbe Landesregierung das vom Bundesverwaltungsgericht bestätigte Nachtflugverbot am Frankfurter Flughafen auch umsetzt. Ein besonderes Augenmerk wird ebenfalls auf der Lärmbelastung der Bürgerinnen und Bürger in den Nachtrandstunden und damit auf der in der Zeit von 22 bis 23 Uhr und von 5 bis 6 Uhr zugelassenen Anzahl von Flügen liegen.

„Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die CDU/FDP-Landesregierung im Zweifel auf Seiten der Luftverkehrswirtschaft und nicht auf der der lärmgeplagten Anwohnerinnen und Anwohner auftaucht. Die Aussagen von Wirtschaftsminister Posch, aber auch die der CDU und FDP-Abgeordneten in der Sondersitzung des Wirtschaftsausschusses am 05.04.2012 haben gezeigt, dass sie die Anzahl von durchschnittlich 133 Flügen in den Nachtrandstunden voll ausnutzen wollen. Unserer Auffassung nach ist dies die Obergrenze, die das Gesetz gesetzt hat, es ist aber durchaus möglich darunter zu bleiben“, stellt Frank Kaufmann, flughafenpolitischer Sprecher der Fraktion, nach der Sondersitzung des Wirtschaftsausschusses fest. „Sobald die schriftliche Urteilsbegründung vorliegt, werden wir ein Rechtsgutachten in Auftrag geben, das klären soll, wie eine weitere Lärmreduzierung für die Bevölkerung ermöglicht werden kann“, unterstreicht Frank Kaufmann.

Jede Minute ein Flieger in den Nachtrandstunden, von denen sehr viele die Startbahn West nutzen werden - das stellt nach Auffassung der Griesheimer GRÜNEN für die Anwohner im Westen Griesheims ein unerträgliches und unzumutbares Maß an Lärmbelastung dar. Gemeinsam mit den Landes-GRÜNEN fordern

sie daher ein Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr. In der Bürgerversammlung am 28. März wurde darauf hingewiesen, dass bereits im November 2011 die für das Jahr 2016 prognostizierte Anzahl von Abflügen über die Startbahn West erreicht wurde.

Deshalb müssten nun schleunigst weitere Maßnahmen zur Lärmreduzierung getroffen werden, angefangen von veränderten Flugrouten, An- und Abflugverfahren, höheren Gebühren für lautere Flugzeuge bis hin zu Betriebsbeschränkungen zur Lärmreduzierung. (Griesheimer GRÜNE)

HAUSTIERE

Babykatzen (Flaschenkinder)
Mitte Juni abzugeben gegen Schutzvertrag
☎ 06157-7795

Kunst trotz(t) Demenz

Ergebnisse im Haus Waldeck vorgestellt

GRIESHEIM. Der Förderverein Haus Waldeck hat mit einem Projekt, in der Zeit von Februar bis April, während zehn einhalbstündigen Kunsttherapieeinheiten, sieben Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz aus dem Haus Waldeck gefördert.

Unter Leitung der Kunsttherapeutin Margrid Wagner, unterstützt durch Mitarbeiterinnen aus dem Altenwohn- und Pflegeheim Haus Waldeck, lernten sich die Akteure in der Kleingruppe zunächst kennen und durch den Einsatz unterschiedlicher Malmittel, wie Buntstifte, Ölpastellkreide, ungiftige Fingerfarben, wurden die noch vorhandenen Fähigkeiten erkennbar.

Auftakt jeder Therapieeinheit war nach dem Ankommen im großen taghellen Gruppenraum, das gegenseitige sich an den Händen fassen und das rhythmische Bewegen im Sitzen, zur immer wiederkehrenden, gleichen Musik, dem gleichen Lied.

In der Folge zeichnete sich ab, dass das Gestalten der Leinwände oder auch Papiervorlagen mit Pinsel oder Spachtel an Bedeutung gewann. In ausgesprochen kreativer Arbeitsatmosphäre entstanden in kurzer Zeit farbenprächtige Bilder, die zum Ende einer jeden Einheit

in der Gruppe vorgestellt und besprochen wurden. Im Verlauf des Projektes wurde deutlich, dass durch das kreative Schaffen mit Farbe und Pinsel längst Vergessenes, Erinnerungen, auftauchten und die Kommunikationsfähigkeit erhöht, die Fähigkeit zur sozialen Kontaktaufnahme gefördert wurde. Durch die spielerische Förderung der feinmotorischen Fähigkeiten, sogar das Schreiben mit Pinsel und Farbe gelungen ist. Im Rahmen einer kleinen internen Ausstellung am Mittwoch, 02. Mai 2012 wurde unter Beibehaltung des, aus den wöchentlichen Kunsttherapieeinheiten be-

kannten und vor allem vertrauten, musikalischen und rhythmischen Ritualen eine erste Präsentation der Bilder vorgenommen. Im Beisein der beteiligten sieben Künstlerinnen und Künstler, ihren Angehörigen und Freunden, alten Menschen aus dem Hause selbst, der Bürgermeisterin Gabriele Winter, Monika Belke, den Ehrenamtlichen und dem Vorstand des Fördervereins, wurden die sehenswerten Ergebnisse ausführlich gewürdigt.

Eine weitere, der Öffentlichkeit, der lokalen Kunstszene und Interessierten zugänglichen Ausstellung der Ergebnisse des Förderprojektes, findet von Mitte Oktober bis Mitte November 2012 im Haus Waldeck statt - www.hauswaldeck-griesheim.de



FOTO: HAUS WALDECK



Hoher Besuch bei ODIN-Design im Industriegebiet Nord (Foto links): Zur Jubiläumsfeier "75 Jahre ODIN-Design" kamen prominente Gäste (v.l.n.r.): Landrat Klaus-Peter Schellhaas, Sigrid Zimmerling, Leiterin des Geschäftsbereiches "Recht und Fairplay" bei der IHK Darmstadt, IHK-Vizepräsident Heinrich Huthmann und Stadträtin Angelika Reitz-Gottschall (Stadt Weiterstadt).

Foto rechts: IHK-Vizepräsident Heinrich Huthmann überreicht der Firmenchefin Gisela Greiner die Ehrenurkunde der IHK Darmstadt für das 75-jährige Bestehen von ODIN-Design. Im Hintergrund: Jürgen Plößer von ODIN-Design und Gerlinde Kugelstadt von der Freien Evangelischen Gemeinde in Seeheim-Jugenheim.



Hahner Umwelt-detektive fuhr nach Mannheim ins Technomuseum

Schüler der **Grundschule Hahn** informierten sich zum Thema **„Erneuerbare Energien“** im Landesmuseum für Technik und Arbeit

PFUNGSTADT/HAHN. Auch in diesem Jahr wird das Projekt „Mut zur Nachhaltigkeit“ der Kinder- und Jugendförderung – Stadtteile in Kooperation mit der Grundschule Hahn durchgeführt.

Für zwei 4. Klassen der Hahner Grundschule geht es seit einigen Wochen rund um das Thema „Regenerative Energien“. Als besonderen Höhepunkt bereitete Jugendpfleger Matthias Hirt mit den beiden Klassenlehrern Michael John und Nicole Franzke einen ganztägigen Besuch in das Technomuseum in Mannheim vor. In dem Gebäudekomplex mit großen Hallen, wo selbst Dampflokomotiven Platz finden, wird anschaulich Technik- und Sozialgeschichte dargestellt. Unter dem Motto „Mitmachen und Ausprobieren“ konnten die Kinder zum Beispiel an einer alten Drechselmaschine arbeiten oder gegen einen elektronischen Roboter Mühle spielen. Besonders beeindruckt haben die Versuche und Aktionen „Wahrnehmen und Messen“ und der Apparat, an dem sich jeder elektrostatisch aufladen konnte und einem die Haare sprichwörtlich zu „Berge standen“. Unterstützt wird das Nachhaltigkeitsprojekt durch ein Preisgeld der Sparkassen-Stiftung (Darmstadt) unter dem Motto „Stärken fürs Leben“. Info unter Tel. 06157.9881601 oder matthias.hirt@pfungstadt.de. (Kinder- und Jugendförderung Pfungstadt/Stadtteile)



Wiederaufbau der DLRG am Eicher See – Offizielle Grundstücksübergabe

PFUNGSTADT/EICH. Der Wiederaufbau der Wasserrettungsstation der DLRG Pfungstadt am Eicher See ist inzwischen gut vorangeschritten. Nachdem die Lebensretter im vergangenen Jahr ihr bisheriges Grundstück räumen mussten, da an dieser Stelle nun weiter Kies abgebaut wird, wurde die Ansiedlung der Station direkt neben dem Kieswerk vorangetrieben. Noch ist zwar Einiges zu tun, aber die ersten Züge der neuen

befestigt. Auf dem Rest des Grundstücks wurde Rasen angesät. Als Lagerschuppen wurde eine neue Holzhütte aufgebaut und angestrichen. Das die DLRG Pfungstadt überhaupt so weit gekommen ist, ist neben dem engagierten Einsatz der ehrenamtlichen Aktiven, vor allem der Firma F. + J. Minthe GmbH & Co. KG zu verdanken, die den Kiesabbau am Eicher See durchführt, und der zuständigen Genehmigungsbe-

chern. Neben der Bereitstellung des neuen Grundstücks, hat sich Jan Minthe und sein Werkstatt-Team am See in vielfältiger Art und Weise beim Wiederaufbau der Station eingebracht: So wurde ein Raum für die sanitäre Anlagen der DLRG bereitgestellt, das Grundstück aufgeschüttet, ein Zaun rund um das Grundstück errichtet, ein Elektroanschluss verlegt und das Wohnmobilheim, das als Wachstation dient, trans-

portiert und über Winter sicher abgestellt. Dabei hat die Firma Minthe, neben einem großen Teil der Kosten, auch jede Menge Arbeit in den Wiederaufbau der Station investiert. Besonders wichtig war im Zusammenhang mit dem neuen Standort auch die SGD-Süd, die als zuständige Genehmigungsbehörde des Landes Rheinland-Pfalz für die weitere Gestaltung am Eicher See verantwortlich ist. Bei einem vor Ort-Termin mit Vertretern der Behörde erhielt die DLRG Pfungstadt schnell und unbürokratisch die Genehmigung an dem neuen Standort ihrer Station zu errichten. Damit war eine große Hürde für die Zukunft des Wasserrettungsdienstes der DLRG am Eicher See aus dem Weg geräumt.

Am 30. April, beim offiziellen Übergabetermin des Geländes, bedankte sich Bernd Spieß bei Jan Minthe und seinen Mitarbeitern vor Ort für die Mithilfe. „Ohne diese sehr großzügige und engagierte Unterstützung hätten wir den Wiederaufbau der Station sowohl finanziell als auch von den notwendigen Arbeiten her nicht geschafft“, sagte der Ortsgruppenleiter der Pfungstädter Lebensretter bei einem gemeinsamen Frühstück von Vertretern der DLRG Pfungstadt und der Firma Minthe.

Durch einen längerfristigen Pachtvertrag, können die Lebensretter jetzt auch weiter in die Zukunft planen. So

soll das Wohnmobilheim mittelfristig durch ein Holz-Häuschen oder einen Container ersetzt werden. Aber das ist Zukunftsmusik.

Jetzt hofft der Vorstand der Pfungstädter DLRG, dass die Restarbeiten noch innerhalb der erarbeiteten Planung bis zum 17. Mai, dem offiziellen Saison-Beginn, abgeschlossen werden können. Sicherlich wird auch in der Saison noch die eine oder andere Kleinigkeit zu tun sein. Aber der eigentliche Wasserrettungsdienst soll dadurch natürlich nicht beeinträchtigt werden. Eine offizielle Einweihung der Station ist für das kommende Jahr geplant. Den ersten Dienst haben die Pfungstädter Lebensretter am See bereits außerhalb der Wachsaison geleistet: So wurde am 22. April beim Tag der offenen Tür des Segelclub Eich mit dem Motor-Rettungsboot „Georg Ade“ das Schnuppersegeln für Kinder und Jugendliche begleitet. Jetzt gilt es für die DLRG auch den regulären Wachplan für den Eicher See, aber auch für das Pfungstädter Freibad zu füllen. Hierzu können sich die aktiven Wasserretter wieder im Internet in den Online-Wachkalender eintragen, um die Arbeitsplanung zu erleichtern. (DLRG)



Unser Foto zeigt Jan Minthe und Bernd Spieß beim „Handshake“ und weitere Vertreter der Firma Minthe bei der offiziellen Übergabe des neuen Grundstücks für die **DLRG-Wasserrettungsstation** am Eicher See vor der bereits neu errichteten Holz-Hütte, die der DLRG als Materialschuppen dient.

Wachstation sind nach einigen Arbeitseinsätzen bereits gut erkennbar. Inzwischen wurde das Grundstück eingeebnet, die Einfahrt und Sitzmöglichkeiten vor dem Wohnmobilheim sowie der Abstellplatz für das Wohnmobilheim

hörde SGD-Süd in Neustadt. Direkt nach der Kündigung des bisherigen Pachtgrundstücks am Südufer im September 2011, waren DLRG und Kieswerkbetreiber in Kontakt getreten, um den Fortbestand einer DLRG-Station am See zu si-

portiert und über Winter sicher abgestellt. Dabei hat die Firma Minthe, neben einem großen Teil der Kosten, auch jede Menge Arbeit in den Wiederaufbau der Station investiert. Besonders wichtig war im Zusammenhang mit dem neuen

ROHR- UND KANALREINIGUNG
KANALUNTERSUCHUNG NACH ATV
DICHTIGKEITSPRÜFUNG GEM. EKVO
ROHR-U.-KANALRENOVATION - OHNE TIEFBAU
KANALROBOTIK

24Std. Notdienst
 06151 - 57343
 06157 - 2578
 06257 - 4964

Freecall: 0800-1884010
Telefonische Auftragsannahme zum Oktober! Es erfolgt die kostenlose Weiterschaltung zu unserem Firmenzentrum in 64665 Alsbach-Hähnlein – Sandwiesenstr. 37

www.Rohrreinigung24.de

Lisbeth & Hoiner

Hoiner: „Lisbeth, isch säg da's, ma kann's nedd glaawe. Isch häbb unsa Haubdschdroos bäll nemmee gekennnd...“
Lisbeth: „Ai warim dann, Hoina?“
Hoiner: „Isch wää jä schunn läng nemmee doadd. Schee soinn die Laddäanne, wo se do heegeschdelld honn. Awwa do honn se aa so Bijjel offs Droddeewaa hee gemähd, wo ma die Gail oobinne känn. Jezd säg du ma mool, wää kimmst dann haid noch mirreme Gaul?“
Lisbeth: „Äch Hoina, die Bijjel soinn doch nedd fäa die Gail oosobinne, sunnann fäa Fäarärra orra Kinnawäije, wänn die Waibslaid oikaafe soinn.“
Hoiner: „Du seegsd's – Oikaafe! Wäs wille off de Haubdschdroos dann noch oikaafe? En Haufe Geschäfte honn jä zugemähd, säid dem es die Beddongbungga gidd. Un sunsd? Brille kännste kaafe, zum Hoaschnaira kännste glai e päamool gee. Abbedeege gidds aa genugg. Un täaggische Deenabuure. Un waira? Noch nedd emool e Pund Schmeakees kennst off sälla Haubdschdroos kaafe, wänn de wollsd.“
Lisbeth: „Awwa schee es“
Hoiner: „Ja, schee grose Lasta brumgräd wie frija aa. die Droddeewaa alles zu es und es nix voadd, däs wää doch nedd wäad.“

se doch woann, orra?“ dajja woase... Die me als noch doasch, Un oowens wänn hochgeklabbd, wail so guggst gidd. Gee ma alles de Sack de Bennel Eier Lisbeth

„DER MANN FÜR ALLE FÄLLE“

Alles rund um's Haus!

20 JAHRE ERFAHRUNG! GUTE PREISE!

Ihr unverbindliches Angebot wird Sie überzeugen!

Abbruch
Tapezierarbeiten
Gartenpflege
Pflasterarbeiten

Inh. Hassan Akar
 Telefon 06151-4925937
 Mobil 0163-2339572

Darmstädter Hof

Familie **Simmermacher** bis 21. Mai

„Der Fisch des Monats“
23. Mai - Steakwochen
11. Juni - Salate à la „Simmermacher“
13. Juni - 12. Juli 175 Jahre „Darmstädter Hof“ Geburtstagsmonat

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal /Nieder-Beerbach
 Tel. 06151-55 456 • Fax 59 68 68 • Mo.+Di. Ruhetag
www.simmermacher.eu

MITSUBISHI MOTORS

Reparaturen
 Wartung aller Fabrikate
 TÜV/AU • Unfallinstandsetzung
 Neuwagen • Vorführwagen
 Gebrauchtwagen aller Marken
 kostenloser Hol- & Bring-Service

AUTOHAUS I SER

Feldstraße 11 • 64319 Pfungstadt
 Telefon 06157/8 20 26 • www.autohaus-iser.de

Die Werkstatt mit dem Service-Plus!

Alles aus 1 Hand **KLINK**

Ihr Meisterbetrieb

Gartenbewässerung aus eigenem Brunnen

Bewässerungssysteme
 voll-/halbautomatisch
Hauswasserwerke
Unterwasserpumpen
 Verkauf und Einbau

Regenerative Heiztechnik
 Energiesparen mit Erdwärme
Wärmepumpen
 Öl- Gas- Pelletheizung
 Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
 Bäder - kreativ bis exklusiv

06152-84435

Seit mehr als **80 Jahren**
Ihr erfahrener Fachmann

K. Waßmann GmbH

Schreinerei | Glaserei

Büschelstraße 5
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon: 06151/55293

- Holzfenster | Kunststofffenster
- Rollläden | Klappläden
- Haustüren | Innentüren
- Dachausbau | Innenausbau
- alle Schreiner- und Glasarbeiten
- alle Reparaturen und Verglasungen

- Fenster- und Rollladendienst
- Reparaturen
- Wartung
- Absicherung

Achtung Heimwerkerinnen!

Gewinnen Sie für Ihren Heimwerkertipp bis zu 250 Euro

Auf der Internetseite baumarkt.de können Sie einen Tipp für „Die Seite der Heimwerkerin“ einreichen – für jeden veröffentlichten Tipp gibt es ein Geschenk!

In vielen Bereichen ist die Heimwerkerin dem männlichen Gegenstück überlegen. Anstreichen/lackieren und tapezieren sind nicht so das „Ding“ bei den meisten Männern. Und das kleine Bett für die Puppenstube „zimmern“ Frauen oft geschickter, als die semiprofessionellen Heimwerker. Nun geht unsere Bitte an alle Heimwerkerinnen: Wenn Sie einen Bastel- oder Heimwerker-Tipp auf Lager haben, so schicken Sie ihn uns zu. Für jede Veröffentlichung gibt es ein Geschenk aus dem Hause Yves Rocher! Und falls Sie (oder Ihr Partner/Ehemann) uns eine richtige Bauleitung schicken will mit Fotos und Zeichnungen, so zahlen wir bei Veröffentlichung dafür sogar 250 €! (Gehen Sie auf die Homepage: www.baumarkt.de/heimwerkerintipp.php)

Moden kommen und gehen. Qualität bleibt.

Richter+Frenzel ist heute einer der führenden Fachgroßhändler für Sanitär, Haustechnik, Werkzeug und Tiefbau.

Als einer der richtungsweisenden Baudepten und als zuverlässiger Partner für Bauherren, Renovierer und das Fachhandwerk blicken wir stolz auf unsere langjährige Erfolgsgeschichte zurück. Seit 115 Jahren bieten wir hochwertige Konzepte und Lösungen rund um Ihr Bad. Stil und Komfort mögen sich dabei im Lauf von über 100 Jahren stark verändert haben. Was jedoch gleich geblieben ist: Seit jeher sorgen wir für die fachgerechte Planung Ihrer Badezimmerträume. Heute sind wir mit über 3.500 Mitarbeitern an rund 160 Standorten sowie mit 60 Bad-Centern und 4 R+F HOME Standorten für mehr als 40.000 Handwerkspartner aktiv.

Wir bieten unseren Kunden mit Bad- und Haustechnik auf dem neuesten Stand, jederzeit ein Maximum an Komfort und Design. Sei es das Dusch-WC oder eine langlebige Oberflächenveredelung, ein multifunktionaler Badheizkörper oder eine

Regendusche für ein völlig neues Duschvergnügen, eine besonders wassersparende Armatur oder eine Drückerplatte mit Abluftsystem, eine Whirlwanne oder eine neue Generation von Badmöbeln.

Wir nehmen uns Zeit, um gemeinsam mit Ihnen und in Abstimmung mit Ihrem Handwerkspartner Ihr persönliches Wunschbad zu entwickeln – vom Grundriss über die Einrichtung und Beleuchtung bis hin zu ökologischen Aspekten wie wassersparenden Produkten und Technologien. Dabei lassen wir Sie hautnah alle Dimensionen Ihres maßgefertigten Bades erleben, lange bevor die Handwerksarbeiten beginnen: Mit professioneller 3-D-Planung und unseren innovativen Methoden vom Wannentest-Center über die „skalierbare Dusche“ bis hin zum Einsatz von „reality®“ – der einzigartigen Möglichkeit, Ihr Wunschbad im 1:1-Maßstab vorab räumlich zu gestalten.

Innovation im Bad hat viele Facetten. Und ein Zuhause: Richter+Frenzel. www.richter-frenzel.de.



Bauplan Hundehütte – Eigenheim für den Vierbeiner

Für das Leben Ihres Hundes ist es wichtig, dass er ein Rückzugsgebiet hat, einen Ort, wo er seine Knochen bunkern, sein Spielzeug lagern oder einfach nur in Ruhe ausspannen kann. Um einen solchen Ort zu schaffen, haben wir eine Hundehütte entworfen, die durch die doppelwandige Konstruktion mit Isolierung auch an kalten Tagen Schutz und Wärme bietet. Der

Nachbau ist ein kleines Familienprojekt. Bei den meisten Arbeiten ist es gut, helfende Hände zu haben. Mit etwas Geduld können auch weniger Geübte ihrem Hund eine große Freude machen.

Als Material haben wir außen wasserfest verleimtes Sperrholz verwendet. Im Innenbereich der Hütte haben wir eine 4 mm dicke Betoplanplatte benutzt. Die

Dachrippen können aus jedem beliebigen Sperrholz gebaut werden. Für die Latten der Unterkonstruktion ist Lärche oder Kiefer das passende Material. Für alle Verklebungen wurde wasserfester Kleber (PU-Kleber) verwendet. Für Verschraubungen empfehlen wir witterungsbeständige Edelstahlschrauben. Lesen sie weiter unter www.baumarkt.de.

Das müssen Sie beim Bau eines Fertighauses beachten

Mit der folgenden Checkliste können Sie alle wichtigen Kriterien einmal durchgehen, was beim Bau eines Fertighauses zu beachten ist: Zuerst sollten Sie Ihr Budget festlegen, das zur Verfügung steht. Allgemein lässt sich sagen, dass man ab einer Eigenkapitalquote von 30 % günstigere Zinskosten bekommt. Dabei sollte das Nettoeinkommen mit höchstens 40 % für die Kreditbelastung verwendet werden.

Ihre Anforderungen an das Fertighaus müssen klar definiert sein. Dabei sollten Sie unterscheiden zwischen den Punkten, die unbedingt notwendig sind, und Optionen, die den Wünschen Ihrer Familie entsprechen. Wollen Sie Ihr Fertighaus vom Hersteller individualisieren lassen, kostet das richtig viel Geld. Denken Sie deshalb auch an Eigenleistungen.

Die Kosten für Ihr Fertighaus sollten die Planung beinhalten. Der Hersteller kann am besten einschätzen, welche Möglichkeiten seine angebotenen Modelle bieten. Achten Sie besonders beim ersten Beratungsgespräch auf die Atmo-

sphäre im Musterhaus. Wie gefällt Ihnen die Beratung? Wurden Ihnen Optionen aufgezeigt? Wie entgegenkommend verhält sich der Berater? Fühlen Sie sich ehrlich und umfassend betreut?

Bei einem Fertighaus empfiehlt es sich, gleich von vornherein an spätere Anschaffungen oder Erweiterungen zu denken. Vor dem Kauf sollte deshalb mit dem Berater abgeklärt werden, ob sich das Haus beispielsweise für eine Photovoltaikanlage eignet oder ob es mit einem Kamin für mehrere Zimmer ausgestattet werden kann.

Heizkosten und Stromkosten steigen weiter. Denken Sie deshalb beim Kauf eines Fertighauses unbedingt an die Dämmung und entscheiden Sie sich gegebenenfalls eher für ein Niedrigenergie- oder sogar für ein Null-Energiehaus. Wenn die Mindestanzahl an Zimmern, die Sie benötigen, vorhanden ist, kaufen Sie sich lieber für ein kleineres Haus. Welche Heizung bzw. Dämmung wird Ihr Fertighaus besitzen? Berechnen Sie vorher Ihren Energiebedarf, statt sich hinterher zu ärgern. Der Fußboden sollte aus Holz oder Laminat bestehen bzw. eine Fußbodenheizung besitzen. Das beugt Erkältungen vor.

In Ihrer Familie ist ein Mitglied allergisch gegen bestimmte Stoffe? Oder Sie möchten erst noch Ihre Familie vergrößern? Dann sollten Sie unbedingt auf die verwendeten Baustoffe und deren allergenes Potential achten. Verwendete Lacke oder Anstriche sind hier entscheidend. (www.fertighaus.de)

Energieeffizientes Bauen: Erfolg dank integraler Planungen

Fernlehrgänge beim Sieger der Stiftung Warentest. Vorbild: Solar-Decathlon-Häuser der TU Darmstadt

FRANKFURT/MAIN. "Bei einem energieeffizienten Haus geht es um weit mehr, als nur die Dämmung zu verbessern", erklärt Professor Manfred Hegger, Leiter des Fachgebiets Entwerfen und Energieeffizientes Bauen an der Technischen Universität (TU) Darmstadt. "Ziel ist vielmehr, den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie im Griff zu behalten. Hierfür müssen Architektur und Anlagentechnik exakt aufeinander abgestimmt sein."

Aber was zeichnet ein gutes Energiekonzept aus? Es betrachtet ein Ge-

bäude ganzheitlich, vereint die Gegebenheiten vor Ort mit den Wünschen des Bauherren, einer wirtschaftlichen Umsetzung und einer langfristigen Nutzbarkeit der Immobilie. Ein wirkungsvolles Prinzip ist, zuerst den Energiebedarf zu minimieren. Anschließend sollte die Energiebereitstellung verbessert werden, zum Beispiel durch den Einsatz einer Wärmepumpe. Nähere Info zu praxisnahen Qualifizierungen sowie kostenfreie Demo-Versionen finden Sie unter: http://www.energieberater-ausbildung.de.

„Gesund schlafen – schöner wohnen“

Kniess
Bett- & Raumausstattung

www.raumausstattung-kniess.de • Telefon (0 61 51) 544 07

Malermesterbetrieb Seidl & Birgül stellt sich vor

Seit Anfang Januar haben wir uns, Christopher Seidl und Talip Birgül mit unserem Malermesterbetrieb in Pfungstadt-Eschollbrücken in der Hintergasse 2 als GbR selbständig gemacht.

Wir sind ausgebildete Malermeister und bieten faire Preise, termin- und fachgerechte Arbeit und kompetente

Beratung an. Ob Tapete oder Farbe, ob uni oder kreativ, ob mit Spachtel-, Wisch-, Wickel- oder Lasur-Technik –

für das persönliche Wohlbefinden erarbeiten wir für jeden Raum einen individuellen Gestaltungsvorschlag. So haben



Geschäftsführer **Talip Birgül** (Malermeister- und Lackiermeister), Mitarbeiter **Maik Ramp** (Maler und Lackierer) und Geschäftsführer **Christopher Seidl** (Maler und Lackierer).

Malermesterbetrieb Seidl & Birgül GbR

Kompetenz in Sachen

- Maler & Tapezierarbeiten
- Kreative Techniken
- Innen & Außenputz
- WDVS
- Trockenbau

Hintergasse 2, 64319 Pfungstadt | 06157 / 810 74 02 | 01525 / 367 75 89
info.s+b@online.de | 06157 / 810 74 03 | 01525 / 405 33 07

Sie lange Freude am schönen Wohnen von Anfang an gesichert.

Energie sparen und Werte erhalten! Ob Innen- und Außenputz, Vollwärmeschutz, Sanierung, Trockenbau oder Stuck/Putzarbeiten – mit unserer Erfahrung können wir Sie bei allen Fassadenarbeiten umfassend unterstützen. Wir beraten Sie bei der Wahl des passenden Dämmstoffs, analysieren Verwitterungs- oder Algenschäden an Putzoberflächen und sorgen für die fach- und objektgerechte Ausführung sämtlicher Arbeiten. Kurz: Wir sind Ihr Partner, wenn es darum geht, Ihre Energiekosten effizient zu senken und den Wert Ihres Hauses dauerhaft zu erhalten.

Mit uns treffen Sie die richtige Wahl! Parkett, Kork, Laminat, Teppich oder Bodenbeschichtungen – die Art, Farbe und Textur des Bodenbelags bestimmen maßgeblich das Klima und die Behaglichkeit eines Raums. Wir beraten Sie gerne auch hier mit Fachverstand.

Schimmelsanierung: Schimmelpilze in Wohnräumen sind nicht nur gesundheitsgefährdend, sondern eigentlich immer größer als oberflächlich sichtbar. Wir unterstützen Sie durch die professionelle Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen – und zeigen Ihnen, wie Sie das Problem Pilzbefall zukünftig und dauerhaft vermeiden können. Im Interesse Ihrer Gesundheit.

Motto: Das Motto unserer Firma „Wir arbeiten mit Leidenschaft“ steht für professionelles Arbeiten und Kundenzufriedenheit. Vom ersten Gespräch bis zur fertigen Arbeit. Kontakt: Telefon 06157-8107402, 01525-3677589 und 01525-4053307 oder Email info.s+b@online.de.

WITZ

Eine Leiter für den Papa

Der kleine Lars stürzt zu seiner Mutter ins Haus: „Mama, schnell! Kannst du mir helfen und die große Leiter an die Dachrinne stellen?“ „Kann das nicht der Papa machen?“ „Geht nicht, der hängt ja an der Dachrinne!“ (www.baumarkt.de)

Fliesen karch

- Planung
- Wellnessbereiche
- Fliesen-, Platten-, und Mosaikverlegung
- Senio-Bäder
- Bodenbeläge
- Balkon- und Terrassen sanierung
- Verfugungen
- Reparaturen

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.30 - 12 und 13 - 18 Uhr
Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. mit Terminvereinbarung
Pflützenstr. 73 · 64347 Griesheim
Tel. 06155/3991 · Fax 2873

„FENSTERLN... ne tolle Sache mit WERU-Afino-Fenster-Systeme“

baustoff kramer

Bauelemente
Weru-Fachbetrieb
Fliesenstudio
Haustüren
Zimmertüren
Garagentore
Markisen

64560 Riedstadt-Crumstadt
Friedrich-Ebert-Strasse 24
mail@baustoff-kramer.de
www.baustoff-kramer.de
FON 06158-9909-0

Wir sind für Sie da
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr
Sa. 7.30-12.30 Uhr

WOLF

Bauschlosserei

Heppenheimer Straße 4
68623 Lampertheim-Hüttenfeld
Tel. 06256 / 14 25
Fax 06256 / 14 85
www.treppenwolf.de

Stahlbalkone Carports

25 Jahre

Treppen · Geländer
Tore · Zäune · Elektroantriebe
Edelstahlgeländer · Überdachungen



Ihre TOP-10-Hausaufgaben im rechtlich-organisatorischen Datenschutz

Kostenlose Infoveranstaltung der daschug Datenschutz- und Mittelstandsberatung für Geschäftsführer, leitende Angestellte und IT-Verantwortliche am Mittwoch, den 23. Mai um 18 Uhr in der Robert-Bosch-Straße 7, Darmstadt

Ralf Becker ist Experte auf dem Gebiet rechtlich-organisatorischer Datenschutz und externer Datenschutzbeauftragter. Teilnehmer haben die Gelegenheit sich über konkrete unternehmerische Rechte und Pflichten im Bereich Datenschutz zu informieren.

Eine kostenlose Basis-Checkliste der Top-10-ToDo's rundet die Veranstaltung ab. Die Veranstaltung wird unterstützt vom BVMW (Bundesverband mittelständische Wirtschaft Unternehmerverband Deutschland e.V.). Anmeldung erbeten!

Über die daschug: Die daschug ist eine eingetragene Marke der MEDIARISE GmbH. Unter dieser Marke bietet die Firma Datenschutz- und Compliance-Beratung an, stellt externe Datenschutzbeauftragte und schult Mitarbeiter, auch über innovative Kanäle wie Webinare.

Die Firma hat ihre Büros im Technologie und Innovationszentrum (TI2) in Darmstadt. Pressekontakt: Herr Ralf Becker, Mobil: +49 171.124 63 13, ralf.becker@daschug.de.

Steuern sparen mit Sodexo – Lösungen für die Lebensqualität im Alltag

Reduzieren Sie Ihre Lohnnebenkosten und ersparen Sie Ihren Mitarbeitern gleichzeitig Steuern und Sozialabgaben. Wir zeigen Ihnen wie!

Das sagen unsere Kunden zum Restaurant Pass: "Als mittelständisches Unternehmen wissen wir vor allem, die sich uns bietende Flexibilität des Restaurant Pass zu nutzen. Wir können so individuell entscheiden, in welchem Umfang wir einzelne Mitarbeiter - verbunden mit einem steuerlichen Vorteil! - entsprechend entlohnen können. Solch clevere Alternative zur klassischen Lohnenerhöhung steigert die Motivation der Mitarbeiter!" (Heino Schüller, Skoda Autohaus, an der B13);

"Viele Akzeptanzpartner,

bundesweite Einlösemöglichkeiten, ein Höchstmaß an Abwechslung im Angebot - unsere Mitarbeiter sind mit dem Sodexo Restaurant Pass vollumfänglich zufrieden. Wir können den Nutzen des Restaurant Pass mit bestem Gewissen weiterempfehlen." (Petra Benitt, Karsten Jahre Konzertdirektion GmbH, Hamburg);

"Mit dem personalisierten Online-Bestellsystem von Sodexo bestellt jeder Mitarbeiter seinen Restaurant Pass nach von uns intern aufgestellten Bestimmungen. Für unsere Filialorganisation stellt dies eine hocheffiziente Lösung mit niedrigster Ressourcenbindung dar." (Joachim Matern, Frankfurt am Main).

Der Restaurant Pass für Arbeitgeber: Ein System, das sich bewährt hat und sich steuerlich rechnet

Der Restaurant Pass ist ein System, das sich bewährt hat: Mehr als 9.000 Unternehmen mit

über 250.000 Mitarbeitern nutzen ihn arbeitstäglich bundesweit. Der Restaurant Pass ist ein bargeldloses System zur Mitarbeiterverpflegung.

Als Arbeitgeber können Sie den Sodexo Restaurant Pass gezielt zur Motivationssteigerung und Mitarbeiterbindung nutzen: als clevere Alternative zur klassischen Gehaltserhöhung, als Ausgleich oder Ersatz zur Kantine, zur Gleichstellung von Mitarbeitern, die in Filialen arbeiten, als Prämie oder Anreiz für außerordentliche Leistungen.

Der Restaurant Pass für Arbeitgeber: Das clevere System für die Mitarbeiterverpflegung mit Spareffekt. Mit dem Sodexo Restaurant Pass gewähren Arbeitgeber ihren Mitarbeitern jeden Tag einen bargeldlosen Essenszuschuss. Entweder zusätzlich zum Gehalt, als Prämie, Anreiz oder als Ausgleich zur Kantine. Übernimmt der Arbeitgeber die Versteuerung, erhält der Arbeitnehmer den Zuschuss brutto für netto, d.h. der Mitarbeiter zahlt dafür weder Steuern noch

Sozialabgaben, der Arbeitgeber spart die sonst anfallenden Lohnnebenkosten.

So funktioniert es: Der Restaurant Pass ist ein bargeldloses System zur Mitarbeiterverpflegung. Pro Mittagessen können Sie damit einen Zuschuss bis zu 5,97 Euro erhalten. Ihre Firma bestellt Sodexo Restaurant Checks und gibt diese an Sie und Ihre Kollegen aus. Sie lösen den Restaurant Pass bei einem der über 30.000 Akzeptanzpartner ein.

Zu unseren Akzeptanzpartnern gehören unter anderen: Subway, winzenz, Pizza hut, Edeka, real, Mövenpick, siehe unter www.restaurant-pass.de.

Sodexo ist seit über 30 Jahren einer der Marktführer im Bereich Motivationslösungen. Zahlreiche Unternehmen profitieren bereits von den vielen Vorteilen des Restaurant Pass. Als professioneller Dienstleister ist Sodexo ein verlässlicher Partner für Unternehmen jeglicher Größe und Branche.

Ansturm auf Handwerksbetriebe

Hagelschäden in dreistelliger Millionenhöhe

Die heftigen Unwetter am letzten Juliwochenende haben den Südwesten Baden-Württembergs stark in Mitleidenschaft gezogen. Hagelkörner erreichten fast die Größe von Tennisbällen und verursachten Schäden von geschätzten 600 Millionen Euro. Am härtesten hat es Hausbesitzer in den Regionen Reutlingen und Tübingen getroffen: von zertrümmerten Dachziegeln über zerstörte Rollläden und Jalousien bis hin zu eingeschlagenen Fenstern reichen die Verwüstungen. Entsprechend groß ist der Ansturm auf örtliche Handwerksbetriebe wie die der MR-Gruppe, die mit der Beseitigung der Schäden alle Hände voll zu tun haben.

„Momentan arbeiten wir die Aufträge nach der Dringlichkeit ab“, berichtet Otto Rall, Geschäftsführer von Rolladen Rall in Kusterdingen bei Tübingen. „Kaputte Fenster und Rollläden oder Außenjalousien, die keinen ausreichenden Sonnenschutz mehr bieten, haben absoluten Vorrang.“ Bei einigen der von ihm begutachteten Einfamilienhäuser belaufen sich die Schäden auf bis zu mittlere fünfstelligen Beträge. Eine Reparatur sei nur in etwa einem Prozent der Fälle möglich. „Aufgrund der Größe der Hagelkörner hilft bei fast allen Elementen nur ein kompletter Austausch“, so Rall, dessen technische Berater und Handwerker derzeit bei jeweils bis zu zehn Betroffenen täglich aktiv sind.

Ob die Versicherung für alle entstandenen Schäden aufkommt, hängt von den vertraglichen Details ab. In der Regel sind Hagelschäden komplett in der Wohngebäudeversicherung enthalten. Wer allerdings keine Neuwertdeckungsklausel im Vertrag stehen hat, bekommt nur so viel Geld, wie das zerstörte Element noch Wert war – je älter beispielsweise ein Rollladen, desto geringer fällt die ausgezahlte Summe aus. Manchmal lohnt es sich aber langfristig, im Rahmen einer Reparatur über die von der Versicherung gedeckte Summe hinaus zu investieren – zum Beispiel bei zerstörten Dachfenstern. „Ein reiner Austausch der Scheibe dauert länger und ist deutlich schwieriger, als das gesamte Fenster zu ersetzen“, erklärt Rall und weiter: „Wer die Gelegenheit nutzt und neue Fenster einbauen lässt, zahlt nur geringfügig mehr, eliminiert aber gleichzeitig Schwachstellen der Wärmedämmung. In den nächsten Wintern lässt sich somit bares Geld sparen.“

Verheerende Naturgewalten wie die jüngste rufen im Handwerksbereich zahlreiche schwarze Schafe auf den Plan. „Oft wird versucht, den Kunden maßlos überpreiserte Leistungen zu verkaufen“, beschreibt Rall die aktuelle Situation. „Die viel zu hohen Rechnungen akzeptiert dann keine Versicherung, weshalb der Eigentümer auf einem Teil der Kosten sitzen bleibt.“

In der Regel sollten Hausbesitzer mehrere Angebote einholen und vergleichen, doch das ist in akuten Fällen nur schwer möglich. Zum einen dauert es zu lang, bis beispielsweise das kaputte Fenster ersetzt ist, zum anderen herrscht bei den Handwerksbetrieben derzeit eine so große Nachfrage nach schnellen Reparaturen, dass sie Angebotswünschen kaum nachkommen können. Um dennoch keinen Bedarf aufzusitzen, empfiehlt Rall, direkt bei der Versicherung nachzufragen: „Handwerksfirmen, die zuverlässig und transparent arbeiten, genießen auch bei Versicherungen einen guten Ruf.“ Alternativ kann man sich auch bei Handwerkskammer oder Innung informieren. (www.bau-pd.de)

Ganzheitliche Beratungsstrategie

DARMSTADT. Thomas Volk, Versicherungspartner der Zurich Gruppe, betreut seine Kunden bei Finanzberatungen mit einer ganzheitlichen Beratungsstrategie. Neben reinen Versicherungsleistungen, wie beispielsweise Lebensversicherungen, Haftpflicht-, Kfz- oder Hausratversicherungen, werden auch weitere Finanzprodukte angeboten: Wer Fragen zu Eigenheimfinanzierungen, Bausparen, sinnvoller Kapitalanlage oder zusätzlichem Krankenversicherungsschutz hat, ist bei Thomas Volk in 64297 Darmstadt an der richtigen Adresse. Er informiert über aktuelle Themen wie Altersvorsorge, das Alterseinkünftegesetz oder Tarife für bestimmte Zielgruppen, z.B. Singles. Auch die persönlichen Auswirkungen der Rentenreform betrachtet Thomas

Volk im Rahmen einer individuellen Vorsorgeberatung.

Der erste Schritt seiner Beratung ist stets eine umfassende Finanz- und Sicherheitsanalyse für den Kunden. Hier erfragt Thomas Volk die bisherigen Anlageentscheidungen des Kunden, seine individuelle Lebenssituation und seine Wünsche, Pläne und Ziele für die Zukunft. „Auf dieser Bestandsanalyse aufbauend kann ich im nächsten Schritt das maßgeschneiderte Konzept für die Vermögensplanung des Einzelnen erarbeiten“, erklärt der Versicherungsfachmann. „Ich überprüfe dabei auch, welche staatlichen Förderungen oder welche Steuervorteile es noch gibt, die der Kunde in seiner Situation für sich nutzen könnte. Und ich versuche natürlich, optimale Lö-

sungen für seine Grundbedürfnisse zu finden: die Absicherung der Arbeitskraft und die Vorsorge für die Familie und den Ruhestand.“

Zurich HelpPoint: Die Zurich Unternehmensphilosophie ist es, für den Kunden da zu sein, wenn es darauf ankommt. Innovative und flexible Lösungen rund um die Bereiche Versicherungen und Vorsorge für ihre Kunden stehen dabei an erster Stelle. Diese kundenorientierte Arbeitsweise heißt Zurich HelpPoint. Zurich und ihre Vertriebspartner vor Ort erfüllen es täglich mit individueller und partnerschaftlicher Beratung, mit maßgeschneiderten Produktlösungen aus einer Hand und durch ausgezeichneten Service.

Kontakt: Generalagentur Thomas Volk, 64297 Darmstadt, Telefon 06151-291755, Mobil 0163.4405373.



Wir nennen es Beratung auf Augenhöhe

Intensiv und partnerschaftlich kümmern wir uns um Ihre Anforderungen. Wir betreuen Sie stets individuell und entwickeln für Sie Versicherungs- und Vorsorgelösungen, die Sie in jeder Lebenssituation sicher und gut beschützen. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur
Thomas Volk

Oberstraße 17
64297 Darmstadt
Telefon 06151 291755
Fax 06151 291735
Mobil 0163 4405373
volk@zuerich.de



Kündigung wegen wiederholter unpünktlicher Mietzahlung

Kraft Gesetzes ist der Mieter von Wohnraum vor einer Kündigung durch den Vermieter weit reichend geschützt. Seine Schutzbedürftigkeit entfällt aber dann, wenn der Mieter seine vertraglichen Pflichten gegenüber dem Vermieter so schwerwiegend verletzt, dass die Fortsetzung des Mietverhältnisses nicht mehr zumutbar ist.

Bekanntlich rechtfertigt ein Mietrückstand von zwei Monatsmieten die fristlose Kündigung durch den Vermieter. Lange Zeit war höchststrichlich nicht entschieden, ob das schärfste Schwert des Vermieters, also die fristlose Kündigung, auch dann schneidet, wenn der Mieter zwar nicht mit der Zahlung von zwei Monatsmieten oder gar nur einer Miete im Rückstand ist, sondern jeden Monat trotz Fälligkeit stets zu spät leistet. Dies hat der Bundesgerichtshof in seinem Urteil am 1.6.2011 (VIII ZR 91/10) zu Gunsten des Vermieters entschieden.

In dem entschiedenen Fall hat der Mieter trotz Fälligkeit der Miete zum dritten Werktag eines Monats immer erst etwa gegen Mitte eines Monats Miete bezahlt. Die Verzögerungen stellte er auch nach zwei erhaltenen Abmahnungen nicht ab. Der Vermieter erklärte die

fristlose Kündigung wegen der Zahlungsverzögerungen. Als der Mieter nicht freiwillig auszog, erhob der Vermieter Räumungsklage, die die beiden ersten Instanzen abgewiesen haben.

Zu Unrecht, wie der BGH als Revisionsinstanz befand. Entgegen der Auffassung der Vorinstanzen stellt eine schleppende und ungeachtet einer oder mehrerer Abmahnungen fortgesetzte Zahlungsweise eine gravierende Pflichtverletzung dar, die die weitere Fortsetzung des Mietverhältnisses für den Vermieter regelmäßig unzumutbar macht.

Durch die erforderliche Abmahnung erhält der Mieter die Gelegenheit, das durch die vorangegangenen unpünktlichen Zahlungen gestörte Vertrauen des Vermieters in eine pünktliche Zahlungsweise wiederherzustellen.

Der Mieter erhält somit Gelegenheit, sein Zahlungsverhalten den vertraglichen Pflichten wieder anzupassen und dadurch eine Kündigung zu vermeiden. Dabei spiele es entgegen der rechtsfehlerhaften Auffassung des Berufungsgerichtes keine Rolle, ob die verspätete Zahlung durch den Mieter auf dessen verschuldeten Rechtsirrtum oder auf einer sonstigen Nachlässigkeit des Mieters beruhe. Der Vermieter hatte also

erst in der Revisionsinstanz Recht bekommen. Die vorinstanzlichen Urteile wurden aufgehoben und der Räumungsklage stattgegeben.

Das Urteil ist zu Recht erfolgt. Es entspricht dem gesetzgeberischen Gedanken, wonach der Mieter dann nicht mehr schutzbedürftig ist, wenn er selbst

JOACHIM TSCHUCK
Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- & Wohnungseigentumsrecht
Adelungstraße 23 Tel. 06151 / 391 33-0
64283 Darmstadt Fax 06151 / 391 33-11
E-Mail: info@kanzlei-tschuck.de
Internet: www.kanzlei-tschuck.de

seine Hauptpflicht wiederholt und trotz Abmahnung verletzt. (Joachim Tschuck, 26. Oktober 2011)
Kontakt: Joachim Tschuck, Fachanwalt

für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Adelungstrasse 23, 64283 Darmstadt, Telefon 06151.39133-0, www.kanzlei-tschuck.de.

Ferienimmobilie: Vermieten und Steuern sparen

Jeder vierte Deutsche möchte sich gerne ein Ferienhaus oder eine Ferienwohnung leisten. Um diesen Traum zu finanzieren, würden 65 Prozent von ihnen die Zweitimmobilie auch vermieten, so das Ergebnis einer aktuellen Emnid-Umfrage im Auftrag der BHW Bausparkasse.

Ferienimmobilie Die Mehrheit der potenziellen Ferienimmobilien-Käufer will einen Teil der Kosten über eine zeitweise Vermietung wieder hereinholen: Gefragt nach dem Zweck, für den sie eine Ferienimmobilie erwerben würden, gaben 65 Prozent der Befragten an, sie selbst nutzen, aber auch zeitweise vermieten zu wollen. 50 Prozent planen die Ferienimmobilie als Kapitalanlage, 69 Prozent als Altersruhezeit.

Isabell Gusinde von der BHW Bausparkasse weist jedoch darauf hin, dass das Finanzamt Ausgaben und Verluste einer Ferienimmobilie nur anerkennt, wenn langfristig eine Gewinnerzielung durch Vermietung im Vordergrund steht. "Wer sich seinen Traum vom eigenen Ur-

laubsdomizil erfüllt und Anschaffungs- und Finanzierungskosten sowie Heizung, Strom und Reparaturen steuerlich absetzen will, muss die eigene Nutzung deutlich einschränken."

Steuer-Tipps

Selbstnutzungs- und Vermietungszeiten müssen klar getrennt und dokumentiert werden. Das Finanzamt ermittelt auf dieser Basis die anteilig abzugsfähigen Beträge. Ratsam ist für den Besitzer daher, von vornherein einen bestimmten Zeitraum des Jahres für die Selbstnutzung festzulegen - zum Beispiel jeweils vier Wochen im Mai und im September. Dann gelten 44 Wochen des Jahres als Vermietzeit - unabhängig davon, wie lange die Wohnung tatsächlich vermietet wurde. Gusinde empfiehlt: "Wer steuerliche Vergünstigungen bei Ferienimmobilien realisieren will, sollte weitsichtig planen und sich gut von einem Steuerexperten beraten lassen." (www.baumarkt.de)

HDI-Gerling-Wohngebäudeversicherung

Ob Rohrbruch oder Wolkenbruch – ein Unglück ist schnell passiert. Und wenn das eigene Haus durch einen Wasserschaden unbewohnbar wird, sind besonders große Vermögenswerte gefährdet. Die HDI-Gerling Wohngebäudeversicherung schützt Ihr gesamtes Haus

Mit den Versicherungsleistungen ist es wie mit Ihrem Haus: alles ganz nach Ihrem Geschmack.

Sie erhalten maßgeschneiderte Tarife durch Paketlösungen, für Ein- und Zweifamilienhäuser bis 300 qm Wohnfläche. Auf eine aufwendige Ermittlung der Versicherungssumme verzichten wir. Wir versichern auf Basis der Wohnfläche. Neubau-Rabatt bis 40 %.

Wir garantieren automatischen Unterversicherungsverzicht bei korrekter Wohnflächenangabe. Verzicht auf Leistungskürzung bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalles bis 25.000 EUR schon im Basispaket.

Nebengebäude und Grundstücksbestandteile, wie Zaun, Carport oder

Gartenhaus, sind eingeschlossen; Der Mietausfall für selbst genutzte oder vermietete Wohnungen wird komplett erstattet; Überspannungsschäden durch Blitz bis 5.000 EUR schon im Basispaket; Bis zu 12 Monaten beitragsfreie Feuer-Rohbauversicherung; Im Paket Grundstück und Garten sind Aufbaum- und Wiederanpflanzungsaufwendungen bei Grünanlagen bis 10.000 EUR versichert; Im Paket Risiko Plus ist unser Handwerkservice Haus und Wohnen mitversichert.

Dieser beinhaltet z.B. Schlüsseldienst, Sanitärinstallateurservice, Schädlingsbekämpfung im Notfall (bis 300 Euro, max. 1.200 Euro pro Versicherungsjahr). www.hdi-gerling.de.

Freundliche und kompetente Beratung für Privatpersonen und Unternehmen in jeder Rechtsform
Büro Pflungstadt: Michael Merz, Steuerberater, Werner-von-Siemens-Str. 2, 64319 Pflungstadt - (Im Sirius Business Park) Tel.: 0 6157 40299-0 Fax: 0 6157 40299-18 e-mail: m.merz@stb-merz.de
Büro Groß-Bieberau: Werner Merz, Steuerberater, Justus-von-Liebig-Str. 23, 64401 Groß-Bieberau Tel.: 0 6162 9311-0 Fax: 0 6162 9311-18 e-mail: info@stb-merz.de

Gilb & Gilb § § §
Notar * Rechtsanwälte
Wir bearbeiten:
* Mietrecht
* Immobilienrecht
* Gesellschaftsrecht
* Verkehrsrecht
* Familienrecht
* Zivilrecht
* Erbrecht ► u.v.m.
Peter-Ulrich Gilb Rechtsanwalt & Notar
Dieter Gilb Rechtsanwalt
Melanie Koeniger Rechtsanwältin
Reuterallee 25
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151 / 595922
Fax: 06151 / 595933
www.gilb-gilb.de

OK Ostheim & Klaus Rechtsanwälte Partnerschaft www.ok-rechtsanwaelte.de
Oliver Klaus Rechtsanwalt Fachanwalt für Medizinrecht Versicherungsrecht Sozialrecht
Oliver Ostheim Rechtsanwalt Fachanwalt für Medizinrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht
Lisa Däsch Rechtsanwältin Sozialrecht Medizinrecht Arbeitsrecht
Ziel unserer Tätigkeit ist die umfassende Geltendmachung von Schadenersatz- & Schmerzensgeldansprüchen für Sie als Patient, Versicherungsnehmer, Arbeitnehmer, oder Verkehrsunfallopfer.
64283 Darmstadt 64625 Bensheim 63065 Offenbach/FFM 68161 Mannheim
Kirchstraße 1 Darmstädter Str. 60 Kaiserstraße 39 N4, 22
06151-5997466 06251-8692330 069-80907788 0621-86256450

EDITORIAL

Unsere lieben Mütter



...und wie immer stellte man die gleichen Fragen, wie man der Mutter eine Freude machen kann. Wäre ein Frühstück im Bett nicht schön? Aber eigentlich soll sie doch ausschlafen dürfen, deswegen doch lieber ein schönes Geschenk. Blumen vielleicht, oder Selbstgebackenes und natürlich Kosmetik. Dass nicht immer der Geschmack der Mütter getroffen wird, ist verständlich. Aber es war trotzdem schön, mit kleinen Aufmerksamkeiten den einen Sonntag im Mai zu verschönern. Sie kamen alle von Herzen und waren lieb gedacht.

Besser haben es die Männer mit dem Vatertag. Ursprünglich ein christlicher Feiertag, haben die Väter ihn zu ihrem Tag erkoren. An Christi Himmelfahrt gehen sie einfach fröhlich feiern, egal ob sie Väter sind oder nicht, lassen Kind und Kegel zuhause und gehen erst dann wieder nach Hause, wenn das Bier leer ist. Aber gar zu schnell gehen diese beiden Tage gewohnt dann auch vorbei und der Alltag kehrt wieder ein. Damit dieser Alltag nicht eintönig wird, hat sich die Frankensteiner Rundschau wieder in der Region umgesehen, um über die besten Veranstaltungen und interessantesten Themen zu berichten. Wenn dem einen oder anderen Leser ein Thema fehlt oder er mehr Berichte über seine Region lesen möchte, der kann sehr gerne an die Redaktion schreiben. Wir nehmen Ihre Wünsche und Anregungen ernst und tun unser Bestes, Sie zufrieden zu stellen.

Ihre Karin M. Weber mit Redaktionsteam

Ballschule und Tenniskindergarten starteten im Mai

PFUNGSTADT. Seit Februar diesen Jahres ist die Tennisabteilung des TSV-Pfungstadt Kooperationspartner der Heidelberger Ballschule. Nachdem die ersten Trainer zu Ballschulungsleitern ausgebildet wurden, starten ab Mai die ersten Kurse unter dem Motto „Wir bringen den Bolzplatz auf den Tennis-Court“. Für Kindergartenkinder im Alter von 3 bis max. 6 Jahren findet samstags morgens von 10.15 bis 11.15 Uhr die Mini-Ballschule statt. Die Kurse „Das ABC des Spielens“ für Grundschulkindern von 6 bis 9 Jahren sind für montags von 16.15 bis 17.15 und samstags von 11.15 bis 12.15 Uhr geplant. Bei dem Konzept der Heidelberger Ballschule, das das sportwissenschaftliche Institut der Universität Heidelberg entwickelt hat, werden Kinder sportartübergreifend trainiert. Dabei geht es vor allem um Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit dem Ball wie z.B. Ballkoordination und Ballgefühl. Die Grundidee der Heidelberger Ballschule geht davon aus, dass alle Ballsportarten Gemeinsamkeiten im technischen, taktischen oder koordinativen Bereich haben. Tennis gehört zum Beispiel gemeinsam mit Badminton, Tischtennis und auch Volleyball zur Gruppe der Rückschlagspiele. Im Anschluss an die Ballschule können die Kinder dann im Tennis-Kindergarten „kids-club“ in die Sportart Tennis einsteigen. Für Kinder ab 6 Jahren ist hier auch ein Direkteinstieg möglich. Die Kurse des Tenniskindergartens „kids-club“ starten ebenfalls im Mai, ein Termin wird samstags vormittags sein. Infos zu Konzept, Anmeldung und Kosten sind unter www.tsv-pfungstadt-tennis.de zu finden. Die offizielle Eröffnung der Pfungstädter Ballschule fand am Aktionstag der TSV-Tennisabteilung am 28.4. statt. (Frankensteiner)

Kinderbuch-Autorin Anja Zink-Bühler zu Besuch im Kindertreff Pfungstadt



PFUNGSTADT. Am 24. April fand eine Lesung der Kinderbuch-Autorin Anja Zink-Bühler in Pfungstadt statt. Alles drehte sich um die spannenden Erlebnisse der pfiffigen Maus Melibo. Die Mädchen und Jungen lauschten gespannt was Melibo bei Ihrer Reise durch Darmstadt so alles erlebt. Der Pfungstädter Kindertreff findet immer dienstags von 15.30 – 18 Uhr im Jugendraum Pfungstadt, Kirchstraße 28 statt. Info Tel. 06157-9881602, evigerbes@pfungstadt.de

WITZ
KLÄUSCHEN SOLL BIER UNTEN IM KELLER HOLEN „BITTE GEHE MAL!“ DRÄNGT PAPI. „DEINE BEINE SIND NOCH VIEL JÜNGER!“
“JA PAPS, WÄRE ES NICHT SINNVOLLER, ZUERST DIE ALTEN AUFZUBRAUCHEN?“

Pfungstädter feierte den Tag des deutschen Bieres



PFUNGSTADT. Am Montag 23. April war der Tag des deutschen Bieres. Zu diesem Anlass veranstaltete die Pfungstädter Brauerei eine kleine Feier in geselliger Runde im Historischen Schalander auf dem Brauereigelände. In der Geschichte des deutschen Bieres wurden weit mehr Sorten als das klassische Pils gebraut. Die Pfungstädter Brauerei braute zu seinen Anfängen im Jahr 1831 einige Jahrzehnte lang ausschließlich Export-Bier. Erst später wurde das Sortiment um das heute beliebte Pfungstädter Pils erweitert. Mittlerweile sind es schon 14 Sorten, vom Weizen, über Bockbiere, Schwarzbier bis hin zu Märzen, die neben dem Edel Pils Premium in Pfungstadt gebraut werden. Geschäftsführer und Braumeister Markus Lopsien erklärte Wissenswertes zum Bier, wie aus Hopfen, Wasser und Malz der wohlschmeckende Gerstensaft wird und was eigentlich der Unterschied zwischen untergärigen u. obergärigen Bieren ist. (Frankensteiner)

sehr gute Abschneiden ihrer Prüflinge. Allen angetretenen Judoka konnte der angestrebte Gürtelgrad zugesprochen werden.

Wir gratulieren zum Gelbgürt: Lars Wiesmaier, Orangegürt: Axel Freitag, Mario Gomez und Maximilian Stark; Orange-Grün-Gürt: Laura Gallei, Natasa Jöckel und Julia Tentz; Grüngürt: Philipp Kozyra; Blaugürt: Jonas Dauscher; Braungürt: Alexander Gabler, Jakob Huch, Florian Schlesinger, Christoph Staab und Annika von Hagen. (TSV)

Gürtelprüfungen beim TSV für höhere Graduierungen

PFUNGSTADT. Nach der erfolgreichen Nachwuchsgürtelprüfung am Samstag, traten am Sonntag, 25.03.2012 die fortgeschrittenen Judoka in zwei Prüfungsgruppen an. Zuerst waren die Prüflinge zum orangenen, orange-grünen und grünen Gürtel an der Reihe. Besonders zu erwähnen ist Lars Wiesmaier, der erst im letzten Jahr den Judosport für sich entdeckt hat und zusammen mit seinen erheblich höher gradu-

ierten Trainingspartnern seine Prüfung zum Gelbgürt abgelegt hat. In der Prüfung von Philipp Kozyra trat er als Uke an und präsentierte mit Philipp Kozyra eine sehr gute Kata. Fast nicht nötig zu erwähnen, dass seine eigene Gelbgürtprüfung sensationell ausfiel. Ebenfalls beste Leistungen zeigte Philipp Kozyra in seiner Prüfung zum Grüngürt. Auch ein besonderes Lob an Christoph Staab, der nach Jahren der Ju-

do-Abstinenz wieder zurück auf die Matte gefunden hat und sich hochmotiviert auf seine Braungürtprüfung vorbereitet hat, die in allen Kategorien hervorragend bewertet wurde. Besonderes Leistungsvermögen zeigten auch die unter anderem im Leistungszentrum trainierenden Wettkampjudoka Annika von Hagen und Alexander Gabler. Die Prüfer Christoffer Stier und Thomas Arendt waren erfreut über das nahezu einheitlich



Wartung! zu guten Konditionen

Die jährliche Vorsorge für Ihre Heizungsanlage
Warten Sie nicht, bis es teuer oder vielleicht zu spät wird.
Regelmäßige Wartung lohnt sich!

Ihre Vorteile:

- ▶ Energieeinsparung
- ▶ Niedrige Schadstoffwerte
- ▶ Zuverlässige Funktion
- ▶ Vermeidung von Störanfälligkeit durch Schadensfrüherkennung
- ▶ Längere Lebenserwartung



Stork Haustechnik GmbH & Co. KG

Sanitär • Heizung • Kundendienst
Darmstadt: Ettesterstr. 12 • Tel. 0 61 51-37 12 07
Pfungstadt: Mainstr. 97 • Tel. 0 61 57-98 97 61
info@stork-haustechnik-darmstadt.de
www.stork-haustechnik.com



Vereinbaren Sie mit Herrn Stork Ihren persönlichen Beratungstermin - gute Konditionen!

Karl Henkelmann

Auf dem Frankenstein

5. Kapitel / Teil 27

Nun luden die Männer den Hausrat ab und brachten ihn ins neue, schwer erkrankte Heim der Kathrine. Und weil der Fuhrknecht einmal da war, holte er auf die Anweisung des Hannes das Bett und die Siebensachen der Guste aus dem Oberstock und trug sie bis zur Wohnung der Kapitänin. Dort stellte und legte er sie auf einen Haufen zusammen. Dafür

erhielt er vom Essigäpfelhannes eine Extravergütung, denn er hätte sich heute nicht so weit ins Feindesland vorgewagt. Nach einer Stunde herrschte auf dem Schlachtfeld wieder tiefe Ruhe. Die Sieger saßen drin beim Essigäpfelhannes um einen gewaltigen Krug Apfelweins, den sie zur Feier des Tages mit bräunlichem Kandiszucker versüßten; und dazu schmauseten sie den mitgebrachten Hochzeitskuchen. Dies trug zur Wiederherstellung der guten Stimmung soviel bei, daß man schließlich sogar ein Liedlein riskierte und die Kathrine mit hoher Fistelstimme den Tenor des Fuhr-



knechtes und den tiefen Baß ihres Hannes begleitete. Endlich rüstete sich der Knecht zum Aufbruch, wünschte „dem jungen Paar“ noch

alles Glück für den Ehestand, legte dann den riesigen Hemmschuh an das eine Hinterrad des Wagens und fuhr unter lautem Hüh! und Hott! und Peitschenknall zum Schloßhof hinaus hinab ins Tal. So war der Essigäpfelhannes wieder wohlbestellter Ehemann und feierte seine Hochzeitsnacht. Die Guste aber brachte am nächsten Tag ihre Sachen auf den Speicher der Kapitänswohnung und richtete sich dort ein, ohne die Kapitänin nur zu fragen. Diese war ebenso wie Else natürlich durch das neue Abenteuer Gustes abermals heftig erregt worden. Aber trotz ihrer Niedergeschla-

genheit und Verzweiflung sann sie vergeblich auf eine Möglichkeit, von dem schrecklichen Weibe loszukommen, ohne daß das sorgsam gehütete Geheimnis preisgegeben würde. Als die Sergeantin sich von den Wunden und Aufregungen des Gefechtes erholt hatte, suchte sie die durch die Verheiratung des Essigäpfelhannes geraubte Gelegenheit zu geselliger Aussprache auf andere Weise wieder zu ersetzen. Und das war ja rein menschlich. Sie stand jetzt auf dem Frankenstein ganz isoliert da und hatte niemand, dem sie einmal ihr Herz ausschütten konnte. Und das war ihr doch

unabweisbares Bedürfnis. Deshalb suchte sie drunt in Beerbach Anschluß. Bald sah man sie abends, wie auf einem Spaziergang begriffen im Dorf Halt machen und ein Gespräch anknüpfen. Mit bemerkenswerter Klugheit sondierte sie zuerst das neue Feld, um festzustellen, wo sie am besten landen könne. Und es war kein Zufall, daß sie sich bald mit der schönen Tochter des Försters zusammenfand. Eva griff mit Begierde die Gelegenheit auf, die nähere Bekanntschaft Gustes zu machen, denn hier sah sie die Möglichkeit, der Nebenbuhlerin auf dem Frankenstein einen Hieb zu verset-

zen. Denn Else allein gab sie die Schuld, daß Wilhelm nicht in ihre Netze gegangen war. Sie dafür büßen zu lassen, wäre die höchste Befriedigung ihres Rachegefühls gewesen. Und auch Guste hatte ihre ganz bestimmten Nebenabsichten, als sie eine Annäherung an Eva suchte. Wo hätte sie, wenn es da droben auf dem Frankenstein mit der Kapitänsfamilie zum Bruch kommen sollte, einen geeigneteren Unterschlupf finden können, als im Försterhaus zu Beerbach? Fortsetzung folgt

FORTSETZUNGS-GESCHICHTE FRANKENSTEIN



RWZ Rhein-Main eG | Gernsheimer Str. 8
64319 Pfungstadt-Hahn | Tel. (06157) 801 85 - 25

mähen. mieten. reparieren. Husqvarna Kubota

Wir machen Ihre Maschinen wieder fit für den Frühling
Werkstatt für alle Typen und Marken

Vertikutierer mieten
1/2 Tag 20 €

www.ihm-mäher.de
jetzt mit Online-Gewinnspiel

RAIFFEISEN
direkt an der A 67

www.rwz24.de
STÄPLER- & KOMMUNALTECHNIK



FOTO: KARIN M. WEBER

„Morgenstund hat Gold im Mund“ bei den Bickenbacher Dachdeckern Öztürk

„Pünktlich wie die Maurer“, so sagt man. Das gilt auch für die Dachdecker bei „Dachteam Öztürk“ in Bickenbach. Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und ein Handschlag ist verbindend.

Treffpunkt ist täglich punkt 8.00 Uhr am Morgen. Inhaber Hassan Öztürk bespricht kurz mit seinen Mitarbeitern, wo die Arbeitseinsätze stattfinden. Geklärt wird noch schnell, wer mit wem verschiedene Materialien zu Baustellen mitnehmen soll. Gesagt – getan! Schon beginnt die Abfahrt. Das DACHTEAM übernimmt Spengler- sowie Dacharbeiten in der erweiterten Region im Rhein-Main-Ne-

ckargebiet. Gerüstbau, Holzbau und Kaminbauarbeiten gehören ebenso zu den Aufgabengebieten des Teams. Nach Anfragen werden Kostenvorschläge beim Kunden abgegeben und Termine besprochen. Dann kann die Arbeit beginnen. Da das Preis/Leistungs-Verhältnis stimmt, gibt es derzeit genügend Aufträge. Nicht nur, weil die Arbeiten korrekt ausgeführt werden, sondern weil Kunden ihre Zufrie-

Unser Foto zeigt die Dachdecker Bahri Hortum, Mehmet Bostantepe, Hassan Öztürk, Müslim Tas, Marvin Keil, Cihan Ortaeri, Mert Atz. Der Inhaber ist Hasan Öztürk.

DACHTEAM ÖZTÜRK

Hartenauer Straße 82
64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 5 06 24 41
Telefax 0 62 57 / 5 06 24 42
Mobil 0173 / 346 93 42
eMail: dachteam.oetztuerk@web.de

- Dachdeckerei
- Bauspenglerei
- Gerüstbau
- Holzbau
- Kaminbau

denheit zum Ausdruck bringen. Deshalb empfehlen diese das Dachteam an andere Kunden weiter. Wer traditionelle Handwerker sowie deren Gepflogenheiten kennen lernen möchte, wendet sich an die Verwaltung des Handwerksbüros. Rufen Sie einfach an! Kontakt: Dachteam Öztürk, Hartenauer Straße 82, 64404 Bickenbach, Telefon 06257-506 24 41, Mobil 0173-3469342. (Frankensteiner)

Frauen- und Familienzentrum SzenenWechsel erhält Ludwig-Metzger-Preis 2012

SEEHEIM-JUGENHEIM. Am 15.03. wurde dem Frauen- u. Familienzentrum SzenenWechsel e.V. aus Seeh.-Jugendheim der Ludwig-Metzger-Preis 2012 der

Sparkasse Darmstadt für herausragendes Engagement zum Wohl der Gemeinschaft verliehen, der mit 10.000 Euro dotiert ist. Der Verein, der im nächsten Jahr

20-jähriges Jubiläum feiert, möchte mit dem Geld ein neues Spielgerät für den Garten anschaffen, an dem Kinder aus der Krippe u. die Älteren der Demenz-Wohngemeinschaft spielen können. Ebenso soll eine Software zur Kursverwaltung angeschafft werden. Nach der persönlichen Laudatio der Ersten Beigeordneten der Gemeinde Seeh.-Jugendheim, Karin Neipp, und der Preisübergabe wurde den anwesenden Gästen mit einer Präsentation ein Einblick in die Räumlichkeiten und die Arbeit des Vereins gegeben.

Das Lebensmotto von Ludwig Metzger war, durch aktives Wahrnehmen der ganz persönlichen Bürgerpflichten Besonderes zu leisten. „Die Verleihung des Preises soll Ansporn sein, auch weiterhin im Bereich der Förderung der sozialen Stellung der Frauen und der Familien sowie der Verbesserung der Kommunikation, der Bildungs- u. Informationsangebote und der Betreuungspunkte für Kinder, beispielhaft tätig zu sein.“ Mehr unter www.szenenwechsel-online.de. (Frankensteiner)



FOTO: MARKUS SCHMIDT/SPARKASSE DARMSTADT

V.l. Gabriela Jaspert (SzenenWechsel), Jochen Partsch (Oberbürgermeister Stadt Darmst.), Diana Kraemer, Bianca Niermann, Daniela Zöllner (alle SzenenWechsel), Klaus P. Schellhaas (Landrat Landkreis Darmst.-Dieb.), Daniela Bitsch (SzenenWechsel), Georg Sellner (Sparkasse Darmstadt)

Bernd-Dietrich-Volleyballturnier

Turnier der Klassen 9 und 10 der Gutenbergschule

EBERSTADT. Zum ersten Mal wurde in der Hirtengrundhalle in Eberstadt ein Volleyballturnier für die Klassen 9, 10 und die

Schulklasse veranstaltet. Das Turnier ist nach dem langjährigen Schulleiter der Gutenbergschule, Bernd Dietrich, be-

nannt. In seiner aktiven Zeit hat sich Bernd Dietrich für die Entwicklung der Gutenbergschule zu einer kooperativen Gesamtschule eingesetzt. Nächstes Jahr feiert diese regelmäßige Veranstaltung (immer montags, 20 Uhr in der Turnhalle der Gutenbergschule) 40-jähriges Jubiläum. In dem von der Schulsportkoordinatorin Nicole Schaffert geleiteten Turnier musste das beste Team ermittelt werden. Unterstützt von den Sportlehrerinnen und Sportlehrern fanden spannende Spiele mit tollen Ballwechsell statt. Am Ende konnte Bernd Dietrich der Klasse R 10b den Siegerpokal überreichen. Ein solch spannendes Turnier mit so vielen Jugendlichen, die sich aktiv einbringen und bewegen erfreuen Herrn Dietrich.

Jedoch damit nicht genug. Die Gutenbergschule ist eine Schule, die ein großes soziales Engagement besitzt, auch weil sie eine Modellschule für Kinderrechte ist. In einer demokratischen Leistungsschule zählen nicht nur Fachwissen, sondern auch soziale Aspekte. Ob nun Klassenrat, Klassenklima, soziales Lernen oder die Achtsamkeit gegenüber den anderen, alles sind wesentliche Bestandteile der Schulphilosophie an der Gutenbergschule. So haben alle teilnehmenden Klassen Geld für die Clowndoktoren gesammelt. Die Clowndoktoren besuchen 1x in der Woche im Ali-gehospital kranke Kinder, um sie aufzuheitern und von ihrem Leid ein wenig abzulenken. Der 3stellige Betrag wird von SV-Sprecherin Serena Wittig u. Vertrauenslehrer Hannes Marb demnächst im Krankenhaus überreicht werden. Ein Dankeschön gilt Hallenwart Gregory Wroblewski für das Gerätemanagement u. der Spende eines wunderbaren sehenswerten Wanderpokals und den Schulsanitätern für ihren Einsatz, um kleinere Sportverletzungen zu lindern. (Frankensteiner)



FOTO: GUTENBERGSCHULE

IMPRESSUM

DIE FRANKENSTEINER RUNDschau IST EINE UNABHÄNGIGE LOKALE ANZEIGEN- UND NACHRICHTENZEITUNG

Verlag und Herausgeber
Verlag Frankensteiner Rundschau
Inhaberin Karin Marianne Weber
Diplom-Grafik-Designerin, Journalistin
Bürgermeister-Lang-Straße 9
64319 Pfungstadt
Telefon: 0 61 57 / 98 96 99
Telefax: 0 61 57 / 98 76 99
E-Mail: redaktion@frankensteiner-rundschau.de
Internet: www.frankensteiner-rundschau.de

Gesamtleitung/Geschäftsleitung/Verlagsleitung/Grafik-Design:
Karin Marianne Weber

Chefredaktion: Karin M. Weber
Anzeigenpreise: Siehe Mediatext

Druck: Süddeutsche Societäts-Druckerei GmbH
82216 Maisach, www.zeitungsdruck.fsd.de

Vertrieb: Egro Direktwerbung GmbH
63179 Oberhessen / H. Reitz (Griesheim)
Auflage: 36.600 Exemplare kostenlos an alle Haushalte*
*4.000 Stück in Eberstädter Haushalte, Auslage in Crumstädter Geschäfte
Veröffentlichte Beiträge, die mit Autorenerweis gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte besteht keine Haftung. Nachdrucke der Texte und gestalteten Anzeigen in der Frankensteiner Rundschau (mit copyright) sind keinesfalls erlaubt.
Leserbriefe können aus redaktionellen Gründen leider nicht veröffentlicht werden.
Redaktionsschluss: 11. Juni 2012
Nächster Erscheinungstermin der Juni/Juli-Ausgabe: 22. Juni 2012

Windharfe unterhalb Frankensteins gestohlen

Gestohlen wurde die von Harfenbauer Ulrich Knopp gebaute und gespendete Windharfe, die der Verein „Walderlebnis Frankenstein“ vor 6 Jahren an der alten Eiche am Jungbrunnen unterhalb der Burg angebracht hatte. Die 500.-€ teure Harfe war in ca. 6 m Höhe befestigt und wurde mit der gesamten Befestigung entwendet, was darauf schließen lässt, dass der Diebstahl nicht nur vorbereitet gewesen sein muss, sondern auch entsprechende Gerätschaften notwendig waren. Den Klang der Harfe kann man auf der Homepage des Vereins unter www.walderlebnis-frankenstein.de hören. Hinweise über den möglichen Verbleib der Harfe nimmt der Verein „Wal-

derlebnis-Frankenstein“ gerne entgegen. Da die Aussichten auf Wiedererklingen der alten Harfe eher gering sind, würde der Verein gerne eine neue Harfe bauen lassen, wofür jedoch die finanziellen Mittel zurzeit nicht vorhanden sind. Der Verein plant in Zusammenarbeit mit Hessen Forst auf dem Mühlacker erneut die Frankensteiner Köhlerlage zu veranstalten. Vorhandene Vereinsgelder sind daher für die Köhlerlage und für durchgehend notwendigen Instandsetzungsarbeiten des Pfades bereits verplant. Über Spenden für den Bau einer neuen Windharfe und ein reges Interesse an den Meilertagen im August diesen Jahres würde sich der Verein sehr freuen. (Verein Walderlebnis Frankenstein)

„Dreißig – Fünfzehn – Fünf – Europäische Jubiläen“

Feiern im Europadorf vor dem Rathaus bis 20. Mai

SEEHEIM-JUGENHEIM. „Dreißig – Fünfzehn – Fünf – Europäische Jubiläen“ heißt das Motto unter dem Seeheim-Jugendheim vom 17. bis Sonntag, den 20. Mai seine Städtepartnerschaften feiert. 30 Jahre ist die Gemeinde mit der französischen Stadt Villenave d'Ornon verschwistert, 15 Jahre mit der tschechischen Stadt Kosmonosy und 5 Jahre mit der italienischen Gemeinde Ceregno. Unterstützt wird das Treffen vom Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ der Europäischen Union. Vor dem Rathaus lädt ein Europadorf mit einem Markt zum Besuch ein. Das kommunale Büro für Städtepartnerschaften hat ein umfangreiches Programm mit Organisationen, Vereinen und Gremien zusammengestellt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Am Fr. 18. Mai eröffnet das Europadorf um 12.30 Uhr mit Einzug der Gäste. Auf dem Markt gibt es mit Kulinarisches aus den Partnerstädten. Das Europäische Informationszentrum hält an seinem Stand Wissenswertes über die EU bereit. Um 14 Uhr wird auf dem Villenave d'Ornon-Platz von den Bürgermeistern Olaf Kühn und Ivan Dall' Ara aus Ceregno ein Wegweiser in die italienische Schwestergemeinde enthüllt. Rathauschef Dall' Ara hält anschließend einen Vortrag über „Die Europäische Krise - Auswirkungen in Ceregno“. Am Forum „Bürgernahes Europa-2 oder!“ mit den Bürgermeistern können sich alle Bürger beteiligen. Es beginnt um 15 Uhr. Anschließend gibt es Tänze mit den „Majoretten“ aus Kosmonosy und Straßenmusik von den „Bandas d'Ornon“ aus Villenave d'Ornon sowie eine Lesung von Gianni Sparapan aus Ceregno. Von 17 bis 18 Uhr folgt das Forum für alle Interessierten, „Wünsche an Europa und die Städtepartnerschaften“. Ein gemeinsames Konzert veranstalten der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Seeheim und die Gruppe „Bandas d'Ornon“ ab 19.30 Uhr auf der Bühne im Europadorf. Am Samstag (19.) begrüßen der tschechische Kinderchor „Jitrenky ZS Kosmonosy“ als auch Musik- und Tanzgruppen aus Frankreich und Italien ab 10 Uhr die Besucher des Europadorfes. Von 13 bis 17 Uhr veranstaltet der Künstlerkreis Seeheim-Jugendheim einen „Partnerschafts-Kunstmarkt“. Mit von der Partie ist ein Künstler aus Ceregno, der Bilder mit Feuer kreiert. „Senioren in den Partnerstädten – Senioren in

Europa“ lautet der Titel vom Forum, das von 14.30-15.30 Uhr im Haus Hufnagel angeboten wird. Beteiligen können sich alle Älteren. Ab 15.30 Uhr begleiten Musik u. Lesung das Kaffeetrinken mit europ. Spezialitäten, bevor das letzte einstündige Forum „Städtepartnerschaften - Begegnungen oder mehr?“ um 16 Uhr startet. Um 19.30 Uhr beginnt ein Gala-Abend in der Sport- u. Kulturhalle mit prominenten Gästen u. Beiträgen. Das Festessen bereitet das Lufthansa Training & Conference Center zu. Der Vierländer – Teller u. ein Getränk kosten 20 €. Willkommen sind auch die, nicht am Essen teilnehmen möchten. Die Geschichte der Partnerstädte“ lautet der Titel der Ausstellung, die der Museumsverein am Donnerstag (17.) um 17 Uhr im Foyer vom Rathaus Georg-Kaiser-Platz 3 eröffnete. Im Begleitprogramm gibt es Kulturbeiträge aus den Partnerkommunen. Die Ausstellung ist auch am Fr.(18.) von 12-18 Uhr und am Sa. (19.) von 10-17 Uhr geöffnet. (Frankensteiner)

ZEITUNGSAUSTRÄGER GESUCHT!

Voraussetzung: Zuverlässigkeit.
redaktion@frankensteiner-rundschau.de
Telefon 06155.837140

FRANKENSTEINER
RUNDschau

Wer weiter denkt, kauft näher ein!
Äpfel aus eigenem Anbau

Unser Angebot:
Idared und Jona Gored
1kg 1.50 €
Gemüse und Salate aus der Region

landwirtschaftliche Produkte aus eigener Herstellung
Obsthof Breitenloh
64367 Mühlal-Nieder-Beerbach
Familie Muth
Telefon **06151-55751**
Mo-Mi 14-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr
Do-Fr 10-12 + 14-18 Uhr

www.obsthof-breitenloh.de

Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei Ihrem Fachmann

welz

Uhrmacher & Juwelier · Goldschmiedearbeiten

Eberstädter Str. 31 · Pfungstadt · Tel. 06157/3615 · www.welz.info

MIT DEM BCG-DICHTUNGSSYSTEM

GAS CHECK

IST IHRE GASLEITUNG DICHT?

Sanitärinstallation
Gasheizung
Spenglerlei · Solar
Kundendienst

ABDICHTEN OHNE SCHMUTZ UND FLIESENSCHADEN!

1 BCG einfüllen
2 BCG findet die Leckstelle selbständig!

Meisterbetrieb seit 1878

HEINZ DIETER GMBH

Magdalenenstraße 19
64289 Darmstadt
Rufen Sie an: Tel. 0 61 51 / 71 45 75

info@gas-wasser-dieter.de · www.gas-wasser-dieter.de
Persönliche Fachinfo schnell, direkt, kostenlos

Bewässerungstechnik

Verkauf und Montage von Versenk- und Oberflächensprinkleranlagen
Pumpen · Oberflächensprinkler
für Gärten, auch zum Selbsteinbau, Grünanlagen und Sportanlagen

Inh. Ralf Ritter
Reichenberger Straße 30
68642 Bürstadt
☎ (0 62 06) 87 25 · Fax 87 02

- Beratung
- Planung
- Verkauf und Montage

arndt.bewaesserung@t-online.de
www.arndt-bewaesserung.de

Der Easy-Fit Zirkel jetzt in Eberstadt

Ab 29,- € monatlich
Ohne Vertragslaufzeit

SPORTSTUDIO AKUFGYM
TIP MIT A SMILE

Mühlthalstraße 21
64297 Eberstadt
Tel.: 06151-594710

Chipkarten-gesteuerter Easy-Fit Zirkel
Effektives Ganzkörpertraining in 30 Minuten
Sicheres Training durch ergonomische Geräte
Einweisung nur durch zertifizierte Trainer

FITNESS IM ALTER

Wer sich im Alter regelmäßig sportlich betätigt, bleibt nicht nur körperlich sondern auch geistig fit.

Kraft- und Ausdauertraining im Alter hilft gegen Osteoporose, Bluthochdruck oder Atherosklerose. Zudem steigert es die Wahrnehmung, regt das Herz-Kreislaufsystem an, fördert die Beweglichkeit und was ganz wichtig ist, es schult die Koordination und das Gleichgewicht und beugt ganz allgemein Unfällen vor. „Viele meiner Patienten können ihre Probleme

durch regelmäßiges Training verringern oder ganz loswerden“ so Alexander Simon, Inhaber des Sportstudio AKUFGYM in Eberstadt und Heilpraktiker mit Schwerpunkt Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen. Wie bei allem spielt hier die Dosis eine wichtige Rolle, regelmäßige Trainingseinheiten von ca. 45 Minuten, drei mal die Woche, reichen völlig

aus. Um das Krafttraining noch einfacher und effektiver zu machen, gibt es im Sportstudio AKUFGYM neben 25 Kursen pro Woche auch den Mallia Easy Fit Zirkel, ein Chipkarten-gesteuerter sich selbst einstellender Fitnesszirkel. Nach dem Training rundet ein Saunabesuch das ganze ab. Ganz nach dem AKUFGYM Motto „Nur wer richtig fit ist, hat gut lachen“ Mehr Infos zum Sportstudio gibt es unter der Telefonnummer 06151-594710 oder schauen Sie auf einen Besuch in der Mühlthalstraße 21 in Eberstadt vorbei.



FOTO: ISTOCK

Zahntechnik zum halben Preis!
bieten wir in einer Super-Qualität

Cosmetic Venners, Kronen, Brücken und Inlays in vollendeter Ästhetik, superfunktioneller implantatgestützter Zahnersatz mit neuem Implantatsystem
Freundliche Beratung / Info-Abende:

Dr. Manfred Schustek
- Master Orale Chirurgie / Implantologie -

An der Stadtkirche 5 · Darmstadt
www.zahnartzschustek.de · Tel. 06151-20706

Immer mehr Mikrozahnimplantationen bei Prothesenträgern

Die bahnbrechende Neuentwicklung für bessere Funktion und mehr Sicherheit beim Tragen von Prothesen

DARMSTADT. Das Mikro-Zahnimplantat bietet eine erschwingliche Prothesen-Stabilisierung, die hilft, den Komfort, die Funktion und damit das Selbstvertrauen in seine eigene Persönlichkeit wieder herzustellen.

Eine Zufriedenheit, die Sie aus Tagen mit noch eigenen Zähnen kennen: Keine Unannehmlichkeiten und Einschränkungen, vielmehr Kraft und Dynamik insgesamt. Dr. med. dent. MSc. Manfred Schustek in Darmstadt erläutert ein zukunftsweisendes Mikro-Zahnimplantatensystem mit 7 Top-Vorteilen gegenüber „altbackenen“ schleimhautgetragenen Prothesen.

Die „Top 7“ Vorteile:

1. Mikro-Zahnimplantate mit Locator-Mechanik sind mit einem Druckknopfsystem vergleichbar. Mit einem Klick rastet die Prothese passgenau ein. Durch einen sicheren Halt der Prothese ergibt sich ein höherer Komfort beim Essen, Sprechen und in der Dynamik des Alltags. Die Peinlichkeiten von lockeren und schlecht sitzenden Prothesen gehören jetzt der Vergangenheit an. Ihre mimische Gesichtsmuskulatur wirkt wieder entspannter, die nächste Familienfeier kann nun kommen!

2. Locator-Clip-Mechanik macht Prothesenhaftmittel jeglicher Art über-

flüssig. Die Prothese hält sicherer als ein Haftmittel an Ort und Stelle. Und möchten Sie die Prothese zum Reinigen heraus nehmen, so lässt die Clip-Mechanik mit genormten Abzugskräften keine Schwierigkeiten zu. Das Prothesenhandling ist kinderleicht.

3. Implantatgestützte Prothesen können kleinere Abmessungen haben. Gaumenfreie Prothesen lassen mehr Platz für die Zunge. Die Sensorik in Gaumen und Zunge wird erhöht und Sie haben wieder mehr von Ihrer Lieblingsspeise.

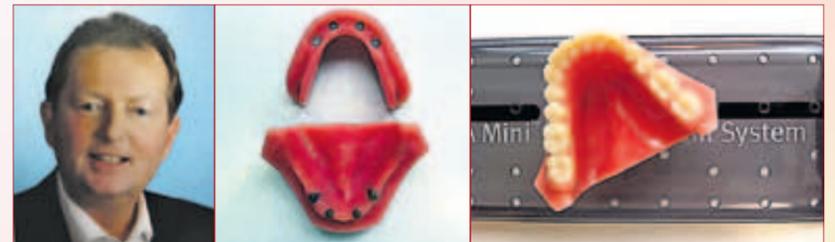
4. Kraftabtrag durch Implantatpfeiler reduziert die Druckbelastung des Alveolarknochens und damit einhergehenden Knochenabbau. Die knöcherne Mund-Antum-Abgrenzung bleibt somit erhalten.

5. In den Kieferknochen einheißende Mini-Implantate lassen sich in einem minimal-invasiven Verfahren in nur einer Sitzung einbringen. Das Verfahren ist schonend und schmerzarm. Durch den geringen Implantatdurchmesser können auch schmale Kieferkämme ohne weitere Knochenregenerationsmaßnahmen versorgt werden. Osseointegrierenden Mini-Implantate haben auch bei einem verminderten Knochenangebot eine gute Prognose. Aufgrund der Implantat-Oberflächenbeschaffenheit wachsen die Implantate im Knochen fest

ein. Langzeitstudien zu diesem Implantatensystem (Fa. Zimmer) belegen dies.

6. Empfindliche Patienten mit erhöhtem Brechreiz und Prothesenunverträglichkeit können wieder Mut fassen. Die kleineren Prothesenabmessungen vermindern das Fremdkörpergefühl ganz erheblich und somit brauchen Sie sich nicht mehr länger ausgegrenzt fühlen. Das Äußere stimmt wieder!

7. Mini-Implantate helfen Geld sparen. Sie kosten weniger als herkömmliche Markenimplantate, 4 Implantate reichen bereits für eine Prothesenstabilisierung aus. Auf diese Weise lassen sich



Dr. Manfred Schustek Era (TM)-Mini-Dental-Implantat-System

zunächst auch schon bestehende Prothesen stabilisieren bis Sie neuen Zahnersatz wünschen und vorhandene Implantatpfeiler voll nutzen möchten.

Ein strahlendes Lächeln darf kein Luxus sein! Sind Implantate/implantatgestützter Zahnersatz erstattungsfähig? Bei privaten Kostenträgern ist die Erstattung von Implantaten geregelt, der Zahnersatz in der Regel gemäß Heil- und Kostenplan erstattungsfähig. Bei Erstattung/Primärkassen sind Implantate dagegen in aller Regel nicht bezuschungsfähig. Bei Zahnersatz auf Implantaten wird aufgrund eines Kassenplanes ein Zuschuss gewährt. Die Implantatpfeiler werden allerdings als Brückenpfeiler eingestuft, wenn es dem Regelerwerk des Krankenkassensystems entspricht. Ein Heil- und Kostenplan ist an die gesetzlichen Kostenträger zu richten. Es wird empfohlen, dessen Bewilligung abzuwarten. In stilvollem und moder-

Anliegen intensiv auseinander u. klären unsere Patienten detailliert über die umfassenden Möglichkeiten der Therapie auf. Neben unserem allg. zahnärztlichen Angebot haben wir uns spezialisiert auf die Fachgebiete Implantologie, Parodontologie und Geweberegeneration in Verbindung mit Kiefer- und Gesichtsästhetik. Gerade für die Funktionalität und Ästhetik im Kiefer- und Gesichtsbereich ist die notwendige Geweberegeneration eine wichtige Behandlungsmethode, um Folgeschäden von nicht oder verspätet durchgeführten Implantationen im Kieferbereich zu beheben. Verfasser: Manfred Schustek & Kollegen, Dr. med. dent. MSc. Dipl.-Ing. Master of Science Orale Chirurgie/Implantologie, Zahnarztpraxis für Orale Chirurgie/Implantologie, Excellence of Aesthetics, 64283 Darmstadt, An der Stadtkirche 5, Stadtkirchplatz, Tel. 06151-20706, www.zahnartzschustek.de.

Salzgrotte MINERALIS
Meeresklima an der Bergstraße

Natürliche Hilfe bei: Stress - Erkältungen - Bronchitis - Allergien - Neurodermitis - Schuppenflecht...
Gönnen Sie sich Augenblicke der Ruhe und Entspannung.
Unsere Salzgrotte bietet Ihnen ein Mikroklima, wie man es sonst am Meer oder natürlichen Salzheilstellen vorfindet

GUTSCHEIN
Sparen Sie bares Geld bei Ihrem Besuch in der Salzgrotte!

statt 9,50 €
nur 8,00 €
bei Vorlage dieses Coupons

PFLEGE- UND BERATUNGSSERVICE STETTER AMBULANTER PFLEGEDIENST

ZUGELASSEN FÜR ALLE PFLEGE- UND KRANKENKASSEN

• Alten- und Krankenpflege
• Grund- und Behandlungspflege
• Pflegebesuch • Betreuungsdienste
• hauswirtschaftliche Versorgung
• Hausnotruf

Wir pflegen menschlich und fachlich kompetent

INHALBER DIETER STETTER
EXAMINIERTER KRANKENPFLEGER

BORGASSE 5 · PFUNGSTADT
TEL. 06157/955416

IPF rät zum Diabetes-Test für alle Schwangeren

BERLIN. Andere Umstände erfordern besondere Maßnahmen, und die sind in den Mutterschaftsrichtlinien der gesetzlichen Krankenversicherung festgeschrieben. Dazu gehört jetzt auch ein Test auf Schwangerschaftsdiabetes (Gestationsdiabetes). Die Schwangere entscheidet selbst, ob sie diesen zweistufigen Test, dessen Kosten jetzt für alle Schwangeren von den Kassen getragen werden, zwischen dem sechsten und siebten Schwangerschaftsmonat in Anspruch nehmen möchte. In einem ersten Schritt trinkt die Schwangere ein Glas mit Traubenzucker. Danach werden die Blutzuckerwerte gemessen. Ist der Test positiv, untersucht der Arzt in einem zweiten Schritt den Zuckerstoffwechsel genauer.

Risiken für Mutter und Kind gehen aber auch von Infektionen aus, die während der Schwangerschaft auf das Ungeborene übertragen werden und zu erheblichen Schädigungen führen können. Zu den gesetzlichen Vorsorgemaßnahmen gehören deshalb auch ein Röteln-Test sowie Tests auf Hepatitis B und Syphilis. Darüber hinausgehende Tests, wie zum Nachweis von Toxoplasmose oder einer HIV-Infektion, werden nach Absprache mit dem Arzt vorgenommen.

Weitere Informationen enthält das aktualisierte IPF-Faltblatt "Infektionen in der Schwangerschaft - Risikoabsicherung vor und in der Schwangerschaft". Es kann kostenlos unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen werden. Wer keinen Internetanschluss hat, der kann das Infoblatt auch schriftlich bestellen beim IPF-Versandservice, Postfach 1101, 63590 Hasselroth. Dabei unbedingt den Titel des Infoblatts angeben, Namen und vollständige Adresse. Auf der Internetseite des vom Verband der Diagnostica-Industrie (VDGI) unterstützten IPF sind darüber hinaus zahlreiche weitere Gesundheitstipps zu finden. Das Infocenter für Prävention und Früherkennung (IPF) informiert die Öffentlichkeit über bestehende Möglichkeiten der Krankheitsvorsorge durch Laboruntersuchungen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vorsorge-online.de.

Gesundheit ist Lebensgestaltung

„Herz & Körper“: Vierte Gesundheitsmesse Groß-Umstadt am Samstag, 2. Juni, und Sonntag, 3. Juni, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

„Herz & Körper“, die große Gesundheitsmesse in Groß-Umstadt öffnet zum vierten Mal ihre Türen. Die Messe richtet sich an Menschen aller Altersgruppen und bietet umfassende Informationen in den Bereichen Gesundheit erhalten und Heilung. Unverbindlich werden zahlreiche Gesundheitstest geboten, ebenso ist hier Raum gegeben, mit Ärzten und Therapeuten auf Augenhöhe ein persönliches Gespräch zu führen. Fragen, zu denen im Behandlungsalltag oft Zeit und Raum fehlen, sind hier nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht.

„Öko-Trends“ – neuer Messbereich integriert

Erweitert hat der Veranstalter, die Kreativ Agentur Ender, die Fachmesse diesmal um den Bereich „Öko-Trends“. Denn, so Klaus Ender, Gesundheit ist nicht nur

eine Frage von Behandlung von Krankheit. Gesundheit basiert auf eine achtsame Lebenseinstellung, die nicht nur Prävention und Vorsorge, gesunde Ernährung und Bewegung mit einschließt, sondern auch gesundes Wohnen, nachhaltige Energieversorgung sowie ein stabiles soziales Umfeld.

Messegelände ist wie gehabt die Stadthalle und die Heinrich-Klein-Halle sowie der Außenbereich, innerhalb der Heinrich-Klein-Halle wird der Besucher diesmal auf 400 Quadratmetern eine innovative Erlebniswelt zum ökologischen wie gesundem Leben, Wohnen, Bauen und Sanieren finden.

Gesundheitsbereiche zu allen Lebensphasen

Daneben bietet die Gesundheit in gewohnter Qualität eine hochwertige Aus-

wahl an Ausstellern. Als Prämiumpartner der Gesundheitsmesse stellen sich die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg vor, Einblicke in die Möglichkeiten ihres Hauses bieten ebenso das Alice-Hospital Darmstadt, die „Emma-Klinik“, das Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik, die Radiologen, die Klinik Schloss Falkenhof Bensheim und die Naturklinik Michelieth. Daneben Facharztpraxen, Therapeuten unterschiedlicher Fachbereiche, Optiker und Akustiker, Sanitätshäuser und Heilpraktiker. Von der ambulanten bis zur stationären Versorgung im Alter werden sich ebenso verschiedene Häuser vorstellen, Barriere freie Bäder und unterstützende Möbel für den Pflegebereich Zuhause werden auch aus kompetenter Fachhand geboten. Gesunde Ernährung, Sport und Fitness, Wellness und Kosmetik sind weitere Fachbereiche der Messe.

Informieren kann sich der Besucher auch in den sozial-rechtlichen Bereichen wie Pflegegeld, Patientenverfügung und ähnliches. Ehrenamtliche Organisationen wie der Hospizverein oder das Deutsche Rote Kreuz stehen ebenso an beiden Messetagen zur Verfügung.

Neben der individuellen Beratung an den Messeständen werden zahlreiche Fachvorträge zu unterschiedlichen Themen der Bereiche Gesundheit und gesundes Leben geboten.

„Der größte Garant für eine gesundes Leben ist die Familie“, betont Klaus Ender, deshalb richte sich die Gesundheitsmesse an alle Generationen. „Herz & Körper“ hat auch das Ziel, die gegenseitige Verantwortung zu stärken und Achtsamkeit untereinander zu sensibilisieren, unterstützt von dem Wissen der Behandlung und vor allem der Prävention, welches die Gesundheitsmesse umfangreich bietet. Für Bewirtung ist gesorgt sowie Unterhaltung kleiner Messebesucher ist gesorgt.

Mikroskopische Wurzelkanalbehandlung für eine lebenslange Zahnerhaltung

Leidet ein Zahn unter Karies und wird nicht rechtzeitig behandelt, entzündet sich der Nerv im Inneren des Zahnes. Erfolgt keine Behandlung, stirbt der Nerv ab und es entwickelt sich an der Zahnwurzel eine Entzündung im Kieferknochen. Diese schwächt das Immunsystem und das Herz-Kreislaufsystem; der Stoffwechsel im Körper leidet. In einem solchen Fall gibt es zwei Alternativen: den Zahn zu entfernen oder eine Wurzelkanalbehandlung durchzuführen. Die Zahnbehandlung ist der Zahnentfernung vorzuziehen!



viel höheren Zeitaufwand im Vergleich zur konventionellen Methode und übersteigt die Möglichkeiten einer allgemeintätigen Zahnarztpraxis. Wir helfen Ihnen Ihre Zähne zu erhalten! Seit nahezu 10 Jahren ist unsere Praxis auf dem Gebiet der Wurzelkanalbehandlung (Endodontie) spezialisiert. Unser freundliches Team begleitet Sie von der genauen Diagnose und kompetenter Beratung bis zu einer schmerzfreien und sicheren Therapie.



Drs. med. dent., MSc Endodontie Anna Lechner und Sarah Werner Eschollbrücker Straße 26 64295 Darmstadt Tel.: 06151/315353

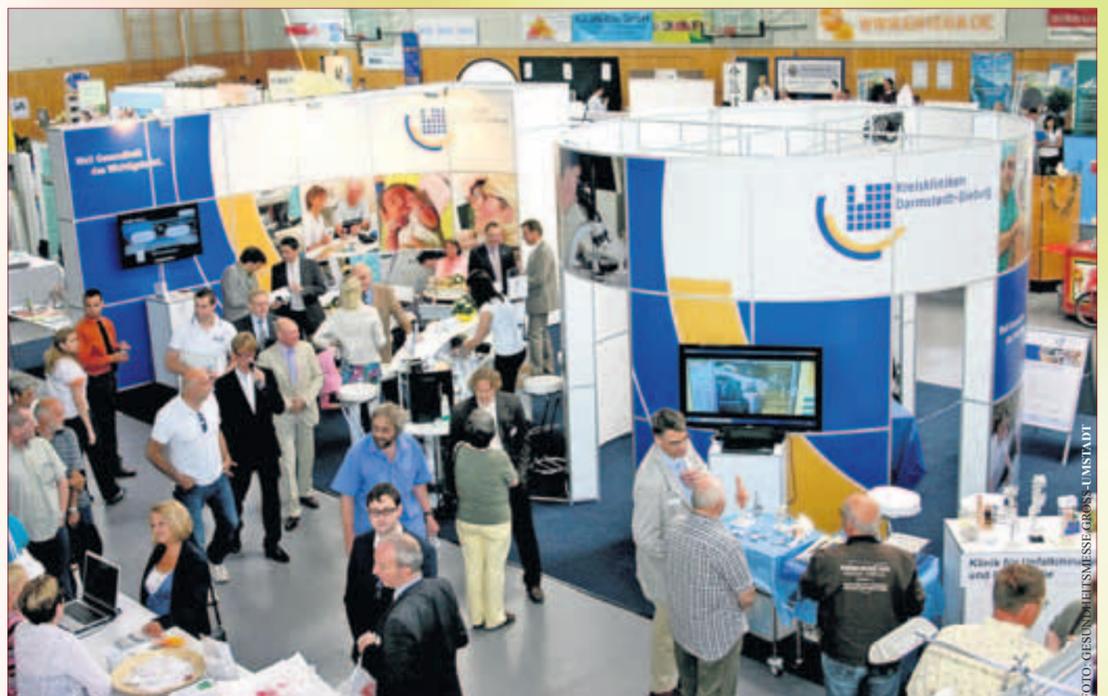


FOTO: GESUNDHEITSMESSE GROSS-UMSTADT

Rückenfreundliches Einkaufen – AGR zeichnet Kohlpainter's Betten- und Matratzenwelt in Groß-Zimmern als zertifizierten Fachhändler aus

Rückenschmerzen haben in den letzten Jahren rapide zugenommen. Glücklicherweise gibt es rückenfreundliche Alltagsprodukte, die Rückenschmerzen vorbeugen können. Doch häufig erschweren ein unübersichtliches Produktangebot und schlechte Beratung die Kaufentscheidung des Verbrauchers. Qualifizierte Beratung erhält der Verbraucher bei von der „Aktion Gesunder Rücken e.V.“ geschulten und zertifizierten Fachhänd-

lern. Speziell für die Bereiche Bettsysteme, Büromöbel, Fahrräder, Kinder- und Freizeitmöbel, Polstermöbel, Mehrzweckstühle, Schulranzen, Ruhesitzmöbel und Schuhe hat die AGR ein Schulungsprogramm für Fachgeschäfte entwickelt. Zu den rund 500 Fachgeschäften mit AGR-Zertifikat im deutschsprachigen Raum gehört für den Bereich Bettsysteme auch die Firma Kohlpainter's Betten und Matratzenwelt in Groß-Zimmern.

Die Basis jeder guten Beratung sind fundierte Fachkenntnisse. Diese erlernten die Betten- und Matratzenwelt-Mitarbeiter in einem Fernstudium. Vermittelt wurden medizinische und anatomische Grundlagen über die Funktionen der Wirbelsäule, Aufgaben und Aufbau der Muskulatur sowie Ziele und Inhalte der Rückenschule. Zusätzlich bekamen sie umfassende Fachinformationen über einen „rückengerechten Alltag“.

Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Abschlussprüfung bekam der Fachhändler das AGR-Zertifikat überreicht. Es zeigt das AGR-Logo, den Hinweis „Zertifiziertes Fachgeschäft“, den jeweiligen Produktbereich und den Gültigkeitszeitraum 31. Dezember 2011. Damit die Mitarbeiter immer auf dem neuesten Stand der Erkenntnisse sind, werden sie von der AGR mittels spezieller Informationsschriften laufend informiert und müssen die Prüfung jedes Jahr wiederholen.

Parallel dazu aktualisiert die AGR in ständiger Zusammenarbeit mit medizinischen Experten laufend ihre Schulungsunterlagen. (agp)



KOHLPAINTER'S
Betten- und Matratzenwelt



**Groß-Zimmern
Waldstraße 55**

JETZT GENIESST JEDER DAS ANGENEHME GEFÜHL DER SCHWERELOSIGKEIT

**Fachkompetenz
rund um Ihren
Wohlfühlschlaf**

Lieferservice



www.matratzenwelt.net
Tel. 06071 / 4 28 25

Mo.-Fr. 9.30-19 Uhr
Sa. 9.30 - 16 Uhr

REZEPT

Maronencremesuppe mit Lauch-CROUTONS

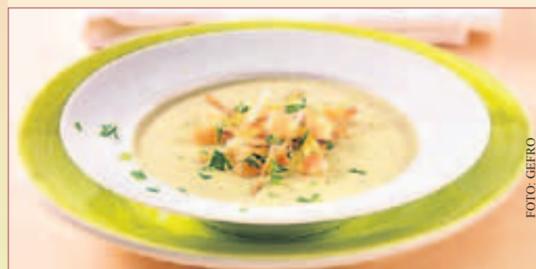


FOTO: GEFRO

Rezept für 4 Personen, Zubereitung ca. 25 Minuten.

Zutaten: 1 Stange Lauch • 150g Maronen, geschält und gegart • 150g Sauerrahm • 2 Scheiben Toastbrot • 2 EL Butter • 1 EL gehackte Petersilie

Zubereitung: In einem Topf 1 EL Butter erhitzen und die Hälfte des Lauchs sowie 150 g geschälte, gegarte Maronen darin andünsten. Mit einem Liter Wasser aufgießen, aufkochen und etwa 5 Minuten köcheln lassen. 80 g GEFRO Gourmet Lauch Cremesuppe einrühren, nochmals aufkochen, 150 g Sauerrahm zugeben und für weitere 3 Minuten köcheln lassen. Die Suppe fein pürieren. • Für die Croutons 2 Scheiben Toastbrot in feine Würfel schneiden. 1 EL Butter in einer Pfanne erwärmen und die Toastbrotwürfel sowie den restlichen Lauch hineingeben. Bei geringer Hitze knusprig anbraten und mit GEFRO Kräutervörzle abschmecken. • Die Suppe in Suppenteller anrichten und mit den Croutons und der Petersilie bestreuen. • Tipp: Bereits geschälte und vorgegarte Maronen erhalten sie tiefgekühlt in einer Spitzenqualität. Weitere leckere Rezepte unter www.gefro.de/

Guten Appetit

Pflegequalität ausgezeichnet

Prüfungsergebnis 1,0 für **Pflegedienst Hessen Süd** in Eberstadt

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben im Pflegeweiterentwicklungsgesetz werden seit 2010 alle Pflegeeinrichtungen, stationäre und ambulante, vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) einmal jährlich geprüft. Ziel ist es, für den potentiellen Kunden eine messbare Übersichtlichkeit zu schaffen, die es ihm ermöglicht, ein gutes Heim von einem schlechten zu unterscheiden, bzw. einen guten Pflegedienst von einem schlechten Pflegedienst. Dazu wurden Transparenzkriterien erstellt, die allerdings nicht unumstritten sind. Trotzdem kommt der MDK unbeirrt seinem Auftrag nach, die bestehenden Institutionen zu überprüfen. Ende Januar wurde in diesem Rahmen auch die Pflegedienst Hessen Süd Janssen GmbH erneut einer gründlichen Prüfung unterzogen. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Das schon hervorragende Ergebnis vom Vorjahr (1,1) wurde jetzt mit einer 1,0 noch

übertroffen. Damit ist offiziell bestätigt, dass dieser Pflegedienst zu den Besten gehört. Seit 1996 ist die Pflegedienst Hessen Süd Janssen GmbH in Darmstadt mit hohem Qualitätsanspruch im Dienste der kranken und alten Menschen unterwegs. Ihr äußerliches Erkennungszeichen sind ihre gelben Autos. Ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess in allen Bereichen, sei es Pflege, Service, Strukturen oder Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Menschlichkeit hat in dieser Benotung seine Bestätigung gefunden. Das ist für den Inhaber und Geschäftsführer Norbert Janssen aber kein Grund, sich auf den Lorbeeren auszuruhen: „Uns ist bewusst, dass diese Prüfung aufgrund ihrer Struktur nur ein verzerrtes Bild abbildet. Was wirklich gute Pflege ist, bzw. ob sich jemand gut gepflegt fühlt, lässt sich kaum in Dokumentationen und Protokollen sehen. Was hier geprüft wird sind hauptsächlich Formalien. Jeder

Kunde ist für uns eine Prüfung, nämlich ob wir seine Erwartungen an guter Pflege und Service erfüllen können. Das ist unser Ansporn. Denn wir wünschen uns in erster Linie, dass unsere Kunden zufrieden sind. Der MDK ist uns an der Stelle nicht so wichtig. Aber wir freuen uns natürlich über die gute Note!“ Die Prüfungsergebnisse der MDK-Prüfungen sind im Internet veröffentlicht unter www.aok-gesundheitsnavi.de, www.der-pflegekompass.de, www.bkk-pflegefinder.de oder www.pflegelotse.de. Hier können die Transparenzberichte aller Pflegeheim- und Pflegedienste angesehen werden. Wie aussagekräftig die Noten tatsächlich sind, muss aber stark in Frage gestellt werden. Denn bei der Beurteilung wird vorrangig die Dokumentation der Pflege beurteilt, nicht so sehr die Pflege selbst. Das kann zu starken Verzerrungen führen. Siehe auch Anzeige rechts! (M. Gaffron)

Mit Urin-Tests Erkrankungen auf der Spur

BERLIN. Die Nieren reinigen 1.500 Liter Blut täglich. Die Abfallstoffe werden mit dem Urin ausgeschieden – 1,5 bis zwei Liter täglich. Ungewöhnlich hohe Mengen bestimmter Stoffe oder untypische Substanzen wie Blut oder Bakterien sind Anzeichen für Krankheiten. Mit verschiedenen Urin-Tests kann der Arzt eine Reihe von Krankheiten erkennen, so das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF).

Bakterien im Urin weisen meist auf Harnwegsinfekte hin, zumeist auch weiße Blutkörperchen. Sie können bei einer chronischen Nierenbeckenentzündung sogar einziges Anzeichen sein. Enthält der Urin Eiweißkörper, so sind die Harnkanäle der Niere geschädigt. Auch Diabetes ist über den Urin nachweisbar. Ist die Zucker-Konzentration im Blut zu hoch, kann er nicht mehr über

die Nieren zurückgewonnen werden und wird über den Urin ausgeschieden. Ein fast dunkelbrauner Urin kann auf eine Störung des Leber-Galle-Kreislaufs hindeuten. Der rote Gallenfarbstoff Bilirubin färbt den Urin. Ein Test bringt die Gewissheit.

Diese und weitere Informationen zum Thema sind in dem aktualisierten IPF-Faltblatt "Infoquelle Urin – Was der Urin über die Gesundheit verrät" erhältlich. Es kann kostenlos unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen werden. Wer keinen Internetanschluss hat, kann es auch beim IPF-Versandservice, Postfach 1101, 63590 Hasselroth, bestellen.

Dabei unbedingt den Titel des Faltschäfts angeben, Namen und vollständige Adresse. Auf der Internetseite des vom Verband der Diagnostica-Industrie

(VDGH) unterstützten IPF sind darüber hinaus zahlreiche weitere Gesundheitstipps zu finden.

Das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF) informiert die Öffentlichkeit über bestehende Möglichkeiten der Krankheitsvorsorge durch Laboruntersuchungen. Seit über zehn Jahren veröffentlicht das IPF in Zusammenarbeit mit anerkannten Experten Broschüren und Faltschäftsblätter zu einzelnen Krankheiten und deren Früherkennung. Diese Veröffentlichungen können kostenlos angefordert werden. Das IPF wird vom Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) unterstützt. Seine Neutralität wird durch einen wissenschaftlichen Beirat gewährleistet, dem renommierte Mediziner angehören. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vorsorge-online.de.

Auf die Schilddrüse achten

BERLIN. Anlässlich zur Schilddrüsenwoche vom 23. bis 27. April hat das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF) ein aktualisiertes Faltschäftsblatt zum Thema herausgegeben mit dem Titel: "Tests bei Schilddrüsenerkrankungen und Blutarmut". Wenn die Schilddrüse nicht richtig funktioniert, beeinträchtigt dies die Lebensqualität oft erheblich. Jährlich werden rund 120.000 operative Eingriffe an dem Schmetterlingsorgan vorgenommen. Doch das müsste nicht sein. Durch frühe Diagnose und Behandlung ließen sich Operationen vermeiden.

Das Faltschäftsblatt informiert verständlich über die Ursachen von Unter- und Überfunktion der

Schilddrüse sowie die daran beteiligten Hormone (TSH, T3, T4) und erläutert die körperlichen Symptome wie Müdigkeit,



FOTO: ISTOCK

oder Herzklopfen, Haarausfall, Nervosität bei Überfunktion. Neben der Tast- und Ultraschalluntersuchung entnimmt der Arzt Blutproben, mit denen er die Schilddrüsenhormone bestimmt. Die Laborwerte geben darüber Aufschluss, ob eine Über- oder Unterfunktion vorliegt. Weiterhin wird erläutert, wie eine Funktionsstörung behandelt wird. Der Leser erfährt außerdem Wissenswertes zum Thema Jod. Das Faltschäftsblatt kann kostenlos bestellt werden beim IPF-Versandservice, Postfach 1101, 63590 Hasselroth, E-Mail: info@vorsorge-online.de. Das IPF hält darüber hinaus weitere aktuelle Faltschäftsblätter zu verschiedenen Gesundheitsthemen vor. Sie sind auch als Download verfügbar unter www.vorsorge-online.de.

Feuchte Mauern adé – GB GmbH bietet Gebäudesanierung aus erster Hand



Richard Bierbaum setzt für die Sanierung modernste Technik ein.

GROSS-UMSTADT. Es ist ein Alptraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer – Feuchtigkeit im Mauerwerk, die zu Setzrissen und Schimmelbefall führen kann. Besonders ältere Gebäude sind davon häufig betroffen.

In seiner langjährigen Berufserfahrung hat Richard Bierbaum schon einige extreme Fälle erlebt. Er ist auf die Trockenlegung von Gebäuden spezialisiert und weiß, welche Probleme Feuchtigkeit im Haus nach sich ziehen kann.

„Viele Menschen wundern sich darüber, dass sie oft krank sind und unter Kopfschmerzen leiden. Schimmelbefall in der Wohnung kann die Ursache sein.“ Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH –

BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauer-trockenlegung und Schimmelsanierung durch. „Es ist heute nicht mehr nötig, ein Haus von außen aufzugraben“, sagt Bierbaum.

Die aufwändigen Außenarbeiten werden durch Bohrungen im Mauerwerk ersetzt, durch die mittels Hochdruck das Mauerwerk mit einem speziellen Gel oder Harz abgedichtet wird. Seinen Kunden bietet das Unternehmen 10 Jahre Gewährleistung. Auch die Vermietung von Bautrocknern gehört zum Angebot der GB GmbH – BSS – Bautenschutz-Systeme, Richer Str. 48 in Groß-Umstadt, Tel. 0 60 78 / 9 67 94 95. (GB)

seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Einladung
zur Vortragsreihe der PDHS-Academy

22.05.12 » Bewegung im Alter – Wie Bewegung Schmerzen vermeiden kann»

26.06.12 » Wenn die Rente nicht mehr reicht - kann das Sozialamt helfen? »

Jeweils 16 Uhr, Eintritt frei. Anmeldung erbeten: 06151/ 501 400
In den Geschäftsräumen der Pflegedienst Hessen Süd Janssen GmbH im Einkaufszentrum Thüringer Straße, Darmstadt-Eberstadt, gegenüber des Lebensmittelmarktes. www.pflegedienst-hessen-sued.de

hier ausschneiden

Tai Chi Chuan - Ba Gua Chang- Qi Gong

Qi Gong – Laufen:
Die acht Energien

Tai Chi Chuan & Ba Gua Chang
Kostenlose Probestunden!

Schule Moritz Dornauf
www.taichi-darmstadt.de
tel.: 06151-9699454

Ich bin Ihr Begleiter,
wenn andere nicht verstehen.

Ines Hüttig

- Hypnosepraxis
- Krebsbegleitung
- Burnout-Prävention
- Psychologische Begleitung
- progressive Muskelentspannung nach Jakobson

64319 Pfungstadt • Im Siriuspark • Werner-von-Siemens-Str. 2
0177. 6 43 08 52 • www.ines-huettig.vpweb.de

Kiefergelenksbeschwerden? www.physiofab.de
Praxis für integrative Krankengymnastik • Eberstädter Straße 68 • 64319 Pfungstadt
Telefon **06157-81801**

Studio für Nageldesign & Wimpernverlängerung

Natürlich schön

Wimpernverlängerung
Betören Sie mit bezauberndem Augenaufschlag! Mit Seiden-Wimpern, wir verlängern und verdichten.

Nageldesign & Fußfrench
Naturnagelverstärkung, Verlängerung mit Tipps, French, Stiletto-Nägel, Problemnagel-Behandlung.

ÜBERZEUGEN SIE SICH IM INTERNET:
www.wimpernverlängerung-nageldesign.de

Kompetente Beratung • Informieren Sie sich:
Yvonne Pflüger · Riedst.-Goddelaub · Bahnhofstr. 50h · 06158-89 57 77

Rabatt bis 31.05.12* 10% (1 Tag gratis)

Ein endloser Blütensommer

Die Hortensie ist eine Pflanze im Aufwind, die immer mehr Gartenliebhaber begeistert. Besonders die neuen Sorten von 'Endless Summer' betören mit ihren tollen Farben und ausdauernder Blüte. Ein endloser Blütensommer! Herrliche,

weiß blühende Sorten folgen den typischen blauen Hortensien. Die Hortensie eignet sich auch für kleine Gärten und wunderbar für die schattigen Bereiche im Garten. Sie ist seit ca 100 Jahren bekannt und stammt ursprünglich, wie viele un-



Edel-Pfingstrosen *Päonia lactiflora*, die gelbe Pflanze ist die Kaiserkrone.

serer schönen Gartenpflanzen aus Asien. Bei der Herkunft des Namens ist man sich nicht sicher, eventuell wurde sie nach der Freundin des französischen Botanikers Commerson benannt. Sicher ist aber, daß der berühmte franz. Züchter Lemoine sich der Hortensie angenommen hat und viele berühmte Sorten geschaffen hat, die die Hortensie erst in ganz Europa bekannt gemacht haben. Am bekanntesten ist die aus Japan stammende Bauernhortensie *Hydrangea macrophylla*. Diese Art wird unterteilt in die Ball- und Tellerhortensien. Jeder kennt die riesigen Blütenstände der Ballhortensien, die sich auch nach dem Verblühen als Trocken-

blumen sehr dekorativ zeigen. Auch die Tellerhortensien, benannt nach ihrem flachen Blüteneller, sind wegen ihren charmanten Wildcharakter sehr beliebt. Beide Sorten gibt es in weiß, rosa, rot und blau. Die neue Sorte 'Bella Anna', ist eine mehrfachblühende Schneeballhortensie. Sie stammt von der berühmten Hortensie 'Annabelle' ab, die als 'Königin der Hortensien' bezeichnet wird. 'Bella Anna' blüht aber nicht weiß, sondern in der aktuellen Farbe Pink. Sie ist remontierend, d.h. sie setzt immer wieder neue pinkfarbene Blütenbälle an. Die Blüten erreichen einen Durchmesser bis zu 20 cm und nehmen im Verblühen herrliche

Alles für den schönen Garten

Riesige Auswahl auf über 10.000 m² 50.000 m² Baumschule

Stauden · Rosen · Mediterrane Pflanzen
Obstbäume · Beerensträucher · Wildgehölze
Laub- und Nadelgehölze · Kräuter · Bambus · Wasserpflanzen

Fachberatung und Lieferservice
Qualitätserden, Dünger und Pflanzpflege
Hochwertige Töpfe und schmückende Gartenaccessoires

GARTEN ZENTRALE APPEL GmbH

Brandschneise 2 · D-64295 Darmstadt
(Eschollbrückenstrasse am Strassenkreuz:
Darmstadt - Eschollbrücken - Pfungstadt)

Tel.: 0 61 51 / 92 92 41
www.gartenzentrale-appel.de
Mo bis Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

Kleider machen Leute – Leute machen Kleider

Selbermachen oder machen lassen? Kreative Möglichkeiten im Modeatelier Kayami



Carolina Meier

Haben Sie noch Träume? Im Modeatelier Kayami (Ludwigshöhrstr. 37, Darmstadt) können Sie jedenfall Ihre Kleiderträume wahr werden lassen: Die Mode-Designerin Carolina Meier, Kopf und Herz des Ateliers und des gleichnamigen Mode-Labels, verwandelt ihre kreativen Ideen in eine sprichwörtlich traumhafte Kollektion. Kayami Mode lässt sich auf den ersten Blick irgendwo zwischen Gipsy, Flow-



er-Power und Barock verorten: verspielt, romantisch, sexy, feminin. Carolina Meier verbindet detailverliebt verschiedenste Styles, Muster und Materialien - von Chiffon und Spitze, Jersey, Samt und Cord bis hin zu Strick oder Filz. Auch die kleinen Mode-Prinzessinnen finden bei Kayami ihr Outfit, z.B. mit den exklusiven Mutter-Tochter-Twindresses, die Carolina Meier gerne auch auf individuellen Wunsch anfertigt. Neben Kleidern, Röcken, Abendmode und Blazern umfasst die Kayami-Kollektion außerdem Handtaschen, Haar-



bänder, Schals, Mützen, Tücher und mehr. Die ehemalige Börsenmaklerin Carolina Meier hat vor 8 Jahren ihre Leidenschaft für extravagante Mode zum Beruf ge-

macht. Seit 2007 verwirklicht sie ihre Ideen im Modeatelier Kayami. Ihre Kreativität lebt sie nicht nur in der eigenen Kollektion aus, sondern berät Kundinnen auch bei individuellen Maßanfertigungen, z.B. bei Brautmoden und ausgefallenen Ideen.

Individuelle Maßanfertigung

Die Idee zum Wunschkleidungsstück arbeitet Frau Meier gemeinsam mit der Kundin aus. Dazu gehört auch die Auswahl von Stoffen und weiteren „Zutaten“ wie z.B. Knöpfen, Paspeln und Borten. Nach der Erstellung der Schnittmuster und der Anfertigung eines sogenannten Probestücks erfolgt die erste Anprobe, bei der die Passform und die Detailverarbeitung abgestimmt werden. Erst dann geht es an den Originalstoff. Während dieses Prozesses kann auch schon mal die Anfangsidee völlig umgeworfen werden und es entwickelt sich ein ganz anderes Wunschobjekt als zuerst gedacht. Am Ende besitzt die Kundin ein Kleidungs-

Kaliumsulfat erreicht zu Blühbeginn. Auf sehr kalkhaltigen Böden hilft aber auch diese Methode nichts die Blüte bleibt rosa. Die Bauernhortensien wünschen feuchte, aber wasserdurchlässige Böden. Die Düngung mit einem organischen Rhododendron-Dünger beim Austrieb, (nicht später) sorgt für die notwendigen Nährstoffe. Eine äußerst frostfeste Sorte ist die Rispenhortensie *Hydrangea paniculata*. Auch hier bewirkt der starke Rückschnitt im Frühjahr eine fantastische Blütenfülle. Diese Hortensie blüht mit einer weißen Rispe, die bis zu 30 cm hoch werden kann. Auch bei den Rosen liegen jene im Trend, die viele volle Blüten auf stabilen Stielen tragen. Der Rosentyp 'Kleinstrauchrose' steht für diese relativ junge Gruppe, die nur kniehoch bis max. 80 cm hoch werden. Inzwischen gibt es hier viele Sorten mit nostalgischen Blütenformen. Es handelt sich um sehr blattgesunde Pflanzen mit reich gefüllten Blüten, wie z.B. 'Larissa'. Sie erinnern vom Typ an die englischen Rosen, sind aber kompakter und können die vielen schönen Blüten aufrecht tragen. Sie sind sehr blühwillig, tragen pro Stiel mehrere Blüten und bereiten so den ganzen Sommer über Freude. Auch die Rosen 'Leonardo da Vinci', 'Bernsteinrose' oder 'China Girl' entsprechen diesem Typ. Die deutschen Rosenzüchter

FEGRO SELGROS
CASH & CARRY

Ihr Partner für
**Gastronomie
Veranstaltungen
Vereinsfeste**

Griesheim · Zusestraße 2
06155/60030
www.fegro-selgros.de

haben mit den Kleinstrauchrosen Pflanzen geschaffen, deren Verwendung im Garten fast keine Grenzen kennt. Nur ein Wermutstropfen trübt den Genuss dieser wunderbaren Rosen: der Duft kommt etwas zu kurz, müsste man sich doch für diese Rosen weit hinunter bücken. Diese und viele andere wunderbare Rosen gibt es auch am 08. und 09. Juni bei Appel während der Rosenzeit zu bestaunen.

stück, bei dem sie die gesamte Entstehung mitverfolgen und beeinflussen konnte. Das ist spannend und einzigartig.

Nähkurse

Doch bei Carolina Meier kann man sich nicht nur Kleider machen lassen: Selbermachen ist ebenfalls im Angebot des Ateliers. Regelmäßig bietet Frau Meier ihre inzwischen sehr beliebten Nähkurse im Atelier an: Vormittags-, Abend- und Intensivkurse für Erwachsene, sowie Ferien Nähkurse für Kinder und Jugendliche. Individuelle Kurstermine ab zwei Teilnehmer/innen sind ebenfalls möglich. Aber auch kleine Gruppen können individuell Nähkurs-Workshops buchen. Ziel der Kurse ist das kreative Arbeiten mit Stoff, der fachgerechte Umgang mit der Nähmaschine, Schnittmuster für Kleinteile zu erstellen und ganz nach Lust und Laune ein individuelles Stück anzufertigen. Ein Kurs dauert üblicherweise viermal zweieinhalb Stunden. Da die Gruppen immer klein gehalten werden, ist

der Lernerfolg aufgrund der individuellen Betreuung garantiert. In der ersten Kurseinheit eignen sich Anfänger/innen bereits so viele Kenntnisse an, dass sie in den folgenden Nähstunden ein eigenes Wunschobjekt wie etwa eine Tasche, ein Tierchen oder ein Kleidungsstück selbstständig nähen können. Fortgeschrittene können natürlich auch gleich eigene Schnittmuster samt passendem Stoff für ihr Lieblingsstück mitbringen und sich unter fachlicher Anleitung direkt an größere Projekte wagen.

Nähmaschinen, Schnittpapier sowie Stoffreste für Kleinprojekte stellt das Atelier. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro pro Teilnehmer/in. Eine vorherige Anmeldung ist grundsätzlich erforderlich. Anmelden kann man sich entweder telefonisch, per E-Mail oder direkt beim Besuch im Modeatelier Kayami.

Kontakt: Modeatelier Kayami, Ludwigshöhrstr. 37, 64285 Darmstadt, Tel. 06151-9504808, www.kayami.de, kontakt@kayami.de.

Selbständige MitarbeiterInnen gesucht

Neuer großer US-Konzern, seit 1985 auf dem US-Markt tätig/1 Mio. Umsatz/Jahr sucht selbständige Distributoren/Führungskräfte. Start am 1. August mit über 250 Produkten für Haushalt, Gesundheit u.v.m. Exzellente langfristige Verdienstmöglichkeiten. Keine Nennenswerten Investitionen o.ä.! Produkte sind anerkannt, umweltfreundlich und von bester Qualität/95% Wiederverkaufsrate! Kontakt per Email: oswebsolutions@googlemail.com oder Skype (wird mitgeteilt)

Sanitär · Heizung · Spenglerei

Wedel
UMWELTBEWUSSTES HEIZEN
MIT UNS ALS PARTNER

Rheinstraße 25
64584 Biebesheim
wedel_gmbh@t-online.de
06258-6271

Sanitärtechnik · Badmöbel · 3-D-Bad-Planung · Badewannenwechsel
Gas-Heizung · & Solarsysteme · Wartung · Kundendienst · Spenglerei

KOMMENTAR

Krankenkassenüberschuss – wohin mit den Milliarden

Da erwirtschaften unsere auch so armen Krankenkassen im letzten Jahr einen Überschuss von fast 10 Milliarden Euro und wissen nicht, wohin damit. Zusammen mit den rund 9,5 Milliarden Finanzreserven aus dem Gesundheitsfonds sind das fast 20 Milliarden Euro. Dumm gelaufen oder einfach nur verrechnet? Man sollte doch meinen, dass da Experten sitzen, die vorausschauend rechnen können. Doch zur Verblüffung der Experten haben die gesetzlichen Krankenkasse so hohe Finanzreserven, dass sie sich jetzt fragen, wohin mit dem ganzen Geld. Sogar Rückzahlungen an die Versicherten fordert

der Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bundestag, Jürgen Trittin. Die einfachste Lösung wäre, die Bevölkerung zu fragen. Die wüsste schon, was sie damit machen könnte: Zum Beispiel das Krankenhaus-System verbessern. Mehr Ärzte für mehr Geld zu weniger langen Schichten. Klingt klug. Ist klug. Denn wer möchte sich denn bitteschön nach einem Unfall von einem Arzt versorgen lassen, der schon mehr als 20 Stunden gearbeitet hat, mit rot unterlaufenen Augen vor einem steht und kaum erkennt, ob der am linken oder am rechten Bein operiert werden muss, und dem das schlussendlich auch völlig egal ist?

Oder wer möchte sein Kind von einem sträflich unterbezahlten Kinderarzt behandeln lassen, der nicht mehr weiß, wie er sein Verschreibungskontingent noch ausdehnen kann, um eben diesem Kind wenigstens einen Hustensaft, ein Antibiotikum und ein Kopfschmerzmittel verschreiben zu können? Oder die Zahlungspflicht für Verschreibungen bei Kindern ab 12 Jahren einfach zu streichen – denn welches Kind mit 12 trägt schon zum Lebensunterhalt der Familie bei. Oder in vorbeugende Maßnahmen zu investieren, wie beispielsweise Kuren, um späteren schweren und kostenintensiven Krankheiten, wie beispielsweise dem grassieren-

den Burnout-Syndrom, vorzubeugen. Oder ins Pflegesystem investieren – bessere Ausbildungen und Bezahlung für die Pflegekräfte, bessere Ausstattung der Heime, ganz schlicht mehr Pflegeheime, mehr Gelder für häusliche Pflege? Es gäbe so viele einfache Möglichkeiten, das Geld zu verwenden, aber stattdessen wird diskutiert, ob die Praxisgebühr erlassen werden kann. Wobei natürlich absehbar ist, dass die dann über Jahre wegfallenden Gelder irgendwann doch wieder von den Kassen gebraucht werden. Oder es wird diskutiert – und von einigen Kassen schon umgesetzt und damit gewonnen – den Zusatzbeitrag wieder zu streichen.

Es hat ja nur Jahre und viele Millionen gekostet, diese Systeme zu etablieren. Sie zu streichen, um scheinbar etwas Gutes für die Mitglieder zu erwirken, kostet nur ein Lächeln und bringt am Ende vielleicht sogar noch Sympathien bei den Wählern ein. Vielleicht sollte man einfach mal mehr an die Patienten denken, denn eins ist klar: Jeder Patient ist mehr als nur sein Mikrochip auf der Krankenkassenkarte. Und so sollte er auch behandelt werden. Individuell, nach Art und Ausmaß seiner Beschwerden und nicht nach den durchschnittlich für seine Krankheit genehmigten Geldern.

Claus Wilcke, Journalist

AM FEUERSCHUTZ
FEUERLÖSCHER
VERKAUF | PRÜFUNG | FÜLLDIENST

35 Jahre Erfahrung im Feuerschutz machen die Firma Manfred Aster zu einem kompetenten Partner. Feuerlöscher-Verkauf sowie ein fachmännischer Prüf- und Fülldienst für alle Fabrikate gehören genauso zum Repertoire wie Verkauf und Prüfung von Wandhydranten, Rauchmeldern und Rauchwärmeabzugsanlagen.

Unseren Kundendienst für Industrie- und Privatkunden erreichen Sie unter:
AM FEUERSCHUTZ
Kattreistraße 1a, 64295 Darmstadt
Telefon 06151-31 72 18, Fax 06151-30 72 007
Mobil 0177- 65 33 289



FOTO: ISTOCKPHOTO

Fahrschule Plößer, Spezialist in Sachen Führerschein

Inhaberin Tanja Liebig, geboren anno 1972, ist gelernte Chemielaborantin und Fahrlehrerin seit 1999. Im Jahr 2005 ging sie in die Selbständigkeit. 2009 war dann die Übernahme der Fahrschule Plößer, vormals Inhaber Walter Plößer in Pfungstadt. Es bestehen Fahrschulen sowohl in Pfungstadt als auch in Griesheim

„Gewissenhafte und korrekte Ausbildung“ ist das Motto von Tanja Liebig. Führerscheinausbildung in den Klassen B und BE werden angeboten. Die Schulungsfahrzeuge sind VW Golf und Touran 1,5er Cheval Liberte mit Kamera. Auf Wunsch auch Fahr- und Verlatraining im Pferdesport, sowie wei-

terführende Hilfestellungen im Horse-manshipbereich oder der pferdischen Zirzensik. Wir schöpfen aus einem mehrjährigen Erfahrungsschatz und bilden aus Überzeugung Fahrschüler und Fahrlehrer aus. Die langjährige Erfahrung, ständige Weiterbildung und der Einsatz neuester Technologien machen es uns

möglich Maßstäbe in Sachen Führerscheinausbildung zu setzen. Individuelle Ausbildung und SERVICE schreiben wir groß, das wird durch die Prüfungsergebnisse bestätigt. Euer Erfolg ist unser Ziel! Mit einer Erfolgsquote von über 95% spiegelt sich dies in der Führerscheinausbildung wieder. Kommt vorbei und macht Euch Euer eigenes Bild.

Fahrschule Plößer

Inhaberin Tanja Liebig

64319 Pfungstadt: Seeheimer Straße 81
64347 Griesheim: August-Bebelstraße 31-33

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Pfungstadt: Mo+Di 18:45-20:30 Uhr
Griesheim: Mi+Do 17:45-19:30 Uhr

NEUE PREISE

Grundbetrag Klasse B 150,- €
Fahrstunde Klasse B 30,- €
Sonderfahrt Klasse B 40,- €
Vorstellung zur theoretischen Prüfung Klasse B 47,- €
Vorstellung zur praktischen Prüfung Klasse B 125,- €



JETZT BUCHEN!

INTENSIVKURSE IN DEN FERIEEN

INFO 0171.44 9 3333

Demenzprojekt „Leuchtturm“ lädt ein zum Tag der offenen Tür

Das Projekt „Leuchtturm – Menschen mit Demenz fördern, versorgen und betreuen. Angehörige entlasten“ lädt Interessierte ein, am Sonntag, 20. Mai. 2012

zwischen 15 und 18 Uhr durch offene Türen, das Johanniterhaus im Ostend 29 in Griesheim zu betreten. Die Projektverantwortliche Claudia Schäfer und Mitar-

beiterinnen laden zum Besuch des barrierefreien Gruppenraums „Café Leuchtturm“ ein, stehen für Fragen und zur Information zur Verfügung und stellen die kostenfreie Schulung und Ausbildung zur Seniorenbegleiterin vor.

Angehörige von Menschen mit Demenz, können bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenen Kuchen, Praxishnah die verschiedenen Angebote der Einzelbetreuung oder der wöchentlichen Gruppenangebote für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz kennenlernen. An drei Nachmittagen werden in Griesheim und Weiterstadt (Café „Riwwelkuche“ im Evangelischen Gemeindehaus „Erica-Küppers-Haus“ in Braunshardt) in Kleingruppen Menschen mit Demenz gefördert und betreut, darüber hinaus finden tagtäglich Einzelbetreuungen zuhause, vor Ort in der vertrauten Wohnung statt. Besucher

können einfache, erprobte Entlastungs- und Beschäftigungsangebote für den Alltag im häuslichen Umfeld kennenlernen und bei Bedarf, Einblick über die Finanzierung von Betreuungs- und Entlastungsangeboten nach dem Pflegeergänzungsgesetz gewinnen. Im Paragraphen 45, SGB XI wird geregelt, dass Menschen mit Demenz unabhängig von einer Einstufung und dem Bezug von Leistungen aus der Pflegeversicherung, jährlich einen Betrag in Höhe von bis zu 2.400 Euro für Betreuungs- und Entlastungsangebote in Anspruch nehmen können.

Eine Fotoausstellung, die die praktische Projektarbeit abbildet, von Menschen mit Demenz und Mitarbeiterinnen selbst angefertigte, farbenfrohe Acryl-Leinwandbilder, gewähren Einblick in das vielfältige Wirken der Menschen mit Demenz und spezielle Tisch- und Bewegungsspiele laden zum Ausprobieren und weiteren Verweilen im Café „Leuchtturm“ ein – www.juh-da-di.de.

Blue Box Treff im Mai

Fahrt zum Schloß Freudenberg am 18. Mai – Billardtturnier – Jugendzentrumsratsitzung

GRIESHEIM. Der „Blue Box Treff“ im Jugendzentrum der Stadt Griesheim, Diebstelstr. 10, ist ein „Offener Treff“ und bietet Teenies von der 4. Klasse bis zum Alter von 13 Jahren mittwochs u. freitags von 15-18:00 Uhr vielseitige Freizeit- und Spielmöglichkeiten: hierzu zählen die Nutzung des PC- u. Internetautoms, Ausleihe von Gesellschaftsspielen, Billard, Tischfußball, die Leitung des Juze-Kiosks, Spielekonsolen Playstation u. Wii, Elektro-Dart sowie Sportaktivitäten im Hallenbereich. Während seiner Öffnungszeiten bietet der „Blue Box Treff“ wöchentlich zusätzliche Gruppenangebote, an denen die Kids auf freiwilliger Basis teilnehmen können: Am Freitag, dem 18.05., geht es mit einer Fahrt zum Schloß Freudenberg nach Wiesbaden. Da an diesem Tag schulfrei ist, wurde ein Ausflug zum Erfahrungsfeld der Sinne geplant. Die Fahrt erfolgt mit 2 Kleinbussen. Los geht's um 11 Uhr am Parkplatz der Blue Box, Rückkunft ist um 17 Uhr geplant. Es wird ein Unkostenbeitrag von 6,- € erhoben. Anmeldungen u. Einverständnis sind während der Treff und Bürozeiten abzuholen. Letzter Programmpunkt des Monats ist ein Billardtturnier (Mi. 25.05.). Dem Sieger, der Siegerin winkt ein Foto beim Team des Monats.

Eine Anmeldung zu den jeweiligen Gruppenangeboten erfolgt immer vor Ort in der Gruppenbesprechung ab 15:45 Uhr im Treff. Am Mittwoch, dem 30.05. findet ab 16.30 Uhr die 3. Jugendzentrumsratsitzung aller Treffsprecher u. -sprecherinnen statt.

Weitere Infos unter www.bluebox-griesheim.de unter der Rubrik „Blue Box Treff“ oder Jugendförderung Stadt Griesheim Tel.: 06155-868482, Email: karin_kleinboehl-lahmami@bluebox-griesheim.de. (Frankensteiner)



FOTO: PHE JOHANNITER

Interessierte beim Projektbesuch, Mitte Claudia Schäfer, Projektleiterin.



FOTO: LACRIMA

Das Foto zeigt v.l. die Schülerinnen Johanna Fried und Mahsa Arsalan, Udo Pfeifer, Konrektorin D. Waldkirch und Rachel Korsch

Junge Menschen spenden für Lacrima

Schülerinnen und Schülern der Ernst-Reuter-Schule in Groß-Umstadt aktiv

Ausgelöst durch einen schweren Busunfall in der Schweiz, wo über 20 Kinder starben und in Erinnerung des schrecklichen Unfalltods eines Schülers am Groß-Umstädter Wintzerfest vor zwei Jahren, machten sich junge Menschen der Ernst-Reuter-Schule Gedanken, wo man für sich selbst und auch für andere, in einem solch tragischen Fall Hilfe holen kann. Der angesprochenen Klassenlehrer, Udo Pfeifer, wusste Rat! Pfeiffer konnte sich erinnern, in der regionalen Johanniterzeitung für Fördermitglieder „Wir, die Johanniter vor Ort“ schon verschiedene Informationen über das Projekt Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche, gelesen zu haben. Die Schüler waren begeistert, nahmen Kontakt mit der projektverantwortlichen Rachel

Korsch auf, holten sich erste Informationen ein und wurden zugleich aktiv.

Schülerinnen und Schüler der Realschulklassen 8a/8b sammelten 350 Euro für eine Spende und Gladys Sander, malte zum Thema Trauer ein Bild, das als Geschenk Anfang April mit an Lacrima überreicht wurde. Projektleiterin Korsch freute sich sehr über diese große Spende und die engagierten jungen Menschen und betonte, wie wichtig solche Aktionen sind, denn Lacrima finanziert sich ausschließlich durch Spenden.

Vor Ort in Dieburg und Griesheim werden Kinder und Jugendlichen in einer Gruppe begleitet, die einen Elternteil, Geschwister, Großeltern oder einen nahestehenden lieben Menschen durch Tod verloren haben – www.juh-da-di.de. (Die Johanniter)

Griesheimer Mai-Turnier mit großen Starterfeldern

Katharina Schuster stark in der Dressur

Am Samstag den 28. April und am 1. Mai feiert das traditionelle Maiturnier mit Fohlen und Stutenschau des RFV Griesheim in Verbindung mit dem Pferdezuchtverein Odenwald/Starkenburger statt. 18 Dressur- und Springprüfungen wurden auf dem Griesheimer Reitgelände entschieden.

Am Samstag und am Dienstag den 1. Mai war das Reitgelände des Reit- und Fahrvereins Griesheim Treffpunkt für Pferdesportfreunde der Region. Die Abschlussprüfung des Samstags, eine Springprüfung der Klasse L mit Siegerunde konnte Janusz Kuhn von der RSG Fasanenhof auf „Kinka Mea Mea“ für sich entscheiden. Das

Paar konnte fehlerfrei in nur 45,43 Sekunden den von Ralf Feldmann entworfenen Stechparcours absolvieren und freute sich über der Sieg. Nico Sauer vom Gastgeber hatte auf „Wolkenstern“ 46,11 Sekunden benötigt und kam auf Platz zwei vor Natalie Wengertner aus Oberburg mit „Gin fizz“ in 46,60 Sekunden auf Platz drei. In der

anspruchsvollsten Dressur des Samstags, einer Dressur der Klasse A, siegte Katharina Schuster vom RFV Griesheim auf „Cocoloco“ mit der Wertnote 7,80 und sicherte sich auf ihrem zweiten Pferd „Dschudschuna“ auch Platz zwei. Dritte wurde Nathalie Ruppert vom RFV Vorderer Odenwald auf „Renegade“. Am 1. Mai standen Prüfungen für junge Reitpferde auf dem Programm. In der Dressurprüfung der Klasse L zeigte „Luna Veneciana“ vorgestellt von Michele Schulmerig vom RFV Weisenheim am Sand mit der Wertnote 8,50 die beste Vorstellung. Das Paar siegte vor Wiebke Lippert vom RFV Pfungstadt auf „Dennis del Sol“ mit der Note 7,80. Bei der angeschlossenen Fohlen- und Stutenschau des Pferdezuchtvereins Odenwald/Starkenburger präsentierten Pferdezüchter der Region die ersten Fohlen des Jahres 2012. Siegerfohlen in der Klasse der Hengste wurde ein Fohlen von „Christ“ aus einer Stute von „Le Charmeur“ gezüchtet von Gerold Eckert aus Dietzenbach. Bestes Stutfohlen wurde eine Tochter des „Fürst Romancier“ aus einer „Longchamp“ Mutter gezüchtet von Joachim Häberlein aus Pfungstadt. In der Klasse der zweijährigen Stuten setzte sich eine „Welt-

meyer“ Stute der Zuchtgemeinschaft Silke und Reinhard Bayer aus Griesheim durch. Siegerin in der dreijährigen Klasse wurde eine Stute von „Christ“ von Manfred Bräuer aus Heppenheim. Diese Stute wurde auch zur besten Stute der Schau gekürt. Über den großen Zuspruch der Reiter und Zuschauer sowie den reibungslosen Ablauf zeigte sich Friedelinde Kohl, die 1. Vorsitzende des Griesheimer Reitvereins, sehr zufrieden. (Reinhard Bayer)



FOTO: NATASCIA FOTOSTUDIO

Auf dem Foto das Siegerfohlen bei den Stutfohlen: „Laura Bacall“, geboren am 15.03.2012, fuchsfarben, Vater: „Fürst Romancier“, Aussteller: Joachim Häberlein, Pfungstadt.

Idylle pur: Wohnung zu vermieten

Offenbach/OT Rosenhöhe, 3-Zi-Kü-Bad
Waldrandlage, entspannen Sie nach der Arbeit bei einem Spaziergang im Wald! Das 1-Familienhaus liegt DIREKT am Waldrand und verfügt über einen schönen Garten. Wohnung im 1. Stock. Netter angenehmer Vermieter, 67 Jahre, Warmmiete 740 Euro, Telefon 069.837989.

CHARLES HOLLIDAY GMBH
LEISTUNGSSTARK UND ENGAGIERT.

- Karosserie-Instandsetzung & Lackierung aus einer Hand
- Kostenloser Leihwagen bei Kaskoschaden
- kurze Reparaturzeiten

5 Jahre Qualitätsgarantie

Werner-von-Siemens-Str. 3 · 64319 Pfungstadt
Telefon 0 61 57 / 8 15 96 · Fax 0 61 57 / 93 92 50
Mobil 0172 / 4666819 · www.identica-holliday.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

LSB
Holz- & Dach GmbH
Ihre Ansprechpartner: Karl und Dieter Diehl

Wormser Straße 46 · 64319 Pfungstadt
Info@lsb-holzbau.de · www.lsb-holzbau.de
Tel. 06157-99 18 67 · Fax: 06157-99 18 66

Ausführung von:

- Zimmer
- Dachdecker
- Holzbau
- Trockenbau
- Spenglerarbeiten

Paaaaasssssst!

Reparatur und Service von Fahrrädern aller Marken und Fabrikaten. Räder nach Maß von Patria, individuell und mit flexibler Ausstattung.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 14-19 Uhr
Sa. 10-16 Uhr
Mittwochnachmittags 14-18 Uhr

PREISWERT UND FAIR!

INH. MARTIN G. TEMMER
Mornwegstrasse 25 | 64293 Darmstadt
Fon/Fax: 06151/898156
www.drahtesel-darmstadt.de

DRAHTESEL
... da bin ich platt

Ich freue mich darauf im neuen Café bei Kaffee & Kuchen auf der Terrasse zu sitzen.

Unser Konzept umfasst sowohl Langzeit- als auch Kurzzeitpflege sowie Urlaubs- und Probewohnen. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Gesprächs- und Besichtigungstermin!

Seniorenzentrum Bergstraße
PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Bergstraße
Auf der alten Bahn 10 · 64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 94 40-000
Telefax 0 62 57 / 94 40-400
www.seniorenzentrum-bergstrasse.de